

Wieland's Universal Bibliothek

Kr. 2892

Fr. Ib. Soielbku

Die neijck Dame

Dollfläntoges ®pernbud)

Halle



®pernbüd)er 18. 3anfc

Die weiße Dame

Komanttd?e£)per tnörei&ufjügen

pon

^rangois 2tbrien Botelbieu

Dichtung r>on (Sugen Scribe

(5r;ei>erife <fümcnreic^)

Dollftänbiges 23ucfy

Durchgearbeitet unb herausgegeben oon

Carl ^riebrid? 22>itlmann

Derlag D0TI Philipp Heclam jitn. ieipjig

Hattelet

1851

Die unne Same

Hornautifde £)per in örei 2(uf\$ügen

von

Arangots 2lfcrien Botelbteu

Dichtung von (Eugen Scribe

(Srici>erile fiHmenreitfy)

Dollftänbiges 23ucfy

Durchgearbeitet unb herausgegeben von

Carl Artebrtdj XPittmann

Perlag oon Philipp Heclam jun. ieipjig

Hattelet

9?abntd -unb ÜSerfe\$ung biefää renibierten, mit
beut ooUflänbigen Szenarium unb mit ben üblichen
©trieben inklammern oeif ebenen23ucf>e\$ ift verboten.
S>a§ Sluffiltryngöredjt nach bei ein üöuc&e erteilen
für söiljrien nnb Vereine
Sari ^riebriäj SBittmannö ©tben

®ruc! Don f;11ipp JReclam Jun. fietpjtg

Printed in Germany

Als gran^iS Sibriett 39oieibteu (geboren am 16. ^egemfiet 1775 zu SRouen) fein £aupttoert „\$>ie toeiffee \$)ame" fcfirieb, l)atte er bereite 35 SBifinentoerfe gefdjaffett.

La fille coupable (£)ie fdjulbelaöene Softer), fomifc^c Oper in gtoei Stufgügen, fam auf beut Thöâtre des arts in 9iouen am 2. üftober 1793 jur erftmaligen Stuffiifjrung. ©er Sfonponift rechtfertigte bie gefpannten Erwartungen burdj bie attfeitig erzeugten Hoffnungen auf eine glüctli^e gulunft ©ein eigener SSater ebnete ifim ben Sßeg alß SSerfaffer beS SejtbudjeS.

Rosalie et Mirza, tomifc^e Dper in brei Stufgügen folgte auf berufenen Sweater am 28. Dftober 1795.

„La famille suisse", einaftige Dper nad) bem Seyt Oon <Saint=^uft, tourbe am 12. gebruar 1797 auf bem Spätre ge^beau sunt erftenmale gegeben, \$>f) SBeifatt beeinträchtigte in ber golge fogar Sjernbiniä „2Rebea". Baftetti unb SSeigl benüfcten fpäter benfelben «Stoff §u einer SieblingSoper ber ©eutfdjen: „\$ie «Scfytueiäerfamilie".

L'heureuse nouvelle (S)ie glüctlidje Dteuigkeit), Dper in einem Slufgug nad) einer ©id)tung oon ©aint=^uft unb be Song=ßfiamp, tourbe am 8. 9öober 1797 auf bem Spätre getjbeau gur geter be3 grieben\$fdjluffe§ Oon £ampo=gormio aufgeführt.

Le Pari, ou Mombreuil et Merville (\$ie SSette), Oper in einem Slufgug nad) einer Stiftung oon benfelben SSerfaffera, fam am 15. S)eäbr. 1797 auf bem Spätre gaOartjur erftmaligen Stuffütjrung.

Zorai'me et Zulnare, \$3oieibieu§ erfte größere, in \$ari§ fom=ponierte breiaftige Dper folgte nad) e inem Siebte oon ©aint=^uft auf bem Spätre gaoart am 11.9)Zai 1798. S8oieibieu§ 9ttufif betrat tjier lüiljnere Salinen, bod) toar bem Äomponiften nach biefer Stficf)* tung ^in eine weitere Entfaltung Oerfagt.

Sn furger grift folgten brei neue Dpern: La dot de Suzette (©ie 3lu£fteuer), Dper in einem Slufgug, ©id)tung Oon S)ejanrc, (£rft= auffütjrung am 6. (Sept. 1798 im Spätre gaoart. — Les m6prises espagnoles ((Spanifche -äftifjoerftäubnisse), Dper in einem Slufeug, ©id)tung Oon c£aint=^uft, (Erftaufführung am 19. 5)pril 1799 im Spätre getjbeau. Ingebrndt. — Emma, ou la prisonniäre (©ie ©efangene), Oper in einem Slufgug, \$>id)tung ton ^ou^, <Saint=£uft unb be Song=(£E)amp, gemeinfam mit dtjerubini tamponiert, @rft= aufführung am 12. (Sept. 1799 im Spätre^ontanfier. Ungebrndt.

Beniowski, Oper in brei Slufjügen, S)id)tung Oon Smüal, Brftauffüfiritug am 8. ^uni 1800 im Spätre gaoart üftur in

biefer Oper unb in „Zorai'me et Zulnare" folgt SBoielbieu ehter ernften 9ticftung.

2)ie nädtfte Oper 33oielbieu§ tmtrbe ein Jfaffenmagnet aller=erften 3iangeS.

Le calife de Bagdad, fomifcfe Oper in einem Sluföug, \$>td)=titng ton <£aint=£>uft, (£rftauffüf)ung am 16. ©eptember 1800 anf bem Spätre gatart.

Ma tante Aurore (Sante Sfnrora), fomifc^e Oper in brei (fpäter in §lud) Slufgügen, ®icftung ünong=ft)amp, (£rftauffüf)ung am 18. Siunt 1803 in ber „Opera comique".

Um bie brücfenben Ueffeln einer unglücltctfen ©je abstreifen, flofj ^Soielbieu nach) Stufjtamb, bem in bamaliger Zeit golbenen Sanbe alter fünfte.

Le baiser et la quittance, ou l'impromptu de garnison (®er Stbidjebätub), Oper in brei Slufgügen, ®icft)ntng ton Pcarb, £>teulafot) unb S^ong=©amp, liefe ber auf® ©eratetoo!) nach) (St. Petersburg reilenbe Sünbidjter in pariS gurücf. (Je mar eine ©e= noffenj^aftSarbeu. 2ft6f)ül, S'icolo ^fouarb unb Sfreuger Ralfen ifjm in ©emeinfdjaft mit brei Seytbicftem ben &urcf)falt tragen.

\$>ie in 6t. Petersburg gejcyaftenen Opern brachten bem \$om=poniffen nur beictjeibenen Jftitjm.

Aline, reine de Golconde (®ie Königin ton ©oltonba), Oper in brei Slufeiiigen, ©icftctng ton SSial unb gatiereS, drftauffüf)ung am 5 5Jlärä 1804 im Sfeater ber Eremitage gu <5t Petersburg.

Abderkhan. ®icft)ter unb Xag ber erften Sluffüf)ung unbefannt.

Un tour de soubrette (Gsin 6oubrettenfreicf). Ungebruct.

La jeune femme colfere (®ie gomige junge §rau), tomifdje Oper in einem Stufgug, ®td)ntng ton (Stienne, 18. 2lprtl 1805.

„T616maque", grofje Oper in brei Slufäügen, ©ic^ntng ton S)erct), Qcrftauffüf)ung am 16. (September 1806.

Amour et myst^re (Siebe unb ©efjeimniS), tomifdje Oper, S)idjtung nach) einem SSaubetitte ton \$ofef pain 1807.

Les voitures versSes (®ie umgetoorfenen 2Bagen), fomifc^e Oper in gfoei Stufgiigen, \$)icft)ntng nach) einem SSaubetitte ton S)upatt), (srftauffüf)ung 1808. \$m gleiten ^at)r: La dame invisible (£)ie gefjeimniStolle \$>ame), in einem Stufgug.

Rien de trop, ou les deux paravents (®te beiben 3Banb=fcfjirme), in einem Stufgug, \$)idjtung ton \$ofef ^ain, 25. ®egbr 1810.

Die (Sf)öre gurragöbie „Athalia" maren bie le&te muffalifdje Sfjat SBoielbieuS in 6t. Petersburg.

Sftit feiner SRücffunft in bie Heimat begann eine neue, gteite Seitftufe int @ntmicflung\$gange be\$ \$omponiften, beffen grofte 53e? gabung nunmehr gur Pollften Sebeutung ausreifte.

Jean de Paris (^ofjann Don \$ari\$) fomifdje Dper in jtoei 2Tuf= 3ügen, Sichtung Pon @aints^uft, tam am 4. 3Xpril 1812 in ber „Op6ra comique" au*\$ari\$pr erftmaligcn Sluffüjrrtg. @er (Erfolg mar glänjenb unb nadjfyaltig; bie bent „T616maque" entnommene Slrie „2Bel\$e 8uft gemährt ba\$ SReien" mar balb in aller Sftunbe.

Le nouveau seigneur duvillage (©er neue @utSfjerr), fomifcfe Dper in einem Slufaug, @ic^tung t>on (5re^a6, be Seffer unb \$a= märe\$, @rftauffüjrunjinber „Op6ra comique" am 29. iguni 1813.

Bayard ä M6zières (SSatjarb in^Re^iéreS), Dper in einem Stuf= aug, S)id)tung öon (Sfjaaet unb @upatp, gemeinfam mit CStjerubini, (Satel unb ^fouarb fomponiert, Srftauffüjrun 12. gebruar 1814.

Les B6arnais ou Henri IV. en voyage (£>einricf) IV. auf ber 3ßeife), Oper in einem Slufaug, @id)tung öon (Seorin, gemeinfam mit \$reuler fomponiert, jum erftenmate am 21. Sjtai 1814.

Angola, ou J'atelier de Jean Cousin (Stngeta), Dper in einem Sfrftaug, @id^tung Don b'Gspinap, gemeinfam mit grau @ail, einer «Schülerin 23oielbieu\$, fomponiert; (Srftauffüjrun 13. guni 1814.

La f6te du village voisin (©a\$ geht im Sftac^barborfe), Dper in brei Slufgiigen, @ic^tung öon «SePrin, @rftauffüfirungö. 9ftäral 1816.

Charles de France, ou amour et gloire (Siebe unb 3Büfjm), Dper in atuei Slufaiigen, @id)tung Pon 3ianc6, £f)£aulon unb b'S (rtoi\$, gemeinfam mit \$erolb fomponiert; drftauffüfirung am 18. ^uni 1816.

Le petit chaperon rouge (Siotfttppdjeit), gauberüper in brei Slufäugen, @id)tung Pon £fj6aulon, (Srftauffüfirung in ber „Op6ra comique" am 30. ^uni 1818.

©er lange 3eitraum Pon 1818 bi\$ 1825 brachte Pon 93oielbieu fein neue\$ größeres SSerf. Les voitures verstes famen umgearbeitet im Satire 1820 jur STuffüjrun.

Blanche de Provence, geftofer in einem 2lufaug, @id)tung Pon £fj6aulon unb 9ianc6, gemeinfam mit Sljerubini, S?reuler, Serton unb \$aer aur geier ber Saufe be\$ ^ergogS Pon Sorbeauy fomponiert unbaum erftenmaleam 3 9Jcai 1821 in ber „@rojjen Dper" aufgeführt.

La France et l'Espagne (granfreidj unb (Spanien), ^nter?

mcjão in einem Slufeug, Dichtung bon ©fjaset, gu ©^ren beß £>eraog«S bon Stngoulême am 15. @esember 1823 im Šötel be SŠilUe.

Les trois genres (\$)ie brei 2)inge), ^rologbicftung oon Scrifse, SŠitfjat unb Smpaty, pr Eröffnung beß Db6on am 27. Slpril 1824 aufgeführt, %m 3>ahre 1824 folgten Umarbeitungen bon „Zorai'me et Zulnare" unb bon „Beniowski".

Pharamond, geftofer in brei Slufgügeu, @icftung bon SIncelot, ©uiraub unb (Soumet, gemeinfam mit Serion unb \$reuler gur S^ronbefteigung \$arl X. tamponiert unb am 10. \$'trnt 1825 in ber „©rojjen Oper" aufgeführt.

2>ie am 10. @e^r. 1825 in ber Op6ra comique aufgeführte fomifc^e Dper „£)ie tueiße \$)ame" (La dame blanche) bezeichnet in ber «SchaffenSfract beS bamit pr Dollen Berühmtheit gelangen? ben Äomponiften ben ©ipfelpuntt. @ie Dichtung hat ben Bühnen* getoanbten Bugen Scrbe prn SŠerfaffer. (£8 gelang ihm, auß ben beiben Romanen bon SŠatter (Scott „©ut) 2ftannering" unb „@aß SHofer" ein intereffeboKeS, toenn auch nicht bon Untoahrcheint<h= feiten freies SŠuch h^r3^ftellen.

©eorg Srohm, ein junger engtfc^er Offizier, fommt in einen \$achthof ber ©rafen bon SČbenel, gerabe alß man bei einer öeabfidjtigten \$inbtaufe in SŠerlegenheit um einen SŠaten ift. ©eorg nimmt für ben plö^lic^) erfranften griebengric^ter an unb läßtftch Don feinen ©ebatterSleuten bie (Sage bon ber meinen grau bon Slbenel ergähien, baß baß in ber Slläße liegenbe Schloß in ©efahr fei, Don einem f)ab= füdjtigen unehrlichen SŠermalter erfanben p toerben, baß fch aber bie ioeiße ©ante, bie Befchüfjerin ber 2tbenelß, gezeit habe unb bieß bereitein ioerbe. @eorg befctjliefjt, bie Söefanntfc^aft biefer toeifcen ©ante p machen, er eilt nach &^m <Sd)loff hinauf unb bittet um ©afffreunbfehaft. üftur toiberftreben loirb fte ihm bon bem mijjs traufchen (Schloßbermalter bewilligt, unb Slinna, bie SKünbel beß= felben, erfctieint ihm in ber Stacht in ber Serfleibung ber toeißen grau, um ihn p belegen, ber beborftehenben SŠerfteigerung beißu= toohnen unb bort alleß p thun, toaß man bon ihmberlangen toerbe. ©eorg, betroffen bom \$lang einer befannten (Stimme, leiftet baß SŠerfpochen, fteljt bei ber SŠerfteigerung eine junge @ame tofeber, bie ihn nach feiner SŠermunbung einft gepflegt, unb ber er bafür fein gangeS ^er^ getoeiht. G^r erfteht baß (Scf)loß auf ihr Verlangen um eine groÙe Summe, beriet fch auf ihre Sethilfe unb befinbet fich

balb in Verlegenheit, toie er bett unerfdjtotnglichen \$aufbetrag be= jaulen fotte. Von beit Sanbleuten, bie ihm aU Sßeiffjer hulbigeu, |ört er eine 9Jtelobie, ber er nachhängt, fobafj er fie balb ohne 58ei= hilfe p (Snbe fingen fann. Inbeftimmte gugenberinnerungen taurfjen in ifjm auf, fie gewinnen fefie ©eftalt, al\$ er Margarethe, feine alte SBfrterin, toicher erblickt. Ohne einen 3lu\$ti>eg, ficf) ber Mahnung beS grieben\$ritf)ter\$\$, ber ihn mit ©djulbhaft bebroht, entziehen \$u tönnen, erfcheint ihm in ber legten S\$ot bie toeffje 35ame mit bem gamilienfija^e ber Slbenet. ®er betroffene ©chlofftermalter eilt auf fte p, reifet ihr ben fdjü&enben ©djeier ab unb finbet bie eigene SRünbel, toelcfje e\$ enthüllt unb bemeift, baf ©eorg ber bertoren ge= glaubte <Sof)n be\$ legten <Scf)(ofsherrn fei,' unb bafj fte nur natf) bem S\$iken feiner Perftorbenen Sftutter geljanbelt habe, ©er ©chlo\$>er= toalter fietjt fich entlaröt, Perlä\$jt ingrimmig baS <Scf)lo\$ unb bie ©egenb, unb ®eorg reicht ber längft (beliebten unb SEßeiebergefunbenen banfbar bie £anb gum Sunbe für\$ Seben.

Stacf) ber berücfenben (Srfd)einung ber „S\$eifeen 2)ame" folgte Les deux nuits (£>ie gtoei dächte), Oper in drei Stufigen, £>ich= tung öon \$8ouilh unb ©cribe, (Jrftaufführung 20. SWat' 1829.

^n ben legten fahren fe^ne\$ Sebens enthridelten fich in üjm bie ®eime jener ftranfheit, bie er au\$ D^uBlanb mitgebracht hatte: bie \$ehlfopfdjttrmb)ucht. ©eine gätjigfeit gu tomponieren toar beein= tricf)tigt, ba er nicht fdjaffen tonnte, ohne babei \$u fingen.

gu ber Oper „La marquise de Brinvilliers", 2)id)ung öon ©cribe unb \$aftil=93laje, bie er gemetnfam mit acht anbern \$om= poniften tomponieren fotte unb bie am 31. October 1831 in ber „Opéra comique" \$ur Stufführung fam, hatte er infolge feines S\$eibeng nur eine Kummer bottenben tönnen.

5>er Stufenthalt burch ben S\$inter 1831 bi\$ 1832 in ^6re\$, burcfj bie nädjtfolgenbe Seit in (Sau^bonneS in ben ^tjrenäen unb in ^ifa erfcfjöpfte feine Sftittel gänglicf). @r muffte fich im <5pät= fommer 1833 fjjilfefudjenb an XfiierS toenben, ber ihn al\$ i?onferoator ber königlichen SBibiotijef bergeblicf) \$u placieren berfnctjte, i^m je= boch fein früheres 2tmt als ^rofeffor be\$ BonferbatoriumS ohne bientlidhe Verpflichtung gurücfgab unb fdjließlicf) eine S\$eftion bon 3000 grancS au\$ ^en gonb\$ &er beaux-arts ermöglichte. (Sr farb am 8. Oft. 1834, bie legten 33licfe auf feinen geliebten €?ohn Stbriengerichtet, ber gleichfalls ein fruchtbarer Opernfomponiftmr&e.

^erfonen

©aoeffton, äSerroalter ber ehemaligen ©rafen von 2toenel (S3afj)

finita, feine 2JULnel (©opran)

©eorg, ein junger englisc^er Dfftjier (Senor)

Siffött, SBäc&ter ber ©rafen non 4lxienel (Senor)

3ennp, feine grau (©opran)

2Jlalgaretf)e, eine alte Wienerin ber ©rafen ÜOU 9foenel (Sopran)

Söiac^rton, grieibenSri^ter (Safj)

©a&riel, \$necßt beß SBädjter ©iJfon.

©eriii\$beantte. ©eridjtSMener. \$pä<Ster unb SBädjterinnen.

Sauern unb Bäuerinnen.

Ort ber \$anblung: ©djottlanb, auf betn ©ute unb <\$tamraf(^loß
ber ©rafen t>on 2lmenel

Seit: Sin 3a\$re 1759.

3Recf)t\$ unb Iinf\$ nont StarfieUec.

©piel3eU: gweiunbbreioiertel ©tunbe.

Uraufführung an ber ^arifcr Opéra comique atn 10. £)ejember 1825 in
folgenber S3efe^ung:

©aoeffton — \$enrg; 2lnna — Stigaut; ©eorgeS — SBondjarb; Siffon —
g6r6ol; Sennp — 33ou(anger; 2Kargnerite — SDfeSfproffeS;

©abriel — Söelnie; 3Jlac \$rton — girutin.

Duöertüre.

(£ r |ier Äufjug.

SBor bent ^>acst\$ofe be\$ f<\$ottif\$en \$pä<\$ter\$ ©ilfon,
mit ber Slu\$fic^t auf eine majeftätifcye ©ebirg\$lanbfdjaft, oon ber
gangbare SBege nad) unten führen. 3ur 9tedjten auf (Stufen ba\$
öau\$, bie mit ©uirlanben gefdmüct Entfernt im \$intergrunbe
linS erblidt man bie fürme be\$ ©d)loffes Sluenel. SinS SJäume
unb ©ebüfd), ©teintücf) unb Sani.

GS ift Siacfjmittag.

S?e\$tg unb lin\$ com Sarfteller.

€(ier Auftritt

Si^otttföie Sauern unb Bäuerinnen mit Stumenfrtufjen gefcfimöft.
\$Batenfüjrer. SDluffanten. 2Infängli\$ fielen auf ben gelStJorfprängen
einzelne SKänner unb geben auf ifjren fonft am ©ürtel tjängenben
kleinen hörnern ben ©efäyrten gurufe. Scänner unb fernern eilen
barauf oon oben unb oon allen Seiten herbei, anbere folgen; man
begrüßt einander, mit ben 33arett\$ roinfen, bie fänbe fe\$üttelnb unö
fommt in ©ruppen aEmäjlidj cor.

|ir. 1. ^tttrobüttön «n& gljor.

(Eljor über Bergberooljner.

(Srfinget, erflinget, fljr Börner uub @d)almeten!

Sie ^Bergbewohner fiixb toereiut,
geftlid? ber Saufe ein \$inb ju tueiffen.

2)a8 ift ein Sag öotl ljo^er Sonne,

\$itr Slntoertoanbte, für Altern unb greimb'!

(SrfXinget, erflinget, iljr Börner unb @d?)almeten!

S)ie 93ergbetooljner finb toereiut,

©inb all' vereint, finb atF toereint!

(Sie tanjen.)

3cnillJ unb DikfOtt (lomtnen fefttid^ gef<\$müct mit oerbriefflidjer
SPlieue oon tecfiis auS bem \$aufe).

Bwciter Auftritt.

3)ie SBorigen. 3etut&, SJilfoit 3l i&rer Sinfett.

(Ein \$d)0Ue (gešt Sttlfon entgegen).

2Sa\$, Detter, giebt'S? CSixt e\$ ju jagen!

(2)er SCanj wirb unterbrochen.)

£)ikfon. greunbe, a<\$! !aum fatnt icfy ben Sßerbruft er*
tragen,

Saft mein @ol)n feilte nidjt getaufet werben Jaun.

©1)Or (ftd& um S)iffon unb famntelnb, erftraunt).

Unb meSljalb bemt? ©\$nefl jag e\$ an!

Dihfon. 3^U eAner £aufe —

Citjor (einfallend bebauernb). Sftur ber ^ßate gebriecht?

DIKfon. Sa, ba ffct'S! ben 'ißaten fjab id) nic^ti

Sa, ja, ber ^ate fe^tt!

3enni). SBeld) ein SoS trifft un\$!

2)er ?ßate feljlt!

€)or. SBeldj ein 2o\$ trifft un\$!

^tteö ift beftett unb ber ^ate fel)lt!

Dihfmt. 2)en ^ßaten wäfyft icfyfcon ip^ent @tanbe,

Unfer 9?id>ter fotCte e8 fein;

SDodj grab ljeut red)t franf \$u werben, ljeute,

Şättt bem alten Herren ein.

<E)or. SCSie wirb ber Sfticyter 1?ier erfe^t?

(*äbifjmutig ju eAnanber.)

Muntre jlänje, frotye ©piele,

21\$, atteS ift \$u (Snbe jeEt!

Sffieldje Trauer füllet alle -Sperrn an!

3etini) (ju t^ren ©efäljrtimten).

2)er s.Jßate, ja, ber muß üornefjm fein!

35a\$ brngt meinem ©ofyn ©lücf allein.

Sftuntre Sänje, frotye Stiele,

Sieb, aEeS ifl ju (Snbe jet?!

SBeld;e £rauei füllet alle -Sperrn an!

Dihfott (ju feinen ©efäljrten).

SDer Sßate, ja, ber muß toornefym feitt!
 2)aS bringt meinem ©oljn ©IM allein.
 2ld), feine 2:änje! æfy, feine ©piete!
 25enfnt nidjit me^r bran!
 ^remtbe, beuft nicfyt bran!

ÖBefdjüidEjtigenb.)

9?ëm, nein! S)enfnt nidjt baran! Stein, benft nid)tbaran!
 ©laubt mir, benft nicfyt meljr bran!

J5it SdjOttm (toenben ft\$ jutn 2Ilgang).

(frtOZQ BrOJOIt (in ber einfad&en Uniform, eines UnterKeutenantS,
 ein fleineä SßäcE^en an feinen ©egengriff gefnilpft, feinen ÜJlantel mit
 bem 3)egen felbft auf ber ©djulter trogenb, jwei ^iftolen im ©tttrtel,
 eine S3örfe in ber fafdEje, fommt oon Iinf\$ ben 93erg \$erab). .

Dritter 3Cuftritt.

3enn\$ unb 2>tffon. ©eorg Eroton. ©#oitfid&e ©auern unb
 Bäuerinnen.

Dfkffln (ber ©eorg juerft erbtieft; erftaimt).

@eljt i^r biefen gremben na^n?

®l)or (neugierig). @el)t iljrr biefen gremben na^n?

Bikfon. ©e1)t einen ^remben fid? Ijjer na^nl

®t)or. @eft iljr biefen gremben na^n?

3enni), ®tkfon, ®l)Or (fi<\$ gegenfettig befragenb).

23er ift tDoijl ber junge Hftctnn?

©eorg (ift injnnfdjen nac\$ »orn gefommen unb nimmt atmf<\$en

Sennp unb S)iffon bie SNitte).

Sollt i\$R, o ^reunbe, fpred)t,

2Jiir Verberg¹ roo^t üerleifyn?

«Sr jieljt feine Sörfe unb Ijält fle i^nen entgegen.)

©eljt fyier — biege ©elb! — 9Ze\$mt e\$,

9ftidj quält ber junger feljr!

Slkfon (bo\$ ©elb jurüctoeifenb). 2Ba8 foll'8?

<Deors- ^e^met bo\$!

Won. 2Ba« foITO

töeorg (bringii^er). 9^e^met bod)!

Dihfon (mit @beimut). @chottlanbS Bergbewohner nehmen
^ter

3eben ^rembling gerne auf;

@od? @aftfreunbfchaft geben toir

9Rie für fchnöbeS @olb ?um \$auf!

kennet un\$ (Suren @taitb!

(Seorg. \$rüh bient' td? betn Saterlanbe,
(etoij.) Unb bin je# beS \$önig\$ Offizier.

Auf Ändern (mit Seiten beS (Srftaunenä).

2)e8 ÄijnigS Offisier 1 be\$ tönigß Offizier!

@ihfon. 2)er Stitel g'nügt, er macht (Such @hre,

@eib Doppelt nun hrillfommen mir.

<3Seorg. O \$reunbe, nehmt ben beften @auf

\$iir eure @üte int fcorctuS an,

giir eure @üte an!

Sikfoit (nimmt @eorg ben SJtanel, ben Segen unb ba\$ SSünbel a5.
trägt bie @egenfönbe in ba\$ £au3 }«r SRedjten, fommt fogleid) gll=
riltf unb tritt Seitng jur Sinlen).

%x. 2. Jtrte wU gflor.

(Seorg. 2tch, treibe Suft, @olbat ju fein!

Sftan bient mit tapfrem äftute

@em dürften, bem @taatc allein,

Unb öerläßt mit leichtem JBlute

S)ie @eliebte, eilt in ber gelben 9feihn;

Sich, ad?, welche Suft, @olbat ju fein! —

@r eilt beim @chatte ber trompeten,

SSeim SBirbel ber Trommel ins \$elb!

2>e\$ 33aterlanb\$ @hre ju retten,

Opfert freubig fein Sebett ber £>elb.

-Spöret tbr, toie bort ertönt

tapfrer Briiber Äriegögefang?

Subehtb ehren fte unfre @ieger,

9JZtt flufufjm gefrönt, betm Sbedjerftang!
 @o trinft auf§ 2M)I unferer Krieger all,
 £od? leb' üjr Sftut unb unfer @eueral!
 §od? eljret if?ren Sftut unb unfern @eneral!
 21\$, ad?, toeicfyte Suft, @olbat ju fein!
 Sftan bient mit tapfrem SJhite
 @em dürften, bem Staate allein,
 Unb »erläßt mit letztem Slute
 2)ie @eliebte, eilt in ber gelben 3iei^n;
 21\$, ad), toetdje ?uft, @olbat \$u fein!
 @einer ljarrrt nun balb ber Sotyn.
 triebe fülprt jum @lüde,
 giifrt jur §eimats freunbli# i^n juröcie.
 Seid) @cfyaufpiegel erwartet iljm nun!
 £ter ein SSater, bort ein greuub,
 2)te fcoU Sonn', iljn umarmenb, am §erjeu ruljn.
 Erfreut ruft jeber: Gsr ift'S, ja, er ift% er ift fyier!
 3^n begriißeitb, ^erjlid) fünfenb,
 Stufen fie: fe)t be\$ 2)orf§ fd)öufte 3^1
 Sa, felbft b« @rei8, ber iljn erblidet,
 (®r legt bie \$anb an bett \$ut.)
 (S^renb ben Sftut, jie^t fd)uett ben \$ut.
 Sa, @olbat \$u fein, ift in jebem £anb ftetS ber §er-
 lid)fte @taub.
 @einer §arrt nun balb ber Sofjn.
 triebe fiiljrt jum @llicke,
 \$iifrt jur Heimat freunb)id) ifyn prüde.
 SSeld) @\$aufziel erwartet ibn nun!
 §ier ein SSater, bort ein ^reunb,
 £>ie fcofl SBoitn', iljn umarmenb, am £erjen ru^en.
 (Srfreut ruft jeber: (Sr ift% ja, er ift'3, er ift fyier!
 Unb bie Butter eilt toü Butjücfen,
 Sn bie 9lrme ben @o\$u ju brücfen!
 «Sc cfjmt bie SRutter itt Son unb @e&ärben naety.)
 „Sft tuafyr, ttw8 id? fey?

Sa, er tP8! er ifi ba! «ſr tljut, als o5 er fffffe.)
S)u bift ba? Sa, bu bift'8!

3a, bu bift'8, teurer ©oljn!" — ■

Älle Ändern (?ſreube unb ſeilnatyme &ejetgenb).‡

2ldj, ja! fo tfi eſ toaljrldj, ja! — J

<ſeorg (faft gefprod)en). ©od) eſ fud)en rneue 93ü(fe

ttmfonft mein Siebten,

2>a\$ idj einft lief; ljier suriefe.

SBo mag fie teilen? —

Maß einer Keinen gJaufe, in ber er fte oerge&enS ju fu<ſen fſeint;
gefprtxijen.) (Si, ei!

3\$ toerftej! — 3\$ fcerfte?! — 3\$ berfle?! —

(SBe^miitigO 2ld), toeld^e 8uff, ©olbat ju fetrt!

(Sicſ bie ©ebanlen auß bem Äopf fcfjlagcn.) †

2(c^, freiere Suft, ©olbat ju fein!

Mt Mern. 2Cc^, tceld? ein fdjöner ©taub, }

2>em (Staate fidj 3U tx>et^n!

2ld?, tüelcfye Suft, ©olbat ju fein!)

ilr. 3. gtedtati» «nb ?weit mit Por.

3enni) (für fid&). SBelcf) ein tyerrtid? ©emiite!

2Seld> ein freunblidj» ©eficft! (Seifeite ju ſtffon.)

Sſir bitten ju ©eöatter t^n.

DikfBtt (erfd&rodſen, leife).

2Bo beufft bu ſin? 3)aſ fdjidd fic^ nid&ll

3enm) (leife). Safj mtc^ gewähren!

Dikfon (leife). SBo beufft bu ^in?

3enni) (leife). 2aj3 mi\$ getoä^ren!

JUkfon deife). 2Bo beufft bu ſin?

gürtoaljr, fürtoaljr, ba8 fdjicft fi<\$ ntd)t! —

3ettllt) (fließt iljn jurief, tritt an iljrn »orüber, ©eorg nft&er unb
»erneigt ficſ tief cor Seſterem).

Sflit 2)auf erfeuenb be3 Rimmels ©Ute,

&er utt\$ burd) einen teuren ©o()n erfreut,
 Unb foü einft 3>2ut unb fanft ©emüte
 3)a\$ ©efcyic! i\$ m »erleiden,
 ©o fdpeufen ©ie bem Sunfd) ©ebetfjn,
 tlnb werben ©ie be\$ \$tubef\$ *ßate ljeut.

(Seorg. \$ate idj?

3ennj). O fcyenfen ©ie bent SDBintf^ ©ebein,
 Unb »erben ©ie be\$ Äinbe\$ fy'ate ljeut!

(Beorg. SGBie? 3\$ foö be\$ \$inbe\$ \$ate fein? }
 <ÄÜe An&erti (bringenb). ^Billiget ein, tlm #ate ljeut ju fein! f
 ©corg (ju gengg). O föunt id) einft, um meine ©cfyulb jn
 löfeit,

2)em Kolben ©o^ ein ^eit're\$ berieten!

(Senn? tuo^Igefättig betracf>tenb.)

SDodj fo Sief 9?eij mu| wofyl 9?eu einfloßen,
 Sa, \$eu einfloßen — be\$ Äinbe\$ \$ate nur ju fein/
 Sftur be\$ Äinbeä ^ate ju feiitl

Dihffilt (tritt hinter beiben weg, (Seorg jur Sinfen),

3Bie gut er ift!

3ettni) unb Bjor. weid? ©emüte!

(Seurg. ©e\$ \$inbe\$ ^ate nur ju fein;

3a, ^ate itym, *ßate ifym nur ju fein!

3\$ rei\$ge ein, itym <ßate ljeut ju fein! 1

Alle Än&ern. Sifliget ein, ifym ^ate fyeut ju fein! |

©ikfon (erfreut). 31)r roiHigt ein?

töeorg (tritt an Sennp uorii&er nac\$ red;tä oorn). Sfted^t geiiel

JJikfon (gefteigert). 3I)r toittigt ein?

3enni) (entjücf). 3Betc^ ein ©lücf!

Cikfoit unb ÖÜ)or (mit ©ebärben ber greube),

2Belc^ ein ©lud!

Difcfon (gefjdäftig ju ^enng).

SKun fdjneü, eile beim gum ^riefter fjin!

(,Su ben U>m jjunä<#ftte\$enben ftreuuben unb grauen.)

Unb i\$ beforgt bie äftal^eit, tcy bitte!

Cgu eorg.) SDejtn bei utt8, fo n>ilT8 bie @itte,
 Sftj unb trinft matt ftetS jutoor.
 (öeonj. ferrorlid?, ferrorlid) ift biefe @itte
 Utth im üorauS lab' id) midj ein! —
 äJiit Suft füll idj bett Sedier bann
 Unb ftimm' ein Deitre\$ Sieb, ein IjeitreS Siebten an!
 Sftit Suft fiitt' id) bett SBecfyer bamt,]
 Uub ftimm' ein fyeitreS Sieb, ein fyeitre\$ Siebten an!]
 Alle Ättiertt. SUfit Suft füllt er ben Sedier battn]
 llnb ftimmt ein fyeitreS Sieb, ein fyeitre^o Siebten an!]
 3ettni). 2ld), n>elc^ ein lieber ferror!
 Dihjon. 2td), toeld) ein lieber ferror!
 2l<\$, toeld; ein freuntdidjier ferror! }
 <El)or. 2ld), toelcfy ein freunblid)er ferror!]
 Ö5wrg. 2ld), id? tpiinj^e nid)t\$ mefyr!]

(Gr geßt oon 3enit9 begleitet, nad& rechts in baä \$au8, um baS flinb
 ju begrüben.)

fiikfon. greunbe, nntt ftimmt an!

(Srfling! erfling! erfling!

Dihfon,(Jl)or. (Srflinget,erfliuget, ityrBörner unb @d)almeknl

2)ie Sergbetöotyiter finb öereint,

geflidj ber Saufe ein \$ittb ju n>ei^en.

25a? ift eilt Sag tooft \$of>er Sonne,

^für 2luöertoanbte, für (Sltent unb greunb'!

(Erflinget, erginget, i^r Börner unb @<\$alnteien!

SDie SBergbemoljjiter ftub vereint,

@inb att vereint, fittb all vereint!

@Corg UTth Reutti) (fomrnen oon re<J)tö ou\$ bem \$aufe juriitf).

3citltl) (eilt mit einigen @efä^rtinnen uadlj rec\$& Jjinter bem \$aufe
 ab, um ben SBriefter ju Ijolen).

JDte Bauertt unb Bäuerinttett (jerftreuen fid^ na\$ allen Seiten
 \$in; einige getjen na<^ rechts in\$ £au\$, anbere oerfd&tinnben langfant
 nac> redete unb liitfä).

(Eittt kleine Gruppe (»enoeit im \$intergrube).

Vierter 2ÜiffMt.

©corfl, 2)iffott ju feiner Sinlen. <Etne fleine ©ru^e dauern int
^intergrunbe.

©eorg (f*>ri\$). 9iun wo\$1, fo bleibe id? benn fjier, im
Greife Siefer guten Seilte, a!8 ein äftitglieb ber ^arnitie!
SBalj>rf)äftig, biefen borgen fyatt' id) nidj)t gebaut, ba\$
mir fjeute nocht> ein fold?e\$ Ehrenamt ju teil werben fottte.

UtkJon*). [3\$ r beehrt burdj (Sure ©iite einen armen Sanb-
mann umforne)r, ba, wie unfere SBäter fagen, ein neu«
geborneö Ätnb ftet\$ üon ber (Shtwifung böfer Sefen be*
broft ift — unb befonder\$ fjier in ©cfjiottlanb.

Beorg. SSirflidj?

Dikfim. 3a, e\$ ift ein böfeö 2anb! 2)od? nun tjön bem
\$inbe ju reben —] 3\$ r t^ut e\$ bod) nidrt ungeru?

©eorg. D feljr gern. 2Ba\$!ann ein Offizier auf Urlaub
23effereö tbun! [2)tan muß feine Beit nüflidj> anwenben.
Unb leifte id? nicfyt, inbem id? ©etoatter ftefe, jugleid) bem
©taate einen wefentlichen 2)tenfi?]

Dikfött. 3Ijr erroeifi einem armen \$ad)ter eine große
Os^re. Silber mein £>err, injr (£uren tarnen nod)
nicfyt gefagt.

(Seorg. 3?id?tig. (S^e idj bem \$inbe meinen tarnen
geben !ann, muß id) iljn bodj borget nennen. 3dj> Ijeiße
(Seorg.

Sihfon. ©eorg? 2)a8 ift bod) wof)l nur (Suer Sauf*
name?

<£>eorg. ^iir ljeute brauet ifyr ja feinen anbern. 3n-
beffen — wenn eud? barän liegt: ©eorg 33rown. 3m übrigen
weiß id) eud) nid)t mefyr ju fagen. [SÄußer einigen bunfeln
Erinnerungen Ijabe id) fonft feine Kenntnis meljr bon
meiner gantilie.] 3d? befhute mid) wofyl nodj auf [einige
SSebiente, bie mid) auf il)ren Hrmen trugen unb an beren
glanjenben SHfreen id) mid) ergöfzte, cmf] ein junges 9D^ab=>
d)en, mit bem id? erlogen würbe, auf eine alte \$rau, bie
mir immer fd)ottfid)e ^omanjen fang unb fd)auerlid)e SDlar-

*) SDie eingeklammerten I J ©teilen ftut» jii (treiben.

<Sen ju erjagten trübte. 2)od) mit einemmate, id) weift nidjt tote unb toavurn, tourbc idj auf ein ©djiff gebraut unb beitt SBefefjlen eine8 statines Samens S)unfan itber^ geben, ber [£>odj>boot\$mann auf bem ©djiffe toar UUD] ftdj meinen Dfyetm nannte. (§r bejubelte mici feljr raulj unb lehrte mid) ben ©eebienft. Sftacfy einigen Sauren übler 33e* tyaxtbtung gelang e\$ mir, ju entfommen unb idj entflog nicjt einen ©djiffing in ber Safere.

Dikfon. Krater junger SKattn!

©eorg. O idj toar nic^t ju beftagen. war ja frei unb mein eigener £err! 3# tourbe ©otbat be\$ \$önig\$. ©eit jenem Slugeitblic bin id? ber glicfticyfte äftenfd? auf (Srben. (S8 futb jeßt fecf?8 Monate Ijer — id? toar eben jum Unterlieutenant ernannt toorben — [taub idj an ber ©eite meineö Oberften toar einer Batterie. „©eorg,“ rief er mir ju, „gelj juriief!“ inbem er ftd? bor midj [teilte. 3\$R fönnt toofyl benfen, ba\$ id? biefem SBefefyl nid?t \$olge leitete unb mid? im ©egenteil bem ©djiffe entgegen toarf. 33er* gebend! Zöir fielen beide — er, um nie toieber \$u er* toadjen.

Dikfoit. @o ftarb er?

(Seurg. Stuf bem \$elbe ber (Sfjrel «Sr lüftet ben \$ut.) (Sr ftarb ben \$ob be\$ gelben! (SDen SBild nad) oben gerichtet.) SDZöge er bort für mid? ein gleiches Zo\$ erbitten. 2H\$ idj toieber ju mir fam, befanb id? mtdj in einer mir un* befannten £>ütte, an meiner ©eite ein junges IjübfefyeS 2ftäb=> d)en, ba\$ miefy mit unenblid)er ©orgfalt pflegte unb bem id? otjme S^eifel *>e (Spaltung meines Sebent öerbanfte. [©ie Ijatte mir verboten ju fpredjett, id? Jonnte bafjer nur burd? ©ebärben bem Kolben Sefen meine ©anfbarkeit ju erfennen geben — unb ba\$ Verlangen, ju wiffen, toer meine SB>of?ltd?äterin fei — bod? fle öertröftete mid? auf meine ©enefung.] (SineS Xageö erwartete id? fte öergebetts jur getoo^nten ©tuitbe, fte fam nic^t toieber. Unruhig unb betrübt »erließ id? fcfynett bie £>ütte, benn bon meinen Zöun* ben toar nur eine — Ijier (er jeigt nad) bem £erjen) ungeteilt geblieben: e\$ toar bie Siebe \$u meiner frönen Pflegerin. 2ld? unb feitbem fud?e id? Vergebens ber fyolben Unbefannten auf bie ©pur p tarnen.

Öthfon. 2)aş war gewiß @ucr @<\$ufceugel, ein guter menf\$enfrenblid?er ©eift, bereu e\$ \$ier im £>o\$lanbc fo fciele giebt!

<ü>wrg. ©aran erfetmt man fogleity ben ©Rotten wie* ber. [Şnbeş leidet möglich! ©tatt ber ©eiterten traf idj in Sonbon meinen alten greunb nnb Seljrer 2)nnfan wie* ber. @r war fe^r erftraunt, midj in meinem je^igen ©taube 311 feljen unb icfy tyatte große Zuft, troc unfere SBerwanbte fdjaft iljn für bie frühere (ironifö) gute Sße^anblung ©leid)eş mit ©leidem ju Vergelten, boch er war alt unb fdjwacy unb wirb nicht lange me^r leben. 3dj teilte meine nidjt eben große Şabe mit ijm unb »erlangte toon ihm nicht, nişt einmal feine (Srbfdjaft.

öikfon. 2)aş war gewiß großmütig; aber baß wirb (Sud) auch ©iücf bringen.

föeorg. 2)aş fagte er mir beim Slbfdjiebe aud.)]

3enttl) (feljrt mit ifjren ©efäljrt innen noit redjt\$ hinter bem \$aufe jurücf).

DU fieberer (getjen nad& red)t\$ in\$ \$au\$, fommen aber fpäter auf 3cn«9\$ 2BinI mit ©peifen unb (Setränfen roieber Ijraua, n>o&ei t>on ben Sföünnern jugleic^ SBitne unb ©tiüjle ^erbeigetragene xoerben).

fünfter Auftritt.

2>te SJonigen. 3enttl). 2luf SBinle ber SŞäitnr im £intergrunde fommen bie Slnbent t?on aßen Seiten Ijercei.

^tr. 4. \$erjett unb por.

öittfon (geşt 3enn9 entgegen).

2>o\$ mein SSeibcyen fe^ id) eilig fommen.

3fntlt) (bie Sdlitte neljmenb, »erlegen ju ©eorg).

2td?i mein £err! ©ie bergeljen,

\$aum wag' id)% bo\$ ift bie @d?ulb nid)t mein!

©eorg unb Mfoit. 9te, wag giebt'8?

3enni). 2ldj, bie £aufe, wie icfy toernommeth,

Äann erft foat —

töeorg unb Mfoit. \$ann erft ft>ät —?

3cnttg. %m Slben fein,

Unb getoiß njoüt 3fyr fyter ni\$st teilen.

3l?r toottt fort?

d5corg (Reiter), ©ern bleib⁷ tefy fjier am Ort.

SeStyalb auef eilen? 3Be\$ffjalb au\$ eilen?

2)a, tt>o mir ^reube lacfyt,

Söeir id> gern — tt>ifl nicfyt fort!

3enui) unb Dikfon. £ier in bürrt'ger £iitte —
Dikfon (erfreut). SBeilet 3\$?r?

3emti) (ebenfo). 93em>eilet 3l)r?

(jjeorg. ©ern bleib' ic^>tyier!

Stkfon (geftetgert). 93i8 morgen friit)?

3emtt) (ebenfo). 33i8 morgen frülj?

GSeorg. 3\$ lüge nie!

DikfOtt (roie oben). 9J?it un\$ eßt 3l?r?

3enm; (ebenfo). 9ftit un8 eßt 3ljr?

töeorg. ©ern eß i\$ ljier!

ökfon. 3a, mit nn\$?

töeorg. 3a, redjt gern!

3enni) unb Dikfon. 2Rit un\$ eßt 3^r?

töeorg. 3a, red)t gern!

3ennj) unbSikfon. %\$, nie falj id? folgen art'gen £>errii,j

3a, aüe3, alles tljut er gem. >

(öeorg. SSei toatfern Seuten bleib id) gem. I

Dikfon (ju Senn?). 2Ba\$ nur Mer unb \$üdj' öermag,

93ring', lieb¹ 2Beibd)en, midj hungert feljr.

Settltl) (orbnet an, baß oon redjt\$ au\$ betn^aufe ein gebeerter fifc;j
mit ©peifen, ^lafdjjen unb ©läfern oerfeljen, fcerbeigebradjt unb oon
brei ©tilgen umgeben, red)t\$ oorn aufgeteilt wirb; ebenfo int \$inter>
grunbe eine lange £afel).

Dtkfoit. (Sure £anb, lieber \$err! (@r reicht @eorg bie \$anb.)

^ür unö, ttel\$ feftlidjer £ag!

(fcans.)

Dikfon iju feinen ©efä^rten). greunbe, trinft! \$rö\$li\$ befinft

i)te ©aftfreinibjfyart beut!

©ecrg Qu Semtg). SJinnelob, @d)ön(jett unb (Sljre befiug'
id) ^eut.

3emtt) (su ©eorg). f^röljilid) trinf't, fHmmt ein Sieb ber
©aftfreunbfdjaft ait!

(Seorg (auSenng). ©e\$⁷i\$(Su\$, @cPttl)eit nur befiug'idjban.

(@r jocnbet fdj mit Sennp äum SCifd^ red)t\$.)

<Jl)or. ^reunbe, trinf't! \$rol; befiugt

SDie ©aftfreunbfd)aft \$eut!

Die Bauern mit il^ren iFrauen (nehmen an ber 2JiitteItafel, am
Steint Iinl\$ »orn unb auf gfelSnorfprünge «pta\$, lachen, fdjeräen,
effeit, trinfen unb tanzen).

flikfon (aeigt uad) bem 2JiitteIpla\$ am SCif<^ rechts).

\$ier unfrem liebenStDitrb'gen trieger

@ei ber (S^ren^la^ getoei^t. (@r tritt bemSEifc^ jur «Werten.)

(Seorg (tritt hinter ben Stfdj auf ben angeroiefenen SBlaj unb jeigt

2U feiner Sinfen).

2)ie ©eöatt'rin ft£t mir jur (Seite,

2Sie t!jr M>licl midj» erfreut!

Dikfon, ©eorg unb 3etint) (nehmen ... effen uttb trinfen).

Dihfoit, 3ennt) unb ©i)or. gremtbe, trinf't! f^rob befiugt

3)ie ©aftfreunbfdjaft \$eut!

üftimtelob, ©d?ön^eit, <^r' befiuge icy bent!

©forg. Sftinnelob, @djön\$eit, (\$i)r' befiuge i\$ \$eut.

^reunbe, trinf't! \$ro\$ befragt

9iur ©djönljeit, (Sljre fteut!

Äüt (ergreifen bie Sedier).

Die brauen (fdjenen eilt).

(öeorg (fprid&t). Unb nun jagt mir, lieben ^reunbe, roa\$
giebt e\$ fjier in ber ©egenb für äfterfoürbtgfeiten für einen
gremben?

öikfon. \$ür\$ erfte ba\$ ©dtfofc Stoenel, ein pracfytooüe\$
©ebäude, (er geigt m<3) Unfs hinten) beffen "Stürme man toon
ljier au\$ erblicfen fann.

[3enni). 2)a\$ neue prächtige ©cbloß tfl j\$on feit längerer
Zeit gefperrt unb niemanb barf hinein« 3lber bie Ruinen

imb ©ewölbe be8 alten @d?loffes fmb fe^r fd)8n; alle fremben 9Mer gelten au\$ foçleidj ^in, e8 ju befehlen.]

(öeorg. 2)atyn fü^rt ifyr mtd) morgen audj>, nicfyt waljr?

Oikfon. 9Itfyt gern, 9lber 3§r fommt gerabe ju einer ungelegenen Seit. 2)a8 ©djloß wirb gewö^nlid? bon einer alten Haushälterin bewohnt, bodj> geftern ift ber Verwalter ©abefton §ier angekommen nnb man jagt, baß er erft nadj bem Verläufe beß @cfyloffes wieder abreifen werbe.

deorg. SSie? \$>a\$ fdjßne ©cfyloß fott berfauft werden?

flikfon. ©o ift'S! [2tn ben üfteiftbietenben!] (£8 gegärte ehemals ben ©rafen boit 2lbenel, braben biebern Herren, bie bei allen öewoljnern ber Umgegeb nod> immer im freunblidjen Anbeuten fielen. Silber fte waren Anhänger ber ©tuart§ unb ber berbannte geärtete ©raf flüchtete [rtad) ber ©cfyladjt bei (Euttoben] mit einem Seil feiner gamilie nad) granfreich), wo er geforben fein fott.

3entM). ©eitbem fyat biefer §err ©abefton, ber ben ©e* fctyäften be8 ©rafen borfte^en fottte, biefelben fo zerrüttet, baß gur SBefriebiguitg ber ©läubiger morgen biefe fdjöne £errcf)aft meiftbietenb berfanft werden muß.

Düllos. 3a no\$ meljr. äftan fagt, baß ber je^ige SBer* Walter ©abefton ftdj babei fo bereid;ert fjat, baß er bei ber morgenben SBerfteigerung baß ©ut an fidj bringen will, um baburd) ©raf bon 5lbenel ju werden. cwe sauem jum SBiber* fprud) aufreiffenb.) [3>ft e8 ttid^t arg, baß fo ein ©auner bon §au\$£)ofmeifter unfer .£err werden fott?] Sitte Söetter, nein, baß leiben wir nidjt!

Die Bauertt (erregt). 9iein, baß leiben wir nicfyt!

3enm) (gu SDiffon). ©ei ru^ig! 3dj> glaube, eß fielet t^m ein InngIM mit bem \$auf beß @d?loffes bebor, benn unfer \$ned?t ©abriel Witt geftern Slbenb auf ben Binnen be8 @djloffes bie weiße grau bon Slbenel gefe^en l)aben.

JDikfoti (jufammenfc^recienb). 2ld), bu lieber Gimmel! 3fl baß gewiß?

[Settni). greilidj. (Sr fa^> fte fo beutlidj, wie idj bid) jecht bor mir feße!]

dSeorg. S)te weiße grau bon 3lbenel? 23er ift biese Same? 3ft fte jung unb fdjön, bann fott eß midj freuen, it)re SBefantjähft §u raadjeu.

Dihfon. So beult 3\$ r ^itt! ? SSie fann fie beim fdjBn fein?
 ®wg. SBarum — trenn e\$ ein junges \$übf<\$e\$ 3ßeib*
 \$en ifi?

Jjikfon. @eit brei« bis fcierljunbert Sauren ifl fie bie \$8e*
 f<\$ü£erin be\$ \$aufe\$ Slöenel.

dieorg. @eit brei* bis bier^unbert Sauren? Stem, ba iff
 fie mir JU alt! (@r fte^t auf «nb raenbet fid& nadEj Iinf\$.)

Die Ättiern (ergeben fief) ebenfalls; bie 5£afel im ^intergrunbe
 wirb unauffällig nadj red)t\$ hinein entfernt, nadjbem bie dauern baooer
 getreten ftnb unb fie baburdj uerberft Ijnßen; man unterhält fief} in
 ©ruppen tpeiter jurief).

3enni) (\$rofc&en @iffon unb ©eorg). SBeim biejem #aufe ein
 ©liid ober llngtücf beoorfte^t, jo fann man fidjer fein, bafj
 fie erf^eint. [Die febreitet langfam auf ben Ruinen untrer,
 in einem taugen reißen ©etoanbe, mit ber \$arfe im \$irm,
 ber fie bimmlid)e £öne entföeft.] Unb toie ein Sieb öon
 i&r fagt —

@eorg (Senn? sur Sinien). Üftan bat audj ein Sieb &on t^r?

Dtkfon. Unb ein reebt fcbauerli#e8, ba8 man in ber
 ganzen Umgegebng fingt; aber nur, wenn mehrere beifammen
 ftnb, benn allein mad?t e\$ juüiel gurdjt. Steine grau fann
 e\$ aud>.

@eorg Qu genng). @o fingt e8 un\$, tiebeö \$inb. Sftidj
 biinf, tnir fönnen e\$ fc^on wagen. Unfere 2lnaalj ifi ja
 flarf genug.

3ettni). @ebr gern.

Dtc Bauern unb Bäucritnen (treten nfifjer).

(®er Heine Siftij reäjt\$ unb bie brei ©tüljle werben unauffällig nai\$
 re<\$t\$ entfernt.)

£Ir. 5. 3SatTa&e mit Btyor.

3emtt). ©tili!

Mfflit, 3ennt), <£)or. ©titll — £öret 31!

3enni). ©efjt jenes 6d)lof} mit feinen Binnen,

2>a\$ bort fo ftolg bis gum Gimmel ragt!

Unft^tbar ljauff' ein gräulein brinnen,

®a\$ Sag unb Sftadt bie S3urg beruad^t.

bitter, bte ihr faldd^ imb graufam

©djmiebet mannen \$re&ler*sj\$lan,
 Saßt toom S3ö(eu eudj ni\$T betören,
 ©ebt tooljl adjt! gebt ttoljt a\$T!
 3)ie toeiije 25atne fann eudj preit,
 2)ie toeiijue 2)atne fteljt eud) an.

Dthfon. 2>ie reifte 2)ante famt un\$ Pren,
 S)te roeifje 2)ante fie^t un\$ an!

®l)or Her Bänner. 2)ic vr>ei^e Same fteljt un\$ an!

Dihfon, 3cmti), fraueti. ©ebt n>o\$! adjt! gebt tooljl ac^t!

2)ie toeifce SDarne fann (Sud) pren!

©ebt tüo^l adjt! gebt tco^l adjt!

2)ie toetfje 3)aute fieljt (Sud) anl

3cmtt). Sene Äreusgeroölbe laben

3>ie tnüben Birten oft jur 3fuß.

Sftand) s.ßärd)en flüftert bort int ©djatten

©id) teif ein SBort eon Siebe ju.

©eib, junge üftäbd)en, fletS auf ber «Jput!

£ört nic^t baß füße \$ofen an.

Saßt eud) Siebe nid)t betören,

©ebt tt>ol)l aebt! gebt tt>of)l ad?!t!

2)ie n?eiße 2)ame fann eud) pren.

2)ie toeifje 3)ante fteljt eud) an.

öhlfon. ©ie toeifje Same fann un\$ pren,

2>ie roeiße 2>ame ftel)jt un6 an.

Ötljor Der iltänner. Sie roeiße 2)ame flefyt iut8 an!

Dikfon, 3ennj), JFrauett. ©ebt tuol)! ad?!t! gebt reo!)l acfyt!

2>ie roeiße 2)ame faitn (Sud) pren!

©ebt rcol)l ac^t! gebt rcofjl ad^t!

\$)ie tt>eiße SDatne fiel)t (Sud? an!

Scnni). 3ebe UnbiÜ ber grau'n ju räd&eit,

ginb't man bie 2)ame ftetS bereit;

SSenn Bänner ©c&nmr unb Streue brechen,

©agt fte ber \$rau eg jeberjeit:

Sreulofe ©atten, fe^t jurücf!

9hir euren \$flicfyten folgt fortan,
 Saßt nidjt Seidjtftnn eud; betören,
 ©ebt toofyt adjt! gebt n>o!)t acfyt!
 Sie tüeiße Same !ann eud? ^ören,
 Sie tüeiije ©ante ffe^t eud) an!

Dtkfoii (ju ben grauen). Sie toeiße Same fann un8 ljBreu!
 frauen. Sft e\$ toa^r?

Sikfon (mit Söebcutung). ©laubet mir, ja, fie fie^t un\$ an!
 €)or kr Jtännr. Sie toeifje Same ffe^t utt8 an!

DiHfoit unb 3ettm). ©ebt toofyl ac^t! gebt tcoljl ad?!
 Sie toeiße Same fann nn\$ ljöreu!

©ebt roo^X ad>t! gebt toobl ad)t!

Stkfon, 3emti), iFrauen. Sie teeiße Same ffebt un8 an! ↓

<35eorg (su Senng). Steinen Sanf, liebet Äinb,
 3\$ muß gefte^n, ja, tefy muß e\$ geftefyn,
 Sa, bieö Sftardjien tfi fd)8n!

Bikjott, 3emti), €!)or. ©n HJfärdjen?

Sentll) (@eorg mit bem Ringer broDenb).

Sie weiße Same fie^t (Suct? an!

©eorg. Sie toeiße Same fie^t mid) an?

(3JUt\$untor.) 9J?icyf?

3emti) (ernft^aft). Sa, fie fiejft uu\$ an!

(ikorg. @ieljt un\$ an?

3ennij. Sa, fte fanu unö l?ören!

(Scorg. Sie toeiße Same?

üihfon unb 3euni). £ört un8 an!

©eorg. £>ört un\$ an?

^afyaljalja!

öikftm unb 3etmi). £ört un8 au!

Dikfoit, 3emtt), €!)or. 9iur flittel

ÄUe (ljaben fd& roäljrenb ber Söattabc furd&tfam immer näfjer VL*
 fommegebrängt).

Gabriel (eine SDiifgefialt, fd&leid&t roäljrenb ber legten SBorte oou
 linfä ferbei unb hinter benStuoefenben weg nad) vedjts an SDiffon \$eran).

.Sedjpter «Jl'ttflrifl.

2>te @otlgen» ©abriet.

®abrUI (fdjlägt 5E)jEfon unoertnutet unb berB auf ble ©djurter;
fpred&enb). £err!

Dikffitt (erfdjrectt auffdjreienb). §al

Alle (ebenfo). Jpa!

> (^afl jugleid^.)

ÖJdliriel (felbft barüber heftig erfdjtredenb). §a!

Dtkfun. 28a8 giebt'8? «Sr roenbet ftd> furdjtfam um.) \$>!
fcift'8, ©abriel? (\$rgerU\$.) 2öa\$ roittji bu benn?

Gabriel (ftotternb). £err, bie \$ä\$ter fiitb im 2Birt8!)au8
fcerfammet unb erwarten (Sudj!

3fnni). ©etoiß »cgcit ber morgenben SBerfteigerung. ©elj,
lieber \$?ann!

[töeorg. Segen be8 Sßerfauf« ber §errf\$aft Sttoenel?

3enni). 3a. \$ie \$äd)ter ber Umgegenb toolen fte an
ftd? bringen.

föeorg. Unb roelcfyen ©runb f?aben fie, auf eigene \$Re\$s
nung einen foldjeu tauf abjuf fließen?

3eitm). ©amit e8 bem belaften ©afceflon nidjt in btē
\$änbe falle unb fo ber gamilie Stoenel erhalten roerbe unb
um e8 bem ©rafen ungcfcfymälert als fein (Sigentum in*
rücfyufteöen, menn er einft untiermutet jurücfce&ren follte.

(Seorg. (Sine füld?e SlnbSnglidrfeit, ofene ben ©rafeu ju
fennen, öerbient bie ^bc^fte Slnernennung. 533er fo allge*
mein geliebt toirb, ntufj gut unb ebel fein!]

flihfon (au feinen @enofen). ©efyt, greunbe, um mit tljnen
ju beratfplagen. 3\$ folge euefy gleid? nad).

Die Sauertl (oerabfc&teben fic^ unb entfernen ft<\$ nadj [inte \$!ntett).

Die Bäuerittntn (ge^en teittoeife naty re\$ts ins \$£iuä unb folgen
nad) Iinl3).

©abriel (»erliert fidj in ber SRenge nac\$ linlS.)

(©\$ »itt> langfam bunlel.)

\$vftnteT 2Cuflriff

Stffon red^ts. 3emt& SDMitte. ©eorg Itn!5.

3eitni). SSarum geljfi bu benn ni\$t gleich mit?

Dicfiim. 3d) tooüte fctotber noefy mit bem £>erm ba bon

ber »Sache fprcd^eri. Unb Dann ift mir bei beinem Siebe allerlei eingefallen. @ie ftnb ^ier alle toiel ju furdjtfam, um einen guten Sftat geben ju fönnen. <£u @eorg, inbem er Me glitte nimmt.) Slber 3br — feib @olbat! 3h* habt Säftut! 3hr müßt ja melden haben — 3hr toerbet bafiiir ja audj bejaht!

Cöon Ijier ab ift ber ganje Sluftritt, 6efonber\$ oon S5iffon\$ @eite, felr gejeimm\$toH gu fpieren unb ju fprecjen.)

@eorg. Sßofcon ift benn bie \$ebe?

Öikfon. Buerft fagt mir aufrichtig — glaubt 3h* an bie toeiße 2>ame?

töeotg. Sarum nicht! [(§§ muß ein fiifter @ebanfe fein, immer eine biibcfje grau bei fich ju haben, eine wohl-tätige gee, bie im Stugenblicfe ber @efahr un\$ jn \$ilfe eilt.] 3\$ gäbe biel barum, fe einmal ju fehen.

Dikfon (sttternb, mit einem tiefen @eufeer). 3<h mar fo gtüctlid!

(Scorg (frappiert). 3hr habt fie axfo gefeiten? |

3ennt) (erftaunt). SDu \$aft bie meifje SDame } Qjufammen.)
gefehen?

Sikfon. 9loch mehr — ich habe auch mit ihr gebrochen unb ihr babei ein SBerfprechen gegeben, ba\$ mic^ ieEt feht beunruhigt.

3enni). Unb baö üerfchmiegt bu mir?

öeorg. (Srflärt (Such beutticher!

[Öikfon. Ohne ben morgenben SSerfauf hätte ich in tuet* nem 2eben itid)t tuieber babon gebrochen; nun fe mir aber noch obenbrein erfdjüenen ift, fährt mir bie Stngt in alle @lieber.]

3eniti). (Srgähle!

Sikfon. SSor mehreren Sahren, furj nach bem £obe mei* ueß SBaterS, fdjien atte\$ Unglücf über mich h^e*einjubrecfen. Steine gelber maren toerhagelt, ba\$ geuer hatte meine @cheune berührt, all mein Sieh toar gefallen — nur ich afein mar bation übrig geblieben. SBersroeifungStoofl irte ich eineß 2lbenb\$ in ber (Segenb umber unb befanb mich £lö\$(h am @ngang ber Sftuine be\$ alten @chloffes. 3<h traf hinein unb rief, mich auf einen @tein niebermerfenb, auS: „!Da mich atteg fcerläßt, fo fomme bu mir, rnetje

3)ame, ju Šilfe! 3ch »erf^reibe nicfy bir mit Seib unb ©eele, wenn bu mir nur auf ber ©teile jweitaufenb fchot* tiff^e ^3funb öerf^affft." (5rca\$amenb.) (Sine feine jarte nte* lobifche ©eifterftimme antwortete mir: (\$m tiefften »afj.) „Söoljlan, cš fei! Erinnere bic^ beineö 9\$erfprechenš, wenn bie geit gefommen fein wirb!" («um natürlicher Stimme.) Unb ju meinen ^ufjen fiel ein feuerer ^Beutel mit ©elb nieber. 3\$ britefte bie Slugeit feft 511 unb f^oh i^n auf. (§3 waren fctjtfne blanfe ©olbtücfce, mit benen id) meine ©djulben be* jaulte unb mich wieber neu einrichtete. @eitbem begleitete baš ©lücf atte meine Unternehmungen, idj würde ber reic^fte \$äcyter ber Umgegend unb heiratete balb barauf meine Sennty, bie idj fdjoit lange juöör lieb ljatte.

3cunt). Sßeun id? baš gewußt hätte, würde ich mich wohl gehütet 'haben, bic^ ju nehmen, ©neu folgen \$Ber=trag ju fließen! Unb wenn id) bebenfe, baš bu bidj i\$R mit allem, wa\$ bir gehört, t^erf^rießen ^aft —

Dtkföt. @0 ift eg!

3ettni). Unb ich, teilte \$rau, auch babei bin — unb unfer \$inb —

#eorg. 2öie? 3Tiein deiner \$ate?

(Balirif (fdjleicyt jag^aft oon lt»f3 Jjeran).

2Cd)ler «Jcttflrift.

\$te Sborloen. ©aöriel.

3emtt), Unb wenn fte nun eineö SftadjtS fommt unb i^re lange weiße £anb uad? bir au\$ftrect —

Gabriel (tritt jn>icfen 2)ffon unb ©eorg unb legt feine \$aitb ferner auf SDiffonš (Schulter).

Dtkfott (erfdjrect auffdjreienb). Jpa!

3enni (eBenfo). £a!

/ (f^aft \$ugleid.)

Gabriel (felbft barilber heftig erfdjrettenb). -ipa!)

Dikfon (fid) umfe^enb). 2)u bißt'3 wieber — ©abriet! (Seftig.) Sdj glaube, ber @umm!o^f fommt abfdjtdlidj, um mi\$ ju erfchrecken, wenn idj midj fürchte!

Gabriel (toeineriicfy). 3\$R fürchtet (\$uct> aber and) immer, wenu idh fomme.

Dikjen heftig). 2Ba\$ willfi Du beun fd;on wtebet?

©abrid (nocfj raeinerii^er). £err, biß s\$ädjter erwarten
 (Sudj — ©ic müffen T^cute nocj nad) £aufe gurilcf — unb
 e\$ fängt fd?on an — 2tab gu werben —
 fitkfon. 3dj> fomme gleich!
 ©öbrid (entfernt fic^> f\$cu unb ängftlic\$ nad& Inf-3).

Neunter ^Cuffritt.

Sie SBorigeit o^ne ©afiriell.

Sikfott (ju Senn). ©ei ruljig, mein £erg\$en. 2Be8f>alb
 fottte bie weiße ©ante benn bi\$ ljolen Wollen? @a würbe
 fte bod) efer midj neunten — einen Sftamt! 3d? bitte
 ©ud?, £err Lieutenant, bleibt \$ier bei meiner grau ~
 flößt i\$R ein wenig ÜD?ut ein, fle flirrtet ftdj fonft gar gu
 feljr. (süc ft\$, ftdj entfernenb.) 2ld), wie it ein (Seemann
 bod? glüclid?, wenn er feine grau unter bem ©d?u£e eines
 Lieutenante Weiß! (@r eilt nac\$ linfä ab.)

\$ef)uter 31'u[tritt

Semttj. ©eorß \$u i^rer Binfen.

|1r. 6. Juett.

(Seorg. Sie, er ge^et, lSfet un8 ljier allein?
 2)od) trügt mid) itid)t ein btffer ©d?ein,
 ©o falj idj eben
 31)n ängftli\$ beben.
 3enni). 3a, waljrftcfj, wafjrlid?, id) bin übel bran;
 ©tetS gittern feljj' icy meinen guten 9Jtami;
 ©er fleinfte 2ärm !ann il)n erfüttern,
 3ljm wirb bang!
 (Seorg. Sfym Wirb 6attg?
 3enni). 2ld>, wie fo bang!
 \$b'rt er oon ©türm unb oon ©ewittern,
 235irb iütn bang!
 <8eorg. 3f)m wirb bang?
 3ennq. 21\$, wie jo bang!

@elbj! im ©d)kfe, in ftitfer *Nacht*

Sirb i\$ m bang!

(Scorg. 3\$m toirb bang?

3enut). Ilnb toemt biStoeilen er erwägt —

©torg. Hub toemt biStoeilen er ertoadjet?

3cmtij. ©ie^t in jeher (Scfc er nur Stäuber,

§ört fie auf bem (Sang.

3\$nt toirb bang!

\$ein freunblid? Söort barf id) oertieren,

Unb tüü ein anberer sunt \$anj mid) führen,

2Birb iljm bang!

<\$eorg. 3\$nt toirb Bang?

3eumj. 2ldj, totè fo bang!

©eorg. ... et? 3\$tn toirb Bang?

3ettni)..3um «Sterben bang!

©aget, f)abt 3\$r je fo toa8 gefe^en?

®eorg. Sa, bie 2Xngfl ju er^ö^n,

£at man ein Söeibdjen fd?ön, toie 2\$r,

SSor jebem äftawt toirb einem bang! 2)oc\$ —

(@r roiU fie untfaffen unb Ififfen.)

3ettUl) (eilt an i\$m oorüber nadj linSS).

töeorg. S^r feib bei einem Ärieger, ber föitfcen \

Unb tapfer (Sud) öerteib'gen fann. ■

Sentti). Sld^, ber toaefre Krieger! \

9?id)t\$ fürest' id) me^r für meinen 2Jtomt. i

3\$ bin bei einem Ärieger, j

2)er tapfer unS oerteib'gen fann. — ■

(Sic fafst feine \$anb.)

3)an! bem ©efdjidde, ba\$ un\$ oereinet.

£>o\$ toa\$ fei)! tcfy? (Sure £anb, et, ei, ffe gittert,

SOBie eS mir fdjemet!

(Seorg. 3a, manchmal, man^mal bin id& übel bran.

Sennt). 2ld?, eben fo geljt's meinem guten 9flamt.

@corg. Oft in ber Stäfyje jdböner grauen

SGBirb mir bang!

3inni). Sljnt tuirb bang?

Georg. ~ ~ tcte fo bang!

SBill tdj in\$ geueraug' ifjr flauen,

SBirb mir bang!

3cnni). ~ ~ tütrb bang!

(Seorg. %\$, toie fo bang!

9Jlir wirb, bemunbr' idj iljre Büge, fdjon bang!

3tmnti). S^nt tottb bang!

töeorg. @tet\$ fürdjte tdj, baß idj erliege!

3ettni). @tet8 fürchtet er, baß er erliege!

töeorg. \$ür meinen \$o>f unb für mein #er3

SBirb mir bang.

3enni). 3^m mirb bang! /

@eorg. Sa, fejr bang! i

SBottt aller Slngft Sfyr mi\$ entheben,

@Urft 3ljr ein \$ü\$?en nur mir geben.

3ftmi). ftein, mein \$err, für mich felbfi ttäre mir bang!

<8eorg. (Sin iihifjcben nur!

3tnnt). Sstein, nein, mir rcaäre bang!

@eorg. \$cb, fc^neü ein Äiifjcben nur, jSg'ret ni\$t laug.

3emti). (Si, ei, ift Dem \$errn nid?t mefyr bang?

töeorg. 3a rooljl, bod) bin id> auf ber £ut,

2)ie Slngfi toerboppelt meinen ÜJJut! —

(@r umarmt unb filfjt ftc.)

3fnW) (eilt an t\$m norüber na\$ rechts).

21\$, ber wacfre Ärteger!]

üftiditS fiirdjt' td> mefyr für meinen Sftann. J

3# bin bei einem trieger! f

2)er tapfer un8 certeib'gen fann. i

@eorg. 3br feib bei einem Ärieger, ber f\$üfcen ■

Unb tapfer (Sud? öerteib'gen fann. /

«S3 ift no<\$ nidjt tjööig bunlel.)

Dihfon (lomme eilig oon tin!3, ein Rapier in ber \$anb).

gifte Auftritt.

S>ie ©orißen. 3>tffon.

Dtkfott (erregt unb jittternb bie 3Jtutte neljmenb, fprec^enb). ©Ott" lob, ba feib t^r ja. 3cb bitte eucfj um aHeg in ber 2Mt toerlafjt mid) nidjt!

3entttt) (erfc&rocfen). 3Ba\$ giebt e\$ bemt? ©Otiten ettoa bie ^Bäcfter —

Dihfoit. @ie ^aben mi\$ beauftragt, bis &u einer getoiffen Summe \$u gefjen, bann gingen fie roieber. 3\$ begleitete fte bi\$ an bie (Sche be\$ SSafbeS, ettua jtoei^unbert «Stritte oon Ijier. 5luf bem föödtoege fteljt J>Xöt5Xic^ ein Heiner, bicfer, fdjmal, magerer, riejangroßer Stoerg bor mir, ber mir bie\$ Rapier übergab unb bann £lö£li\$ in bie (Srbe Ijinetnfu^r, benn idj tonnte nic^t fet>en, too er geblieben toar.

3entii). Hü, bu meine ©ütcl

©ihfoit (ju Sennj). 2)a tft ba\$ Rapier — lie\$! (@r rewjt eä i\$.)

3enm) (abtue^renb). 2ie\$ e\$ nur felbft!

©ikfon. \$ot bie Saterne! (58 ift fdjon ju bun?et!

3ennt) (etlt nad& re<\$t\$ in ba\$ £au3 a&).

<5corg (tnsnrtfdjen für fidj). ©ouberbar! 2)er 9Jtann tft ganj oertoirtt unb oermag eö nic&t, ftcfj^u faffen! 2Ba\$ mag ba\$ Rapier enthalten?

3enni) (fejrt mit einer brettneben Saterne surücf. bie fte Ijodj* \$ölt, bamit SDicEfon lefen fann).

Si&fon (mit jittrenber Stimme lefenb). „35u Jjaft mir ©efjor* fam jugefcbtooren, bie @tuube ift gefommen, id? bebarf beiner!“ C3u Sennj.) £örft bu, fte bebarf meiner!

3ennt). @ie bebarf beiner?

föeorg (für f<f>). ©einer? O arme f^rau?

Diltfon (meiter lefenb). „93egieb bit^ Jjeute Silben an bfe Pforte be\$ alten ©bloffe\$ unb forbre (Sinlaß im tarnen SuluiS oon 2toenel.

S)te toei^e 2)amel!"

3eillll) (ftellt bie Saterne rechts Dorn auf ben SSoben, entfctet oie \$änbe zufammenjc^lagenb). Sie tt>eijje 2)antd?

DihfOtt (in bte Änie finfenb). SÖBitt>e!

g/v. 7. gfinafe (ferjett.)

(Sin ©eroitter ift imSlnjuge; leifer Sottner.)

3entii) unb Stkfoti (für ft<\$).

O ©ott, o ©Ott! toa8 muß id) {~~~~} lijßren?

2tdj, i'm broljjet, iljm broljt ©efa^r!]

2ld), bot Slingft fträubt ftcfy mein Jpaarlj

S35elc^ ©eljeimniS, tt>etdj> ©efj>eimniß!

(Sin böfer ©eift ift'S tootyl gar!

©eorg (für f<\$).

gitrtoa^r, ftoa^r, bicS muß bie beugter mehren,

3a, bie @ad?e ift fonberbar!

SBetdj ©eljeimniS, rceld? ©eljeimniS!

Sa, bic Oadje ift fonberbar!

3etmi) unb Dikfon (für fi\$). SBeld) ©eüjeimnig! ioelj mir!

(Sin böfer ©eift ift'S looljt gar!

Georg (für fi\$). Sa, bie @aße ift fonberbar!

3ennj (für fidj). 2ld), eß broljt i'm ©efaljr!

Sa, iljm bro^t ©efa^r!

Dikfon (für fi\$). 2lc^, eß fträubt fid) mein £aar!

Sa, mir brojft ©efa^r!

Beorg (für fi\$). Sd? fann e8 nid)t berftefen,

Sodj mödjt' idj ffe iooljl feljen,

25ie bie8 93riefßen ^at berfaßt!

©ikfon (für ft\$). S\$ fann e\$ nicht oerfte^eii,

\$or Slingft möd?t i\$ hergeben,

2Bel\$ gittern erfaßt!

(Beorg (für ft\$). (Sr toitt e\$ nid)t gefte^en,

2)aß 2tngft unb fturcfyt i\$ faßt,

2)O\$ fein ©efic^t erblaßt!

3enni) (für ft\$). 3\$ tann e\$ nid)t herfielen,

3\$ tüitt e\$ nur gefte^en,

2)aß Stngft unb gurc^t miefj faßt!

Dihfon (für ft\$). 25or 2tngft mößt beigeben,

äßel\$ gittern mi\$ erfaßt!

- 3\$ tarnt e\$ nidjt toerteljen,
 Seid) gittern nidj erfaßt!
 (öccrg (für fw&). @r tritt e\$ ui\$t gefielen,
 ©r bebt, ja, unb erblaßt1
 \$a, fe^t, n>ie fein ©efid)t erblaßt!
 Sikfon (au genug). ÜDiefc ^ac^t bleibt mir ju ircäljen!
 3ennij. 9Jein, nein, bu geljeft nicfyt!
 Dikfott (auf ba\$ Slatt jcigetib).
 §iftuß id) nidjt gefjord?en ben Söefeljen?
 3eitni). Sftein, nein, jn bleiben ift ljier ^fticfyt!
 Dtkfoit. ©oll iljrem 3orn idj ttiberftreben?
 3ennt). \$>u getieft nid?t, nein!
 Dikfon. SBeXc^ 2o\$ wirb bann ba\$ unfre fein!
 3ennt). 2>u ge^eft nidjt, nein! \$u bleiben ift ljier *J\$flid)t! \)
 Dikfon. «Sie trübt burdj Kummer nnfer Seben,
 3erftört bie (Srnte unb ben Zöein! f
 töeorgj (für fidj). SBelcb fonberbar ©eljeimniß!
 öikfon. Unb bei 9tad?t, glaubet mir, erdjjeinen alle ©eifter,
 S)ie i\$R treulid? bieueit; ja, ja, bei *fta<\$t,
 2fttt fetten fd?tt>er belaben,
 9tal)en fte mit (Seräufdj meinem S3ett,
 Bie^eu midj balb am Oljr, balb am \$uß,
 3tui(fen mid) in bie Saben!
 3tnn^ . %<\$, bu geljeft nicfyt!
 3u bleiben ift ljier ^3flid)t!
 Sftein, nein, nein, nein, bu gebest nid)t!
 (§ür fi\$.) (Sr tritt e\$ nid?t gefte^en,
 21dj, i\$m bro^et ©efa^r.
 5)iefe 9?ad)t bringt i^m ©efafyrl
 Dikfon. 9iein, nein, bie ©dritte \$emme nid?t!
 (fjfir ftc^.) 25or SIngft mßd?t id? öerge^en.
 2ld), e\$ fträubt fidj mein \$aar,
 SDiefc §iad?t bringet mir ©efa^r!
 (SJeorg (für @odj tt>a8 ift ba8?
 Sßer giebt mir \$ier tuo^l ?id)t?)

£a, fürtoaljr! nein, t\$ t>crfle^ c8 nid^t!

9tön, id& fann ni\$t tocrfielen,

3a, baß ift fonberbar!

SBe^alb fürchten fte ©efaljr?

3\$ fann c8 nic^t üerfte^jen,

SDodl) möc^t idj fte fef>en,

Sie bie8 ©rieften ljat berfaßt!

Mfon. 3a, ja, Bei 9ßacßt, glaubt mir, erfdkinen

2)ie ©eifter alle, bie i\$R bienen!

SBei 9ia\$t, mit Letten ferner belaben;

gießen utid£> balb am D\$R, baXb am \$uß,

Riefen miefj in bie SBaben!

3ettni (für fi\$). 3d(j fann e8 nid^t fcerfteljen,

2)od) nritt i\$ nur gefte^en,

Saß 5lngft unb gurtet mid? faßt! —

üihfon (für jicf). SSor Stngft möc^t' id) berge^en,

SSeld^ 3ittern mid? erfaßt! —

Georg (für fidj). (\$r toitt e\$ nid)t gefielen,

\$>aß Slngji unb \$urd?t iljn faßt!

Senitt). 3n bir, @djuty)atronin, öor allem

«Soll \$eut mein ©ebet erfdjallen.

D blidfe gnäbig nieber,

£) fiel) meine 5lngft unb Dualen,

3eige \$eut milben @inn.

2d), fidler bro^t i\$m ©efaljr!

3a, iljm bro^t, ja, i\$m bro^t ©efaljr!

öfkfon. O laß, <S\$ut\$atroniu, bodj fcor allem

2)en 23lidf auf midj> Firmen fieut fallen.

O blidfe gnäbig nieber,

2l<\$, fie^ meine Stngft unb Dualen,

©ieb midlj bem ©eifte nidjt f)in.

2ld?, toel^e 2lngfi, fdjon fträubt fidj mein \$aar!

@id?er bro^et mir ©efaljr!

214 fcor Slngft fträubt fic^ baß \$aar!

(Seorg. O laß beiner Singen ©trauten
 33oCC Şulb auf ben glejnenben fallen,
 2)u, ber ©eifter Şerrfdjerin!
 ©näbig blid l)er auf ber Straten Dualen#
 Beige ljeut milben @imt.
 Sa, ja, bie @adje ift fonberbar!
 Sa, ber gaß ift fefyr fonberbar!

(@r tritt in bic ÜJUtte jrcife^en Senn9 unb Siffon).

2Xuf, greunbe, Prt, troefnet bie graüen,
 Sänger fotCt i^r troftlö nid^t fein.
 9Jiit bem ©d)idfal eudj ju öerjö^nen,
 ©teß i\$ mid) ^eut ftatt feiner ein.

Öikfon unb 3enni) (tnit freubigem ©d&red).

O ©ott! ba6 Sieben tagtet S^r?

©eorg. 28er fie^t je bie ©efa^r mid) freuen,
 Şamt Şitfe idj bem ^reunbe toerXet^n?

CRad» unb na<Şoerfinfert fi#ber Şimmelimmerl)r; eŞ roirb £albna<\$t.)

Sikfon. ^urdjtet SŞr nid?t ben \$O™ ber ©eifter?

©w.g. Sd? fürchte nid)t\$, i\$ bin ©olbat.

(3JleŞmalige3 SBlifcen unb Sönnern.)

Dthfim. ©ie töten @udj.

©eorg. Sdji bleibe äfteifter.

Dikfon. Sag Seben gilt'S.

töeorg. ^rif\$ auf jur £Şat!

(3u ©iffon.) SRim fommt, mi\$ ju geleiten;

Sa, idj> tmß'3, nid?t\$ plt miefy jurüd!

Dikfon (mit (Sntfd&Ioffen^eit).

2Bol?lan, tooty!an! idj> nrill (5udj> begleiten

S3iŞ gum SUjor, biŞ jutn £f>or!

Oeifeite.) 2>awt fe^r^1 id? um im Slugenblic!!

(@r eilt nad) recf)t\$ inŞ £auŞ.)

Sentit). 2Bo bleibt nun bie Saufe? 21\$, unfre Saufe?

Şeorg. Säftorgeu fri\$ toerbe fie ofjne@^äumen tooßjogen bann.

Dikfon (fomrnt mit 3Jtangel, Segen unb SŞilnel ©eorgŞ juritcf mib
 tritt Senni> jur Siebten).

(Št, et, trenn ber 35öfe (Sud) Šolte, voilrbe nichts au8
ber Saufe;

Senn un\$ fehlte ja ber ©ebattermann.

Dikfon. 3)eine Šulb, ©djmfcpatron, lafj mi(^> rerbienett,

\$omm, fornn, toon ©eiftern uit8 311 befrei'n.

O laffe uidjt bie ßeit berrinnen;

3a, bir tritt idj im ©ebet mid? treifjn,

SBirft bu nur mir @d?ufc rerleiljn!

3enttt). 3)eine Šulb, treifje ©ante, ju rerbieneu,

Sftagt bu ©eif* ober tobolb nun fein;

3n jenem @d)tofj, auf jenen Rinnen

SBott' biefem Špelb bod) @d)u£ rerfei&n.

(öeorg. 2)eine Šulb, treibe 2)ame, gu öerbieneit,

äftagt bu ©eift ober \$obolb nun fein;

3n jenem @d)lofj, auf jenen Rinnen

SSirfl, £olbe, bem 3ünglinge Šeut' @\$u£ rerlei^n.

(S3ii\$, Bonner, Siegen mit £agelfcf)auer.)

[@eorg. 9?un fommt!

3ennt). 21d), Šöret 3Šr?

ftthfott. 2Baš ^ör' idj?

föeorg. 9htn fommt!

3ennt). 2tdj, Šöret 3Šr?

öihfon. 2öa\$ Šör' i\$?

Semti). 2)onner roßt, £agel triitet!

öikfott. Sie SBtifce burc)freujen bie 8uft,

3a, ber Gimmel felbft grollt,

\$d), bie £ötte tobt fc)jon genug.

3ctnt). ©egen un\$ ift entfellt alle^ Unheil ber Seit,
trie id) nun fe^!

©eorg. S)er £öfle 2ftac&t foü mid? nidjt fdjreden, i\$ gab
mein ÜSort!

SikfOtt, 3enttl) (erfd&recfen). j

2lfte8 Unzeit brofjet un8, trie *iti*) nun feljM y

<5eorg. 3\$ gab mein Sort, idj ge^ an jenen Ort j

({JortToä^veub 'Bü\$, fdju>ac)er Honnef.)

Dihfotu @eine Şulb, @\$ut\$atron, lafj triid) fcerbienen,
 \$omm, fcon @eiftem un8 ju fcefrei'n.
 £) laffe nid^t bic Beü öerrinnen;
 Sa, bir toitt id) int @ebet mi\$ toei^n.
 Senni). 2)jeinc Şulb, toci^e Same, jn fcerbtenen,
 3ftagft bu @eiji ober ibfcolb nun fein;
 3n jenem @djlofj, auf jenen Binnen
 2BoT biefem £elb boc^ @\$ufc Oerleiljn.
 @torg. @eine £ulb, jd)önfte @ante, ju toerbieuett,
 SJIagft bu (Seift ober tofjolb nun fein;
 3n jenem @cfylofj, auf jenen B^nen
 SGßtrft, £olbe, bem Siinglinge fyeut' @d)ufc berieten.

(93lt\$ unb @onner.)

Dihfon, 3eitni), 2ldj, Şöret bod?, ber 2)onner roßt!
 @totg. golgt mit, toergebenS toiberftrebt 3\$R!
 Stuf, folget mir! nun folgt!
 Dikfon, 3ettni). Sftäljer fommt uns ba8 Setter!

(@3 roirb nodE) bunßer.)

@eorg. Stuf, folget, folgt mir!

OBlifc unb @onnev werben ftärler.)

£)ihfon. Bu bir, @djutypatron, bod? bor allem!
 D laffe nic&t bie B^t Verrinnen!
 3a, bir toitt id) im @ebet midj toeiljn,
 SBirfl bu nur mir @d?u£ toerlei^n!
 D ftety meine SIngfl unb Dualen!
 Bu bir foH mein \$leŞen, @d)ut\$atron, ljeut er*
 fraßen,

Beige ljeut milben @inn,
 D gieb mid? nidjt bem @eifie \$in!
 3ettW). B^ bir, @<\$ufcpatronin öor allem!
 3n jenem @tlylofj, auf jenen Bingen
 SBoT biefem Şelb bod) @cfyufc berleityn.]
 D fie^ meine 2Ingft unb Dualen!
 Bu bir fott mein ?]leljen, @cfyut\$atronin erfdjalleu,
 Beige fyent' un8 milben @iun!

©eorg. 3u bir, ad), erpre mein **Flehen!**

3n jenem @dj>to\$, auf jenen Binnen
SBirfl, £olbe, bem Siinglinge §eut' @\$u^ berteifjit!]
£) ftelj auf ber Ernten Dualen!
3n jenem ©djloffte, in jenen gelben fei?' idj bic^,
9timm midj ljeut jum bitter l)in!

(heftiger S3li\$ unb S)onnerfdE)Iag.)

Dthfon (läßt cor ©djred ©eorgS ©ad&en falten unb I>e6t fte, Sjemtg
unb ©eorg ben Sllüfen juroenbenb, roieber auf).

©eorg (benii^t biefen üJloment, um S^e «9 einen Buß ju rauben).

(S3lit> unb Bonner.)

©eorg (tritt an Senng norüber ju Siffon, i\$ n jum ©eljert er*
munternb).

öikfon (Ijilt ©eorg mit ÜJlantel unb Segen Befleiben, nimmt bann
bieSaterne rechts oorn auf unb geßt benöergpfab nad) Iinf\$ oben ooran).

©eorg (umarmt gering nochmals järtlic»),

flikfon (roebet jtdj unb leudjtet jurilcf).

(©infdjlag unter ftärfftem S3li\$ unb SDonner.)

©eortj (eilt Silfott nac\$).

Semit) (wenbet fief) chtgtüc\$ nacfdjauenb nadj bem £aufe redEjtS).

glr. 8. \$wifdjctalttswufi(1.

Zweiter 3Ufjug.

(Sotifdjer ©aal im ©djloffc ju 2lt>enel.

35er £aupteingang (mit Stiegel) ift itt ber SJHtte, metjr nad) ber regten (Seite fin. §ur Siedeten oorn ein Bamin mit fdjroadjem fjcucr, SÖlafc* balg unb §olftüden, ein Bctynftuljl baoor; an ber SSanb etn>a§ mefir nad) hinten eine Söanf. §ur Sinlen oorn ein halbgeöffnctes genfter, jur Sinfen hinten eine geheime SE^ür (mit Stiegel), burcfj ein leben§* großes ^amilienporträt (©repilb) »erbedt; an ber SBanb jroifdjen genfter unb 3TJür eine 33anf. 2ln ber ^interroanb, rneljr nac§ linfS |iin ein grünbedcter SCifd) mit einem ^oljöammer, einer Pergament* rolle, Sitten, bicCen SSüdjern (Folianten), einem Sid)t, geuerjeug, hintenfafj, ^ebcrn; an ber SSJanb jnrif<§en ber ©ingangätljür unb biefem £ifdj eine 33anf. 9ted>t§ oorn ein SifdE) mit einer brennenben Sampe; jur Sinfen be§ S£ifd?e§ ein Seljnftuljl mit einem ©pinnrab baoor. SinfS oorn ein Seljnftuljl. ©ed)§ Stiele finb im ©aale paffenb orteilt. <53 ftnb nur bie jur £anblung gehörigen Sötöbel angegeben; bie fonftige 2lu§ftattung bleibt unbenommen.

☞ ift Sibenb unb ber ©aal liabljl.

^rfier Auftritt.

ÜJlrgnretfje allein, fift rechts am ©pittnroden unb fpinnt

|I r. 9. ^lomanj.

ÜJlargßretljc. ©piitne, arme aftargaretlje,
 23alb naßt beiner £age Biel;
 Unb- ba\$ föabdjen, ba\$ idj breite,
 ©teljet bann für immer ftitt. (©ie fjört auf ju fpinten.)
 8afj midj fe^en bie ©ebieter
 3n bem ©cfyloft ber Sinnen lieber;
 Sftnr biefcö, o ©Ott, erflefje id) t>on btr,
 ☞ id) ftei&c. (Sie beginnt toieber ju fpinnen.)
 üftur fo lang bre^e bid?
 SKein 9?äbdj>en, fdjnett unb leidet;
 •ftur fo lang brefye bid),
 Sann ift mein Biel erreicht.
 Sluf, brey' bi\$ fcfmett unb leicht,
 2>ann ift mein Biel erreicht!

9?ur Bei beinem SIngebenfen
 SSirb ba\$ 2ftutterauge ljeff,
 3)eine \$inb^eit burft' idj lenfen,
 Slrmcr 3utiu8 Slöcnel. (Sic \$ört auf ju fpinnen.)
 (Einmal nur, midj ju Bcgtürfeit,
 äftöcyte idj an8 \$erj bidj brücken!
 Stur biefes, o ©ott, erffe^c i\$ öon btr,
 (5^' id) fterbc. (Sie beginnt toieber ju fpinnen.)
 9^ur fo lang bre^e bi\$
 9)?ein \$äbd?en, ft^netC uitb leitet;
 9?ur fo lang bre^e bidj,
 2)ann ifl mein 3iel erreicht.
 2luf, bre^' bid) fdjmett unb leitf;t,
 2)ann ift mein Biel erreicht.

(Sie fte^t aufstellt ba\$Spinnrab nadj rechtsIjiutenbeifeiteunb fprid&t:)

©enug für Beute ber Arbeit unb ber traurigen (Srinne«
 rungen. [Stiß Sinna wirb gewiß baXb au\$ i^ren 3immeru
 fjerunterfommen. \$>ie arme liebe SZBaife, oon ber eße=
 maligen ©ebieterin biefes ©djloffes erlogen! 2118 id) fie
 geftern mit ©abefton, ben fie if)r jum Sormunb gaben, an=
 fommen falj, war e\$ mir, al\$ feien atte meine Siinfdje er=
 bört unb ber (Srfüttung na^e, als würbe audj mein guter
 2>uliu\$ jurüd'fommen, benn ehemals waren fie immer bei=
 fammen. 5ldj», unb fte waren immer fo artig, befonderS
 wenn idj fte beibe auf ben Straten pielt unb bie ©räftn mir
 gitrief: „@ebt ja wofjl adj>t auf bie \$inber, ütfargaretje!“
 *Kun, i\$ will meinen, ba\$ id) adjt gab! äftein teurer 3uliu\$,
 ©ofjn meiner unvergeßlichen £errfdjaft! 2)a fjaben wir'8!
 SDa bin id) fdjion wieber bei biefen ©ebanfen. (§3 ge^t mir
 bamit, wie mit bem £urm ber alten 9?uine inmitten be\$
 <3arf£: wofyn man ben SBlid aud) wenbet, man fre^t ilju
 überall. 2)odj] idj> Witt ba\$ genfter fdjlie\$eit, bie Slbenbluft
 jieljt filljt herein. (Ste ergebt fi<\$, wenbet fid) naefj littfs tjorn unb
 fie^t burc\$ ba\$ halboffene genfter.) 2lber Wa8 ift ba\$? ((Srdjroefen.)
 3d? fetie Sidjt in ben unbewohnten Räumen? 3aja, idj
 uuterf4eibe e\$ beutlid)! SBär e\$ toiefteidjt bie „Weiße ^rau“,

bic 23efd)ü£erin biefes @d)loffes? \$eigt ^{1Twr} ifr Srf^einett
 bie föiiffeljr ober ben \$ob meines teuren SuluS an?

Ättla (in einem fdjottifdjen Sdlantel gefüllt, eine »erlöste Saterne
 tragenb, fommt burdj ben \$aupteingang).

Zweiter «Jfuftnff.

3tnrw, SKargaretlje au i^rer Siitfeit.

ülargörctbc (toenbet fid^ Dom ^enfter ab nnb bem \$aupteingang
 8u). 2ßer fommt ba?

finita (tritt i\$ einige ©dritte entgegen).

iüargaretlje (erstaunt). 2J?ift 5lnna — bleidj unb jittemb!
 2Ba8 feljlt (Sud), liebe SWift?

Anna (legt ben SRantel ab, ilbergiebt iljn SWargaretlje unb fteCt bie
 Äaterne auf ben Jtarnin recf)t\$). Sfticytö, gute äftargaretlje.

Jtargaretlje. 3# glaubte (Sucfj in (Suren Limmer. SBo
 fommt 3^r ljer?

Ättna. 2lu8 ben alten Ruinen.

JHnrgaretl)C. ©Ott fei gelobt, fo wart S^r e\$, bie i\$ fo*
 eben fa\$. [Unb 3^r getraut (Sucfj ganj allein — in ber
 9<t?

Anna. Saljirljaftig, i\$ jittre audji nodj>. 3Dot> ©abeffatt
 ^attc fidj entfernt unb i# tooöte jeueö ^rädjtige ©ebäude in
 ber ÜRitte beg \$arfe\$ befidjtigeit. 3\$ fam glüdlid) bort
 an, Xeiber fonnte idj nicfyt hinein.

Margaret!)*. £>a8 glaube id^>. ©obalb man bie üftad)ridi>t
 toon bem £obe beö ©reifen erhielt, tourbe atCe^ berfd)laffen
 unb æeric^tlid^ berftegelt. @rft morgen, nadj bem SSeauf
 beß ©ute«, loerbeu bie ©ieget gelöft.

Anna (beifeite). O toeld) ein unglücflicXiger Zufall!

itnrgaretlje. Slber toa\$ fiel (Sud) etu, ju biefer ©timbe
 in ben *Barf 3it ge^en? 2Öarum fommt 3\$ nidjt lieber
 ju mir? 3\$ bin fo erfreut, fo gliicflid?, (Sud) toieber ju
 fe^en! Unb feit (Surer Munft ljabe id) in @afceftonS ^a^e
 faut ein SBort mit (Sud) reben fönnen.

Anna. 2)u ljaft rec^t. Rubere ©ebanfen, bie meine ganje
 ©eele beficyäftigten, tertyinberten bajj — bergieb mir, liebe
 gute 2ftargaretyel]

iHögrnretlje. ©o\$ crjä^t: toie ift c8 (Sud) ergangen, fett bte eble gamilie 2ltoenet biege ©cfylofj toerXte^? 25k\$ ift au« <5ud) erworben, natfybem 3^r ber ©räfin gefolgt, al\$ iljr ©emafyl jur 2lrmee abging unb mein guter Keiner SuluiS mit bem ^äblidjen 2)?anne nad? granfrei\$ eingefc^ift tourbe.

Anna. 2l<\$, ber ©efä^rte meiner \$inb^eit, er ift Der* fänmnen, man börte nichts meljr oon if)m. ©ein SSater farb in ber Verbannung, feine Butter war lange 3«t \$in^ iwd? in einem ©taatSgefängniffe eingefc^loffen.

JUargaretljc. O Gimmel!

Äntta. 3\$ öerlie| meine SOßoljtjSterin nicfy; a\$ 3>a\$re mar icy bur\$ tätige Oorgfalt bemüht, ben Tanten iljrer Softer, wie fte midj nannte, ju berbienen. 35o\$ nun, nadj i^rem £obe, loeldj ein Unterfchieb. S)iefer ©abefton, ben man mir \$um Sßormunb gab — SSor brei Monaten be* gleitete i\$ tljn auf einer Steife aufö fette Sanb; bort ließ er micfy auf einem Sanbfie bei einer feiner Stn&ertDanbten unb ba —

ütargaretlje. 9to?

Anna. 3\$ weife nid)t, ob id) bir ba\$ übrige vertrauen fott.

iHargarctfje. 2Ber berbient woljl (Suer £utrauen mebr als idj?

Anna. S)er \$rieg war ausgebrochen, man fdjlug fid) bid^t bor ben Pforten unfereS <ßar!S. @o gefd?ap eS, bafj idj eine8 SageS rtidjt weit Don unferm Soljnfijt einen jungen bewunbeten Dffjtjer, einen ber unfriegen, einen SanbSmamt fanb. konnte idj i^n o^ne ^ilfe laffen? Unb bann — fott id? eS bir gefielen, backte icy bei feinem 2lnbli<f lebhaft an 3ului8.

Ülargettjc. SBie, wenn biefer junge äftann — ?

Anna. \$8eruljige bic^, er mar eS ni\$t, benn i\$ wetfj feinen tarnen. 316er ©aDeftonS SRücfje^r Deranlafjte, ba| wir fdjleunigt abreifen **mufften** unb feitbem falj) idj ben jungen äJlann nicfyt wieber, ber bermutlidj meine (Srfd^ei^ nung für einen £raum gehalten unb midj fdjon längft Der* gefjen \$aben wirb.

^ [iKargaretbe £> idj errate — wäbrenb S^r redjt oft an tljn benft, t\$ n »ieüeicyt gar liebt. 2ldj, baS mad?t mir Dielen Kummet

Anna. Sarutn?

Matqattlyt. 3d) hoffte, 3^r toürbet nie einen aitbern at8 3uliu8 lieben — unb funbertmal liabe idj an (Sure 93erbinbung mit iljm gebaut.

Anna. \$Beldj ein ©ebeutte! **Sie,** ber (Srbe ber ©rafen teoit Slfcenel unb idji, eine atme Sßaife o^ne ©eburt unb Vermögen! «sollte idj fo bie (Sitte meiner Sööljtjäterin betgelden? ^ein, 9Jiargaretfye! Suliug, eljemaß mein greunb, mein 23tuber, toäre nun mein £err unb mein ©ebieter; al\$ folgen jiemt eß uu8, i^n ju e^ten, iljm treu ju bienen unb meun e8 fein muß, atteö aufzuopfern, iljm fein (Srbe ju ermatten.

Ülargetlje. 2Bie ttjäre baß möglich! SSirb nic^t morgen fein ©ut oerfaufft? (Sin anbeter tuirb fidj bie 9fed)te unb ben S^iteX ber ©rafen oon 2beneX anmaßen unb fef)rt 3>uliu8 audj jurüct, fo loirb er nur ein gremling in bem £aufe feiner ißäter fein.

Anna. 2Ber weiß! 2Barum ben 9J?ut Verlieren? \$fto\$ Soffe id^!

ülargetlje. 2Bie fönnt 3\$r baß?

(Jüan oernimmt einen entfernten £>ornruf.)

Anna. [2]u fottft alleß erfahren.] t)od> §örfl bu — ©aoeften ift jurüdgefe^rt, man oerfdjließt bie £bore. (Sie jie^it S^iargetlje etroaß öeifeite unb fagt ißr tiertraulid) unb fc^neH.) Vernimm aXfo gefdjtoinb. Sit toenig Slugenblicfen toirb ein junger 9ftann auß ber 9?acbbard)aft erfdjeinen unb im Manien SuliuS fcon 2lfcenel Gsinlaß begehren. 2Du toirft il)n hierher führen unb bafür forgen, baß man iljm biefes Limmer für biefc 9?adjt überläßt.

JHargetlje. foß gefdjeben, öerläßt (Su\$ ganj auf mieb! [Unb fottte id? bie ganje sJiaß über auf ij)n toarten müffen. Stcb, toa8 toürbe icfy nid?t für (Sud? unb 3uliuß t^un!]

Anna, ©elj nun, idj ^öre ©afcefton. (©ie wenbet fic^ mit einigen Schritten naef; Iitif\$.)

Jttargetlje. ©ute 9?adjt, liebe 2ftiß! (Sie entfernt fidj mit 2Innaß SKantel burcß ben ^aupteingang, nad&bem fie fti# oor bem ein-tretenben ©aoeften oerneigt f>at.)

©anejton (fommt burc^ den §aupteingang).

Dritter SCnffrilf.

©atoefflon. Stitna ju feiner Sinten.

<5at)el|frm (fie^t 3Kargaret^e mifctrautfcij nadfj). 2Bie, SUHß? 3Ijr feib noefy nid)t in (Surem ©cfylafgemadj?

Ätrna. 2öie 3§r feßt. 3\$ unterlieft mid& no\$ mit Sftargaretfje.

(Säuern. ®ie (Sudj oljne 3tteifel wie geftern lieber allerlei Sflbernbeiten unb 2Jtcird?en toon ber reißen grau erjält ^at. 3ft eß mögtid), 2Jiiß, baß 3br folgen 2^ort?eiten ©lauben beimeffen fönnst.

Ämta. 3dj>?

©ane/hm. [3a, 3§r! 3dj> bemerkte eß geftern wofjl, wie aufmerffam unb betoegt 3§r wart bei ber (§r\$ät)limg bon beut ^äd)ter ©iffon unb beffen ©olbftüden unb baß 3§r in allem (Srnft an biefe wunberbare Gegebenheit §u glauben fc^eint.

Ätrna däc^einb). Sßunberbar? D nein! ^iemanb weiß beffer als id), baß fie toafyr *ift*.

6auj)ion. 3>\$r f^erjt.

Ämia. Oft erjögte mit bie ©räftn, baß ihr ©ema^ bon feinen geinben »erfolgt, in ber legten ;Kadjt bor feuer Sibreife in ben Ruinen umherirrte, wo er bie lauten klagen eineß unglücfli?en *Bäd)terß berna^m. Um nic^t erfannt ju werben, warf ber ©raf tßm feine ©etbbörfe im tarnen ber beißen grau ju unb wenn nidjt jehor gunfen bon 2)anf=*barfeit im bergen 2>iffonß erlofcfyen ift — (für fidj) auf welche idj meine ganje Hoffnung jur Sberwirlflicfyimg meinet ^laneS fetze —

©ooefflon. @eib außer @orgen. SDiffon ift ein treuer 2tnbänger ber weißen grau. 3n Serbinbung mit fämtlid)en alten SBeibern ber Umgegenb verbreitet er baß ©erüd?t, eß werbe mir Unglück bringen, biege ©d?loß öffentlich feilbieten gu Xaffen. 2)od? wir wollen feljen.] 3d) fomme foeben bon bem griebenSridjter üD?ao=3rton; wir baben alle Slnftalten getroffen, baß morgen mit bem griibeften ber Sßerfauf beß ©uteß bor ftd) gehen !ann.

Äunö (beijeite). O Gimmel! [(Saut.) @0 werbet 2§r benn,

ebemals §au§()ofmeifter biefeS ©djtoffeS, mm mtumföränftet
SÖeft^er beöfctbeu.]

<5at>eßott. §ört mid) an, 3J?t§ 2lnna» [©part (Sudj bie
eutyftnbfamen Sieben, fic rühren midj nicjyt. galtet ©udj
an baS 2Befeutlid?e. Stod? bin id) ©atoeftou, ber ©ertoalter,
baS ifl iüa^r. Slber toemt ber SSerftalter baS ©ut getauft
unb burd? biefen §auf ben Sittel eines SorbS nnb einen
@i£ im P^arlament erworben ljaben toirb, fo toerben aße,
bie jeßt nod) pijnifd) auf mid) f^erabfeljen, midj als ©rafen
bon Slbenet anerfennen unb fidj tief bor mir, ijjrent §ern,
in ben @taub beugen. 2)o\$ nun ju anberen Singen.] 3föt
toifjt, baß ber ©raf bor feiner Slbreife feine anfeljnttd?en
©üter in (Snglanb verkauft ^at. 2SaS ijat er mit bem bieten
©elbe angefangen?

Änna. (Sr ijat eS, toie 3^r nüßt, im ©ienjle beS \$ron?
!prätenbenten äugefefct.

(Saiiefhm. SDaran jtoeifle idj fe^r. (Sauernb.) Ober eS müßte
etwa fein, baß 31)r barüber in ber Urftmbe, bie (Sudj bie
©räftn übergeben, einige SluSfunft gefunben hättet.

Anna. ©ine Urfimbe? Sftir?

(Satiejhm. Sa boch. Seugnet eS nid)t. 3n t§rer £obe=&
ftunbe übergab fte (Sud? ein geheimnisvolles (Schreiben.

Änna. @o ift eS aßerbingS!

töaüejion (in \$ö\$fter Spannung). SßaS ljabt 3§r bamit 6e-
gönnen?

Änna. Syrem SBefe^c gemäß ljabe i\$ eS geXefcn unb bann
fogteic^ bernidjtet.

toefhm. Unb id), (Suer SSormunb, barf nic^t um biefes
©eljeimniS triffen — id? barf <\$ud) nic^t um ben 3n\$alt
fragen?

Änna (beftimmt). 9fain.

©auffton. Unb toarum nidjt?

Änna. SCBeil icj eS (Sudj bo<\$ niemals entfüßen toerbe.
(öarießott. ©e^r tooljl, 9ftiß \$nna. 3lj>r berbergt unter
(Surera fanften SBefen meljr §eftigfeit unb ©tärfe, als man
(Sud? jutrauen fottte. 2)od) bon nun an »erbe i\$ meine
Maßregeln ju treffen toiffen.

(SJJian jjört oon aufsei-fjalb bie #au3glocfe jie^en.)

<5a>cf!ou. SBaS Bebeudet ber Sämt? (@r geijt an 2in»a oovü&et
ttac^ linfS 3um geftfter.)

ft. 10. Verzett.

Änna. £orcb, man tätet nodj an ber Pforte,
23om Sturme Jjiafft ber ©lotfe £on. —

(§ttr ftd>, rofjrenb @aoefton au\$ bem fjenfter fieljt.)

dx bXieb getreu bem ©^remDorte,
Sßär¹ er nur ljier im ©cfyloffte f\$on!

Baöfflon (tritt Jüiebr oor, ju 2Inna).

Um ÜJiitemacbt, toer barf e\$ tragen,
Sin meiner SSofjnung anzufragen?

Änna. 91\$, ein armer Pilger famt'S fein.

ßaDeJtoit (fpottenb). 21\$, ein armer ^ilger fönntS fein?

(Sonett fort mit ihm, icb Xaffe niemanb ein.

Ätitia. Saßt (Suer 9J?itteib mi\$ erleben.

(ßanejhm. 9iein! nein! nein! nein! nein!

Niemals wirb e\$ gefd?e\$ñ.

Änna. S\$r ffct an ber ©bleu ©teile,

2)enen bie\$ ©cfyloffs einfi angehört;

S^mt ifynen na\$! 2Benn man \$ier

Slttgemein bie £ofjen öereljret,

Sfi e8, toeiX fe ber 2Irmut

Eintritt niemals »erwehret.

Sa, glaubet mir, e\$ ifi, weil fle

S)er Sirmut Eintritt niemals toemehret!

Sa, glaubet mir!

©acefion. £I?af i<\$, ma\$ 3\$r begehret,

(5\$ würbe fctf)er mid? gereu'n.

Ulein! nein! nein! nein! nein! nein!

(gür ft\$.) 3\$ muß mit Älugbeit ljanbeln,

S3orfid?t ifi bier ©enrñtn.

Änna. S^mt tbuen nach! abmt tljnen nac&i

i£\$ roirb gereift (Such m<\$t gereu'n.

(fttu r<\$.) umjonfi, er beirrt,

9ftd)t\$ eweidjt feinen ©inn,
 Sebe Hoffnung ift fcerfdjttmnen,
 Sebe Hoffnung ift betritt!
 2ldj, bafjin ift bie Hoffnung,
 ^icfytS beugt ben ftarren @imt!

08u @aoefton). 2ld), trenn man fyier bte \$o^ett e^ret,
 ©laubet mir, e\$ ift, toeil fte
 25er Strmut Eintritt niemals bewehret.
 Sa, glaubet mir, e\$ ift, toeil fte
 S)er Sirmut Eintritt niemals fcertoe^ret.
 Sa glaubet mir, a^mt i^nen nadji
 3^r SBeifpiel laßt (Sucfy SSorbill fein!
 (Seifeite.) 2ldj umfonft, er be^arrt!
 5ftid?t\$ ertüeid^t feinen ©imt! (£u @aoefton.)
 Sfir 33eift>iel laßt (Sud? SSorbüb fein!
 <5a>e|hm. iiein! nein! nein! nein! nein!
 9tein, nein! id) tt)ürbe e\$ bereu'n!
 9tein! nein! nein! nein! e\$ fann nidjt fein!
 ülargarctljc (fommt eilig burd} ben .\$aupteingang).

hinter Auftritt.

2>te SOrigen. SJlarget&e nimmt bie 9Jlitte.

ütargarrtbe. ©in junger fdjöner Sftann, unb t>on abiigen
 ©itten

\$am bei bem ©türme ^ier, um (ginlaß ^u bitten!

„£) nebm mi\$ auf in bem \$aftett“

@o flebte er, „im tarnen SuluiS SlöeneU“

Äntta (für fiefj). #a, er ift'S! (§8 ift Siffon!

ütarcjareüje. Unb fdmeß ließ i\$ ii)n ein:

Sm @aale ^arrt er fdjon.

©anellon. Ob^e metneu SSeftel toagtet 3\$ r foleb beginnen!

©leid? muß er fort, fcyafft iljn t>on binnen.

finita (nimmt bie Witte unb jieljt i^nen Beifeite).

2>euft, »a\$ 3fyr t\$ut, o felb bodj flug!

Sit biefem ?anb babt 3\$ r gehtbe nidjt fd&on genug?

3\$ bitte, laßt bert ^rembling ein. «3e\$eimiust>oa.)

©o fott audj jeneß 33latt, baß mir bie ©räfin übergab,
borgen fcfcm feilt ©efyeimniß für (Sud? mefyr jeit.

©anehfin (überraft&t). 3f?r f\$tui>rt e8 mir.

Ämta. 3a, id) barf e8 »erfyrecfyeit.

CoDCfton. Sßo^lan, ber S\$uufcfy, ber 2ßunf\$ —

Anna (für ftadj). (gnblidj atm' i\$ lieber!

©aiufhm. ©ei (Sud? getoä^rt.

Sftit greubeit toiß idj (Suc^> gefällig feilt.

(Su Sftargaretye.) ©rum laßt i^It eilt!

Ütargarctlje (beifeite, ttadj ref)t\$ geroenbet). *

O tre^Xd^e frolje Hoffnung!

Ämta (für fic^). O füge Hoffnung!

ÖnDCfton (bie Sölitte neljmenb).

2)odi> toelc^ ©emad) räumt matt i^m eilt?

Ütargaretye unb Anna. £ier biefeö fott e8 fein]

©aoeßon (befriebigt). ©ut! —

2)ocb iljr anbern beget

©ogleidj eucfy jur SRulje bann.

iJtargaretye (feßr leife, Beifeite).

gro^e Hoffnung belebet iljre SBruf,

S3alb gelinget iljr pan;

©anft bricht bie Morgenröte

£)urd> 9Zadjt unb 2)unfel an.

3\$ r ©treben laßj gelingen,

S)en ©ieg ljeut fte erringen,

Unb leite anS 3*^e* ben S^lan.

Anna (ebenfo). ©ü&e Hoffnung belebet meine ©ruf),

SBalb gelinget mein ^lait;

©anft bricht bie Morgenröte

2>urd? S^ac^t unb 2>uitfel an.

2Jiein ©ireben laßj gelingen,

£>en ©ieg ^cut' mid? erringen,
Unb leite ans \$iel ^eit Pan_

©TOe|tOtt (erfreut für fic^).

grohe Hoffnung Belebt mich, eitblich bocQ

giigt ffe fic^ meinem \$lan;

§rohe Hoffnung belebt mid)!

33alb erreich' id) ba8 (Slücf auf f'ch'rer fefter 93ahn!

Sa, mein Streben lafc gelingen,

2)en @ieg l)eut mich erringen,

Unb leite an§ 3icl fchneE ben Pan.

Äntta (entfernt fid^ unauffällig nadj Iin!S burdj bie geheime 2;§ür).

Ütargaretlje (eilt burd; ben Jgauppteingang IjimuS, um ©eorg ein-
treten ;u laffen).

©UJeBon (fieljt gefpannt ©eorg entgegen).

^Iargarectije fommt mit ©eorg (burd) ben Rauppteingang).

fünfter Auftritt.

URargaretlje red)t\$. ©eorg 3Jlitte, ©aöefton ju feiner Sinfen.

ÄIargaretlje (fpri)dt). Sftur ^ier herein, mein £err! 95er«
jeiht, bajj ich (Sud) fo lange »arten ließ.

©eorg. (5i, ba§ hat gar nichts ju bebeuten, gute ^rau.
[3d) habe mir inbeffen biefes alte prad)ttoote ©ebtübte genau
befiehlt — fotueit e8 fid) bei §iad)t thun ließ. SDiefeS @d?loß
ift ta ein toahreS SD^eiftertü) ber Saufunft. J (R bemerft
©aöefton.) 211), tterjeiht, mein §err! 3h* feib e§ ohne 3»eifei,
bem ich biefes gafffreie Aufnahme toerbanfe?

©anejlon. @o ift e8, mein §err! (Söeifeite.) 2)ochmir fä)st
ein — wenn bie ein grember toäre, ber mich bei ber
morgettben Sberfteigerung gu überbieten gefommen ift?

IJlIargaretlje (fixiert fortträ)renb ©eorg, al§ ob er i§r befannt t)or»
fäme unb fie i^n fdjon früher gefeljen l)aben milffe).

©aöefflott. Unb weit hab ich bie (S^re, bei mir aufzunehmen?

©eorg. ©inen Offizier be§ Königg, Unterlieutenant im
fünfzehnten Infanterieregiment.

©öoefflott (für fidj). (Sin Unterlieutenant? @a fann ich
ru'ig fein! (Saut.) Sie e§ fd)eint, feib 3h* fein (Schotte?

<5eorg. 9?ein, id) bin jum erftenmate in biefem Scrobe. 2)ocfy fii^te icy midj> bott allem, trag fdj fc^e unb ljöre, tounberbar angezogen.

ⓐt>e|tim. Unb weiter 3^{uf}all führte (Sud) ju fol<\$ un=geiüö^ntid^er @tunbe in bie 3Jälje biefes @d?loffes?

ⓐeorg. [2>a8 weiß idj feXbft nicfyt redjt, bod? glaube id) beinahe, eß gefcfyalj, um (Sud) einen 25ienft ju leifte«.

ffiaoeßon. äftir?

föeorg. Sa, (Sud). (Sin anberer würbe (Sud) fagen, bie Sftacfyt, baß fglimme Sßetter l)abe il)n l)ierŞergefüijrt — id) alŞ @olbat fage immer bie 2Bal)rl)eit.

ⓐoe)ion. 3nimer?

(öeorg. 3a, mein £err! ©elbft in ber Siebe bin id) bon einer feltenen 2lufrid)tigfeit. 93 eint Regiment be^anpteit jtbar alle, eß binbere meine Söeförberung. 2)od> baß ift meine ©ad)e. SReben wir bt>n (Suren Angelegenheiten.) 3d) ljörte in ber ©egenb bon nichts anberem, als bon ©eiftern, bom (Srd?einen einer weißen grau fpred^en unb bin gefommen, eine 3*ad?t auf biefem @d?loffes jujubringen, um if)re 53e=fanntfd?aft Şu machen.

ⓐaeflon. 3d) jweifle feljr, baß 3>\$r fte ju fe^en befommt, benn fobiel id) weiß, l)at fte fid) bor SBefjerften nod) nie blideit laffen.

(Seorg. 2)a mögt 3\$R (Sud) bod) wol)l irren, benn fte felbft bat mid) Berber befteht.

Gtroefion. (Si, wa8 3l)r mir fagt. (»eifeite.) 2)a8 ift ein Original, in beffen \$obf eß etwaS berworren au^jufe^en fd)eint. (Saut.) @o lebt benn wotjl, \$err Offtjier, bitter« nad)t ift balb borüber. äftan fotf (Sucfy ein Sager in biefem 3imtner bereiten.

i&arga<t) (nimmt com \$ifd) redjt\$ bie Sampe unb fixiert fort» roäfirenb ⓐeorg mit großer Slufmcrrffamleit).

töeorg. 2Öo benft 3l)r bin! ©in Sefjnftufjl t^ut biefelben £)ienfte. „[3d) fd)laffe ba immer no# beffer älŞ auf freiem gelbe. Übrigens fönnten (Sure ©eifter leicht 58ergfd)otten auß ber 25anbe 9tob=9?obŞ fein ttitb eŞ ift geratener, wenn icy fte fte^enben gußeS erwarte.]

<Şft)t)ton. 9flun, wie SBr wollt! @o gehabt (Sud? wo1)!! ©ute Sftad)t! Uttb weuu bie weiße grau (£u\$ ju befugen

fomrnt, fo fagt toon mir — Sftun, SQZargaret[^]e, tta§
ftarrt 3ör ben \$errn fo an?

iüargaretlje. Seil er ganj ba§ 2lu§feljen eincS tuatferen
jungen 3Jëanne§ fjat — unb tueil feine 3üge Erinnerungen
in mir ertoecfen — Erinnerungen, bie —

©auc(lon. @<\$on gut. Segt (Sud? mit Euern Erinne-
rungen ju S3ett. ©e[;tl E§ ift fpät! (£u ©eorg.) ©ute
*ßaci)ti

iitargaretlje. 9iun ja, t# ge[^]e f\$on! <Su ©eorg.) ©oft i\$
Eudj ba\$ Sicfyt balaffeu?

töeorg. !ifticyt borf)! ©eifler freuen ja ba§ Sidjt. (.3«
Oauefion.) ©ute Sftacft, mein £errl [borgen fottt 3\$R ben
mir ^euigfeiten erfahren, !ämen fie aud? au8 ber anbern
SGBett!]

@aBC(ton unb Ütargarctlje (Severe bie Bampe mit fic§ neljmenb,
entfernen fic[^] burdf) ben §aupteingang). ©Ute SBacfy!

ÖScorg (begleitet beibe bi§ jur Sfjür).

(@ö roirb ööllig bunfel.)

(SJian £ört ©aofcton ttac[^] S3orfdjrift ber Partitur von aujjen bie SE[^]ir
»erriegeln unb oerfdjliejjen.)

Jj<?cf}lier 3fuftrift.

©eorg allein.

ffr. 11. «^a»atitt<.

CfOrg (unterfaßt ba§ ©emad), fie[^]t ba§ fjeuer im Bamin erl&fdjen,
feßt fi<\$, nimmt ben ©lafebalg unb bläft baä \$euer an; bann legt er ben
S3lafebalg roieber pm flamin, jie[^]t jroei ^iftolen aus ber Safere unb
legt fie auf ben Xifdj re#t\$, alles uaej SSorfebrift ber Partitur.)

2lHe8 ftift — alles ftift — nun fomm —

2)ie toeiße 25ame — wann fie teilt!

Äomm, 0 botbe 2)ame,

@ag' an, toie ift beiit 9?ame?

3\$ bau¹ auf beinen ©djmmr! —

£reu beinen Sitten rcerb' ic§ erfüllen;

S3erlangeub Jjarr' tefy beiuj

U erfreut! a\$ erfdjein!
 \$omm, o ljolbe £>amc,
 form, ad) erfdjeine!
 \$omm, o ljolbe ©ante
 &>mm, adj, toerlangeitb ljarr i\$ bei«!
 \$omm, acty, erfdjein!
 3a, biefcö OrteS @tiöe,
 2)ie rätfcX^afte ^)ii£te
 \$aben Steige feXbft für micfj.
 3a, id) fü^Xe, rote mein £erj
 ©einem 2litbXi<f fcyflägt entgegen;
 ©od) niemals !annft bn \$urd?t,
 Stein — nein, niemals gurcft erregen!
 Stein — nein — nein, nein, nein, nein, neinJ
 \$omm, o ljolbe ©ame,
 Oag an, toie ift bein Stame?
 3a, id; traue beinern ©djrcur! —
 £reu beiiten SBitten tuerb' ic^ erfüllen;
 S3erlangenb Jjarr' id) bein!
 21\$, erfreut! ad?, erfdjein! —
 ©djon beeft bie Stadjt un\$ mit bunfem @\$leier,
 Statur fd?on ruljct ftifl in ljeljrer geier;
 SDtidj erfüllet füßeS Stegen,
 £> fomm, tüie lange ftittft bu äügern,
 SJfein \$erj fdjlägt bir entgegen.
 ©c^ion beeft bie Stad?t un\$ mit bunflem @d)leicr,
 Statur fcfjon rufjet flitt in ljeljrer geier;
 2)?idi> erfüllt ein füßeS Stegen,
 SDtétn £erj fdtdfägt bir entgegen;
 (Sin fünfteS Stegen füllt ba8 £er\$.
 £otbe, erfcheine! 3a, bir entgegen
 ©erlägt ba\$ £erj, \$olbe, erfreut!
 SDtid) erfüllt ein fanfteS Stegen,
 \$omm bocky, \$olbe, jögre nidjt!
 3a, mein \$erj fcyflägt bir entgegen,

O forum, o aögre nid^t!
 21\$, erfreüt! ad), crfd^eiix!
 3a, mit 2ufl fjarre idj bein!

OSeſprocſjen.) 3Ba\$ fjör idj>?

(@r ſordjt aufmevffam.)

Äomm, o Jjolbe ©ame! fotnrm, o ^olbe ©ante!
 \$omtn, o ^olbe 3)atne! mit Suft fjarr' tdj bein! —

ÄJtttfl (Jommt, ganj toei? gefleibet unb mit einem roeiijeit langen
 Soleier oerljüllt, bei ben ſarfentönen von tinö burdE) bie geheime
 &ür [@reſt>ilb]; fte fd&tiefjt bie &für fdjneff hinter fidj).

SicBcnfcr ^Cuffritt.

©eorg, Slnita ju feiner Sittlen.

(Sforjj (gefaxt, bie (Srfdjertung anfdjjaueub, für ſteb, fpvic^t). 9Beiu,
 e8 ift feine Stäufdmng. @te ift e8! [3d] untertreibe tro£ ber
 2)unfehl?eit ber 9?ad?t iljren teilten ©ang unb iljre treibe
 Reibung.

Anna (für ftdj). Gsr ift e\$! Ob er mir aber folgen toirb?
 D geroife! Sßenn aud) nidjt au\$ 2)auf barfeit fln^ bie toeiße
 grau, fo bodj geioiß au\$ gurdjt toor iljr. (Sie tritt näfjer.)
 d>eorg. ©ie na^t!]

Äitna (^alMant). 2)if[on! SDiffon! — 93ift bu e\$?

töeorg. ^sJiein, er ift eö nidjrt! 3\$ fein e\$ unb fotnme ftatt
 fetner.

Anna (für fid) mit leifem 2lu\$ruf). O Gimmel! (Saut im corigen
 sron.) Unb toer feib 3f)r?

(Scorg. SBie, aßtoiffenbe gauberin, fc_u tretet tti\$t, toer
 id) bin?

Anna (für ftdj). @ott, toeldje (Stimme?

öeorg. 9ftuj3 id) btr erft jagen, ba\$ idj> midji ©eorg SBrotun
 nenne?

Anna (beifeite). ©eorg an btefem Ort? 3ft e8 fein Staum?
 [2lcfy, trettu ic] — («Sie gefjt ihm einen Stritt entgegen.) ^eilt,
 idj barf fetbt gegen iljn meinet ©djtourS nicfyt oergeffen!]
 (Saut.) Su t^ateft u>ot)l baran, mir nichts öerbergen ju
 wollen, benn idj, bie Slteö tüei\$, fenne biet; fe^r tooljrt. 25u
 bieuteft in ber englfdjeit Sürnee 'unb tuurbest an ber @eite

beineS Dberften fcertrnmbet. (Sine bir unbefannte £>anb rief bid) inö Sieben juriitf unb pflegte bid) mit «Sorgfalt.

(**Beorg.** S>a8 ift juoie! Zöer bift bu, geljeimtti8öotte§ SSefen? (©r gel)t auf fte ju.)

Ämtfl (ftredEt abn>ef>renb bic §anb au§). **^urittf** — ober id) eitfd?tt>inbe beinen SBliden unb bu ftefyft mid) niemals lieber!

[(**Sieorg** (jie^t fctfj ä»rüdE). 3dj> geljjordje. \$>od> bemitleibe bie 33ern)irring, in ber id) mid) befinbe. @£rid), too ift bie fd)ü£enbe ©ottljeit, ber fctfj ba§ Seben ban!e? @eit brei Sftonaten fud)e id) fte toergebettS; überaß Joänne id) fte ju t)ören, gu feben — felbft jefet glaube id) iljre ©timme \$u erfettnen.

Anna, könnte id) fte nid>t angenommen ljaben, um bid? ju gewinnen?

©eorg. Seitn bu e8 nic^t felbft bift, fo befctfyiröre i\$ bid?, gieb mir bie **Littel** an bie £anb, fte toieberjufe^en!

Anna. 2)a8 toirb toott bir abhängen!

©eorg. **Zöa6** fott idj> t^un?

Anna. 2Rir gefjordjen! [(»etfeite.) Sfteitt, id? barf e§ nicht toagen, id? muß meinen *plan ättbern! (**Saut.**) borgen toirft bu meine 93efel?le empfangen — unb toelctfy eö and? fein mögen —

töeorg. Sd? fdjtoißre, fte ju toottjijeljen!] 3d? geljorctfy!

Ätuta. @o fjöre mid) an!

ST\ 12. ?Uf«.

(@§ bonnert leife ab unb ju.)

Äntta. £>iefe§ ©ut gehört ben ©rafen 2(oenel mit 9?crf>t.

2)er e\$ bisher öertoaltet, ift faldd?, graufam unb fdjlectyt; (Sr — tritt e8 i^iten rauben. —

2)?ir toarb burd? ©ott bie 9J?ad)t,

©er S\$aife ©ctfyuk jn leilj'u;

Safter fei fdjmett befrafft!

O fprid), toilligft bu ein,

§ter 23eiftaub mir ju fein?

£äufd?' bie £offenbe nidjt.

(Bcurg. S)em Ungtücf föädjer feilt,
Sft meine fceiligfte <ßfid)t.

Änna. ©tet8 mein ©ebot treu ſu erfüllen,
gorb're id) toon bir!

@eorg. Sie, id)?

2lnna. 2)a8 fc^roörc mir!

©eorg. ©ott fdjmören bir?

Änna. 2)a\$ fc^töre mir!

©eorg. 2)en ©d?mur —

Änna. bir, ja mein ©eBot,

@tet<J ju erfüllen, fd)möre,

3)a8 fcyroßre, fdjmöre mir!

öeorg. Sa, id) gelobe, ftetg beinen Sitten

SJZit frohem £>erßen gern ju erfüllen,

Senn aud) ©efal)r mir bro)et l)ier,

Sd) fd)eue nichts, ba\$ fd)mör' icty bir.

Änna. 3)u fd)möref)t mir —

töeorg. Sa, ja!

Anna. 2)afj meinen Sitten —

<5eorg. Sa, bein ©ebot ftetg ju erfüllen,

2>a8 fd)möre, ba8 fd)mßr' id) bir!

Änna. 93on beinem ©d)mur, toon beinem 9Jiute

©iebfl bu mir moljl ein fd)re\$ \$fanb?

6eorg. Siebel!

Änna. ©o trag' e8 füljn, reid^e mir min beine £>anb,

Sa, trag' e\$ fül)n, reiche mir bie £>anb!

ßeorg. @ie £aitb? 9ftmm fte, ba! —

OSr reicht ifjr Be^erjt bic ^attb, toenbet aber ba\$ ©efidjt oon iljr a5.)

(\$ür fic^.) S)iefe \$anb, biefe \$anb, fo meid), ad), fo gart,

©ie erfüllt mid) mit 2uji unb mit ©d)merj!

2ld), meld)' ein füßer £raum,

Stein, mein ©lücf finbet l)ier nid)t föaum.

SDiefe \$aitb, biefe \$anb, fo meid), ad), fo gart,

©ie erfüllt mid) mit S?uft unb mit ©d)mers!

Anita (für fi\$). 21\$, tcy ftt\$1\$, oor ber Siebe 3&uber,
 SBeroafjrt feine äftadt eilt järtlidjeg \$erj!
 21\$, mein ©luc! überberg' id? faum,
 Sßein, ic'j ftör' nicfyt ben fiißeit £raum.
 3a, id? füljlö, bor ber Siebe Bauber
 SSeroaljrt feine 2ftad)t ein ä\$rtlid?e8 £er\$!
 ©d)nell fort!

(gcorg. 2ldj, bleibe1

Anna. D ©ott, welche Stngft mid) burdjbebet!
 2Ba8 forberft bn?

©eorg. \$aft bn nic^t gelobt, baß mir balb
 2)ie heißgeliebte erfdjeiten toerbe?
 2Bo ftnb' id) fte?

Anna. 2In biefem Ort.

(öeorg. S)o\$ toie?

Anna. Süfterf auf! Steine SBefe^te foH morgen fie btt
 bringen;

&od) meine ©unft bir ju erringen,

@ei bereit, fobalb fte bir erfcyeint, mir p ge^orc^en.

©eorg. 3d) toerb' ge^orc^en.

2)odj bu getobfi, baß fte erfdjeint?

Anna. Sa, idj gelob', baß fte erfdjeint.

(öeorg. 3\$ trau' bem ©d)nmr, ber biclj binbet;

25odj giebst bu mir ioofyt nodj ein ^ßfaub?

Sa, bu giebst mir nod) ein \$fanb,

Seber ßtoetfel bann berfd)t>inbet.

Anna, ©o faridj!

ßeorg. föeidje mir bte \$anbl

Anna. ©ie \$anb?

föeorg. 3)ie \$anb!

Anna. 2)ie \$anb? — 9ßimm fie, ba!

(Sie reid^t t^nt bie \$attb.)

@eorg (für ftd&). SDiefe \$anb, fo n>eic^, adj, fo gart,

©ie erfüllt mid) mit 2uft unb mit ©c^tnerj!

2ldj>,rcetdj' ein füßer £raum,

Wein, mein ©IM finbct tjier nid)t 9?aimt.
 ©icje £anb, fo ioeid), ad), fo jart,
 @ie erfüllt mid) mit Suft unb mit ©d^merj!
 2)ag mär' eilt ©eifi? 2ld), id) glaub' eß !aum!
 \$ld),tt)etd) ein £raunt!mein ©tiief finb't^ier nid)t9taum!
 21\$, tx>etc^ ein Stramn! o tteld) ein fiifjcr £raum!
 Anna (für 2ld), id) füüj!Ö, fcor ber Siebe £auber
 SBetoa^rt feine 9J?ac^t ein gefü^lüoöeß ^erjJ
 2ld), mein @lücf Verberg id) faum,
 Wein, id) ftör nid)t beit füfjen Sraum.
 Sa, id) fiii)!% bor ber Siebe £auber
 SBetoa^rt feine 2D?ac^t ein gefü^ltoofieS \$erj!
 2ld), tr>etc^ ein fiifßer fd)öner £raum, toeXc^ ein £raum!
 2ld), mein ©liic! Verberge id) faum,
 Wichts ftör ben füfjen £raum!

©eorg. \$liel)e nid)t!

Anna, ©cfynetl fort!

@eorg. glielje nid)t!

Anna, @d)nefl fort!

(Seorg. ^lie^e nid)t!

(\$ür fi<\$). 2ld), tüeXc^ ein füßer £raum!

2ld), mein ©tücfc fiitbet f)ier itid)t \$laum!

Anna (für ftä). 2Beld) ein ftifjer Sraitm!

2Jiein ©lücf berberg' id? fanml

2td), tb>eXc^ ein fü^er bräunt!

Anna (entfernt ftd) leife burdj bie geheime £f)ür [®re\$bilb] of>ne
 böfj ©eorg eß bewerft).

öeorg (frrtd&t). @ie entfernt ftdj, fle ift überfd)ttmubcn unb
 fehy toagt e8 nid)t, if)r ju folgen.

(@3 roirb aÜmä^lid^» Xag.)

(9ftan Prrt an ben ^auptetgang ftopfen, tyn aufriegeln unb auf-
 fd)liefjen.)

0aPfJton (tritt bur\$ benfelben ein).

«Jfdjter QcTtfUiü.

©otocfion, ©eorg ju finer Sinlen.

©aocjlon (f.priſt im eintreten). 9ftein ſerr, ber Sag Bricht an!

©corg. ©d)oit?

©aocjlon. 3# ſab' (Sud? wohl auß einem jiiſſen £raum geweef?

©eorg. Q ja — aber eſ war mehr alſ ein £raum.

©aocflott. ſJlun, wie habt 3h* biefie flacht jubebradjt?

©corg. 9tec^t gut, nur ein wenig unruhig, benn bie Sbaörheit ju gefehen, id? fjatte gar feine \$eit &um ©djlafen.

©aüeftott. Natürlich! 2)ie ©ebanfen an bie weiße \$rau gcaben (Such nicht ruhen laffeit.

©eorg. ©ebanfen? 9J?ehr als baöl

©aüejlott. 3h* hätten fie wohl gar gefeBeu?

©eorg. ©ejehen? ?ßein, ba\$ eben nicht! 2)ber mich bie ganze ſJkd>t mit ihr unterhalten [unb bin ün ihrer halben ©timme jeßt nod) ganj enthielt!]

©ane^on/ 2Ba\$ wollt 3hr bamit jagen?

©eorg. Snbeffen, mein werter ſerr, muß id> (Sud) jagen, t>afc 3hr nicht fonberlid) bei ihr in ©unft fleht

©aDcflott. ©o!

©corg. 3a. ©ie behauptet — toerjeiht mir, eſ ftub ihre eigenen SSorte — 3br wäret ein geiziger, ungerechter, h^b* jilcbtiger -Dfann. 3hr wolltet biefje £errfd)aft an (Sud) bringen unb (Sure ehemaligen Herren fo berauben.

©auejlott (fd^neit einfaiienb). 2öer barf eſ wagen, fo etwas gu Vermuten?

©corg (ac^feüudtenb). (Sſ ftub i^re eigenen Sorte! [©ie jagte weiter, baß (Sure Hoffnung ju ©Rauben werben jolle, baß fie baß (Srbe ber ©rafen toon Slfcenel niemals in (Sure «ipättbe lommen laffen würbe.

©flüCjion (mit I>eimlid&em Sngrimm). Unb baß alles jagte Such bie weiße ©ante?

©corg. Sa, ungefähr mit benfelben SBorten.]

©auepon (inbem er ait ©eorg oorüber nad> Iinf\$ tritt). Sftun wohlan, ber (Srfolg wirb ja lehren, wer t>on unS beibeu am meiffen vermag. (©r fiejt btu-\$ ba\$ genfter linfä.) 2)a tritt ber

^riebenSSridjter SftaoSrton in ben £of, mit attext auß ber Umgegnb, melcfe ber 93erfteiaerung beimofmen tcollen. SBenn 2% roofft, fo fönnt Styr (£ud? alei# jelbft überjengejt. \$abt — einer SBerfteigerung fd?on beigemotynt?

(öeorg. *ftein.

(Sauejon. SBarum?

©eorg (mit ber ©ebärbe beß ©etb^lenä). 5ln8 fe^r triftigen ©riinben.

©aDc(lon (für ft\$). 2Uj, ify toerfteije! ein Unterttentenant! (Saut.) 9?uit, fo bleibt unb ne^mt einen ber erften päfce ein.

(25er £aupteingang toirb geöffnet.)

Sdjottfdje JUatDter, pädjtrimiten, Bäuern unb Bäuerinnen (treten burdj benfel&en ein).

Hier Diener (folgen, fd&liefsen bie £I)ür, fejen ben grün&ebecten £if<\$ von UnfS hinten nadj ber SDlitte Ijin x>or, öffnen ben £aupteingang roieber unb Rotten bann bie fünf <Stüfle Bereit).

<J5a»e(loit (geljt burdj ben^aupteingang ab uithSKacs^rton entgegen).

JÜlörgaretlje (lonunt nadj einer fleinen SBeile burç ben \$auptein* gang unb tritt auf bte redjte ©de tor).

2leunfer ^fuftritt.

Sftargaretfye auf ber redjten ©de. ©eorg auf ber Kufen ©de. SÜter 2>iener bie ©tüiite Bereit Ijattenb. <Sd)ottiftfe \$äd)ter, *Bädjterutjten, SSanern unb jöäuertiiten.

3tr. 13. *Finale.*

<£!)or kr päd)ier, Bäuern uitD iljrer irauet.

\$rol) öerlaffeit h)ir fetb unb Sßiefen,

2Bir fantmein nn\$ in bem \$aftefl,

Um ben ju fef)n, ben ba\$ @d?ic!fal mirb erfiefeit

SBen ba8 ©ef^id ljeut' jum Herren toirb erHefen

2)e8 frönen ©ute8 \$löenet!

Ütargarebbe (für ff\$). 2Seij mir, tee^ mir! adj, biefes \$erj, e8 bricht!

3a, fd) fü^l'8, biefen @d)mer3, id) ertrag' i^n nidjt!

UiKfon unb 3etttttl) (kommen burç ben \$aupteingang unb treten por, ©eorg jur 5Recl)ten unb Stufen).

3cf)tifer «Ituffriff.

S>ie @ortße«. Süfott unb 3cnn^ Iin!§ nortt um ©eorg, l\$ñ &egrttfjenb.

3emti) Qu ©eorg). 2Bie, (Sud), mein £err, fiitb' tdj \$ier \
toieber? |

Dikfon (ju ©eorg). 2Bie, (Sud) \tty ic^> ljier toieber? |

£eorg (ju 3en«9>. 20«, (Sudj fe\$* id? ljier toieber? |

3cimi). SBie ifi'8? (©e^eimnison.) SScXd? ©e\$eimni8 ru\$T
ljier?

Dikfon (cficnfo). 2Bie ift'8? SBeldj ©e^eiraniS ru\$T \$ier?

3enni). SBAö fa^et 3\$R?

ÖikfotL SBA\$ fa^et 3ftr? 1

<\$eorg. 33alb Jag' tdj'S eud)! j

3emti). ©o farecfyt, to^> bitte!

Dikfon. @o fyrecfyt, t\$ bitte! /

\$eorg. S3alb fag' irfj'S eucfy! {

<3>eorg. 2luf ©ljre, glaubt, e\$ ioar red?t gut,

£>aß tdj ging ftatt feiner fjierfyer,

2)enn nic^t toär' er am Seben me^r —

3enmj. 2öa\$ fagt S^r?

(5eorg «a\$enb). SSor ©Breden aär' er längfi tot!

Dikfon. ©laubet 3\$R?

d5eorg. SSor ©ifcrecfen toär' er längjt tot!

Dikfon. @ie^, Senny nun, rcaS mir gebro^t! |

Georg. SSor ©cbreden toär' er längft tot! |

(@er &aupieingang wirb geöffnet.)

Dikfon. 3cnn). 2>od? feib nun [tili! —

Safi un\$ atCe ftille fein!

Dikfon. @e^t, bort tritt £err ÜftacsSrtoit,

2)er griebengridjter fd)on ein! —

3cmtt) unb Dikfon(ge\$en nad) rechts \$inü&er Uttb treten 3ttargaretlje
jur Sinfen).

JJtDCi öeri^tsMener (mtt langen toeffjen ©täten treten burrf) ben
\$aupieugang auf unb neunten rechts an ber£l?Ur2lufftelung).

iflac-3tion, tier töertdjtstjtraber, jtuct betfiljer, <Sae(!ou
(folgen burd) bert \$aupteingang).

Öl'fter atufrift. '

\$ie SBoriflen. S^ct ©eri^tSöieiter. 2ftac*3rton. ©atiefion.
2>er ©ertti&tSidjreiber. 3>ei Seifiger.

Die @erid)t0pcrfonen (begeben ftc\$ hinter ben SDlttttttfc^).

Die ööcr Diener ((teilen fofort bie fünf Stiele an ben SPLitteltffö
unb jie^en fid) bann tiad& hinten jurüd).

Sie @erid)tspcrfoncn unb töanefott (nehmen am 9J>telttfc\$ <pia\$).
(Öeorg (fct fid) linfs Dorn).

Die jajei@Crid)töMener (fci&lieffen ben^aupteingang, oerlaffen ben
\$la\$ an ber SC^ilr unb neunten hinter SJiaoSrton Slufftebung).

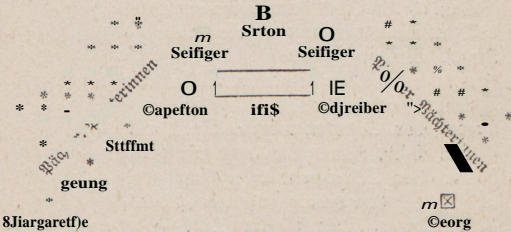
Stellung:

* * * #

3\$ier Liener

* #

©eridjtSbiener



Dihfott (ju ben «Patern). €etb nun flitXc! — ©eib uuu flitCe!

Ütargareitje, 3eniti) unb frauen (unter fi<\$).

3& jitt'rci id) bebe!

Die pädjter (leife ju @i!fon).

SDeittc töirft bu treu erfüllen,

2H8 ein fluger ÜRann jeigen bid?.

Dikfon Keife ſu ben «Pächtern).

Vertraut auf mid), vertraut auf midj!

©etreu befolg' idj> cureu Sitten,

(Sure SMmadjt eſre idj.

Ütac-3rton (er&e&t ft\$). 3ſr £>ernn, bie ©iijung Beginnet.

Älle Sifcettklt (fteſen auf).

ÄUe. 2öa8 nimmt baſ für ein ©übe ſier!? —

Ütac-3rt0tt (nimmt bie Äopfbebefung ob).

ÄUt (folgen feinem Seifpiel).

iHac-3rton (nimmt bie SBergamentroße »om £ifeſ unb tieft).

2luf ben SBefe^X be8 tönigſ unb beſ

DbergeridjtS — tljun toir eud? fuub —

(@r feſt bie Äopfbebefmtg nneber auf.)

£Ue (folgen feinem Seifpiel).

iHac-3rton. ©aſ \$euf biefes ©ut nad) @efeſ

Unb ©etoiffen, Siecht unb itad) ^ßlidjt

Öffentlich toirb öerfauf,

Unb bem ju eigen bleibt,

S)er jule^t am meiften bot.

(Siner bietet bafür je^ntanfenb Stialer!

<Serid)t0fd)reiber (jünbet in biefem 2lugenblid ba3 auf bem Sfcifdj

fteljenbe 2icſt an).

iHar-3rt0lt (legt bieSpergamentroße auf ben^ifd) unb nimmt rcie*

ber n>ie oor^er \$Ia\$).

öareflon, Beifl^er, Sd)retbcr, ®eor0 (feſcen ſidj e&enfaDB mieber).

Alle (auärufenb). Beſyutauſenb nur!?! ©rftaunt.) 2lbfdeulid?!)

Unerhört! Unglaublich! SfVS benfbar!

(«Sie gruppieren ſid^ mit möglicher Sebenbigkeit um ben £ifdj.)

Sic pädjter (ju Siffon). SSofylan, jeſct erfüll¹ beiue Pflicht.

Dthfon. 3dj — fünfje^ntaufeuBl

©aueflon. ätüanjig!

Cihfon. ^ünfunb^anjig!

©aueßon. dreißig.

©ihfon. ſünfunbbreißig! —

^auejicn. 3# öierjig!

Jlac-3rton (bas @e&ot ausrufenb). ©ierjtgtaufend Spater! —

Dikfon. Sßoblcml — giinfunböierjig!

@a»eltoit, 9?un beittx! 3dj fiinfeigl

Dikfott. pnfunbfiinfaigl!

©aoeflon (fte^t auf). 3\$ gebe fedfaigl

Ütat-3rtjm (roic oben), ©ecfyjigtaufend Sedier!

©aDeBon (für fte\$, bte SBädjter beobac^teub).

©eljt, wie fte uitfcblüfftg fiitb.

Die Pächter deife au sDiffon).

SBofylan, nur üftut, bu mußst fytyex fireben!

Dikfon deife). 2Sie, 3\$ r wollt meljr no# als btefeg geben?

Die JDädjter. 3a»o\$, nur äftut, bu mujjt fyötyer fireben!

Dikfon. 9?un gut, fünfunbfed^ig 1

(Scmelton. «Siebzig geb id)!

Dikfon. Slc^tjtg geb' id?!

©auelton. 9ieunzig geb' i<\$.

Älle (aufjer ©äuefton unb ^rtoit).

©Ott! toelcb' ©efcfyid;

(S5aöC(lott (ge^eimnt\$ooU fiir fidj).

SD&ie fte jidj fträuben, bod? ba\$ ©dtfofj (fe^r benimmt)
bleibet mein,

Sßalb toerb' fd) Eigentümer fein,

Sftir gehört e\$ nun ganj aflein! —

SSie »erlegen fte nun futb!

Alle (außer ©aoeftoit unb ^rton).

Sttte Hoffnung fei' idj nun toerfdjtriiben.

iMargarcttje, 3enni). 2td), id) \$off' nid?t me\$ r!

Die JDäd)ter (au ©iifon).

SBo^lan, tooljlan! fo bietet bod) no\$ mefycl

Dikfoit. 2öie, ftyr gebt me\$ r?

Die JJädjtcc. Söooljlan!

Dikfon. 3ljr gebt no\$ tneljr?

Dir jDädjter. SBoJtan, fo bietet me^r! fo bietet metjr! 1

Die fraueu. SBeld? ©efcfyic! tuetd? ©efdjiect

Ütargarctye, 3enng. 2öel\$ ©efe^ief 1 toel\$ (Sefc^icf 1)

Dikfött. SoljlanJ gñfunbneun\$ig!

®aDeJl<m. Unb id? — ^unberttaufenb Spater!

Älif. ©ott! 9ta ifTS au8! Verloren ftnb wir!

Die päd)ter. 9"iwt fönnen wir waljrld? nid?t überbieten! >

9*un ift'8 au8, Verloren ftnb wir! (@te treten suriicf.) ■

iHa(-3rt0tt (ba\$ ©ebot auSrufenb). \$unberttaufenb 2#aler!

2Bie, niemanb bietet meljr?

i&argaretije, 3emtt), Dikfon, ®eorg.

2)a\$ @d?i(fjal beugt midj> (fie) fe\$R!

©aelion (ictuemb). SGBie, niemanb bietet tne^r?

Die J)Sd)tr. 2Ste, niemanb bietet meljr?

C5aue(lon (\$u ©eorg). Soljlan, mein junger greuäb,

3\$R fe^t, bie weifte 2)ame

©leicht aßen anbern grau'n.

SSet wirb ben glatten Sorten audj

£)er fcbßnen 9J?äbcben trau'n!

3br fe^t, baö ©cfyloß wirb nod) ljeute mein.

®eorg (für fi\$). 3a, er \$at red)t, icy war ein \$£\$or,

2luf ber 2)ame Sorte ju bau'n.

Ülargaretlje, 3ennij, Dihfon, Me JĐadjter.

9Zun ift'8 au\$, wir ftnb öerloreit!

©auedon. ©eljt, jn (Snb' ift nun batb ba8 Sidjt,

3a, ba\$ ©dtfoft, ^8 entgeht mir nidjt.

Änttd (fommt umgefleibet unb ungefeljen non Iin{\$ au3 ber ge»

Reimen £&iir unb fteüt fi\$ un&emerlt hinter ©eorgS ©fttfl).

3möffter Auftritt.

Site SSorten. Sintta.

<5eorg. SSerwtnfdjt, idj jirne bem @d)t(ffal.

2Ber wagt e8 wobl, ju bieten me\$R?

Anna deife). ®u?

Georg (aufftejenb unb fldj unauffällig ju t^r roenbenj leife).

2Ba\$ feijt id)! SBelcfye \$immel8luft!

3a, fie ift'S, wotynt i\$R 23ilb nid)t in biefer SBruff?

3fT8 fein £raum? f

Ämta (reife). 2Ber jenbet mid? ju bir ? i

(öeorg deife). 3\$ foßte ^icr?

Anna (e&eufo). Stuf, gd)ord)!'

Jtac-Srton (au\$rufenb). ©o bietet ttiemanb me^r? —

©o bietet ittiemanb tne^r! — (

©arg (fraftooti). galtet ein! — }

(@r tritt jurm SCifc^e oor).

Sanfenb £\$aler nod) biet' idj> me^r.

-ÄUe (aufser ©eorg). ©Ott!

(2tHgemeine itberrafc^ung).

Sic JJädjter Utill il)r Änlijang feigen ft<\$ bei ©eorg\$ ©ebot \$odfj*
erfreut).

©aDCBon unb iJtac-3rton (faffen ©eorg fe^arf itt\$ Sluge).

@aDe(lon. 9J£ir a^nt, \$ier liegt ein ©el)eimniß besorgen,

äöer mag tooljl jener fein, ber als Käufer ft\$ jeigt?

2Ba8 h)ü er ^ier im Ort? (S\$ madjt mir borgen.

£a, meinem 3orn toermag icfy fanni \$n gebieten,

2)o<\$ Sßorfidjt erljeifcyet, baß mit ^Ing^eit idj ifjm berge
meine SBut!

^Hilf-3rt0n (fteljt auf unb tritt oor ben £ifd)).

Die ©md)tspcrfo«cn (ergeben fic\$).

jLUe (treten ettoa\$ oor).

Jtargaretlje unb 3enni) (für r«\$).

3Ber !ann mir mo^l erfiäreit, tt>a8 ^ier berborgen liegt?

2)er ba\$ ©nt ljent' reiß fanfen, man femtt ibn \$ier nicfyt.

SBer faitn mir erflären, toa\$ Verborgen ^ier liegt?

SBlicfe bu, guter ©Ott, gnäfcig ljernieber,

@\$enfe bn bem ^rembling ©littf, fdjenf i^rn ©ftief!

Dtkfon. Ser fann mir tooljl erfläreit, t>a\$ toerborgen
tyier liegt?

S)er ba8 ©nt ljeut¹ mit! fanfen, man fennt ifyn ^ier nicfyt.

2Ber fann mir erflären, tt>a8 berborgen ljier liegt!

S3Xide bu, guter ©Ott, gnäbig \$ernieber!

Ša, toeldj' ein froher 5Ingenblic!, tretet' ©lilcf!
2tc^ toeldj' froher 2lugenblic!

©aöcflon (für fidj). 2Ber fann mir tooljl erflären, a\$,
»er giebt mir l?ier tool^l 2id?t?
liftein, nein, auf (Sljre, ben fremben Käufer begreife
idj nic^t.

O ©ott, tuet jagt mir, toaS nodj ^ier liegt »erborgten?
SSaffrlid), nein! toa1)riidi>, nein! idj> begreife e8 nidjt!
£ier im @d)loß ließ alš £err er ft\$ too^l nieber.
Ša, meinem \$orn oermag idj !aum ju gebieten,
S)o\$ SBorftcyt eršeifä)et, bajß mit \$lngtyeit i\$ il)m
berge meine 2But!

iHac-3rton (für ft<\$). 2Ber fann mir toofyl erflären, a\$,
toer giebt mir ljier too^l 2idj>tJ
SBer fann biege nnš erflären, toaš nnš oerborgen
ljier liegt?

\$ier im @<\$lofjfteß als £err er fic^> too^l nieber.
(2i»f ©anefton.) Ša, feinem 3orn Oermag er faum gu
gebieten,

2)o<\$ SBorftdjt erl)eifd)et ^ier, feine SBut fing ju bergen,
bergen feine 2But, ja feine 2Sut!

©eorg (für fi\$). O güt'ger ©Ott, fei bn ljijer meiner
Siebe 93efcf)ü£er!

21\$, meinen SCöunfd^ geioäfyre, laf\$ mid) einft toerben
i^reS £erjen\$ SBef^er!

D ſimntel8glü(f! fie ift ljier, fie fe^ id? fjier toieber,
ftidjtS fehlet me^r \$u meinem ©liicf, jn meinem ©lücf.
2ldj, fie felj' idj, fie feš' id) toieber,
9lid)t8 fehlet mefr ju meinem ©liiä!

Anna (für m>. £5 güt'ger ©Ott, fei bn ljier beß Ofef\$8
93efcf)ü£er,

O rette ljeut' ©out nnb @jre biefes ©d)loffes recht-
mäšigem SBefijer.

(Su ©eorg.) ©eborcfye mir! ©tetS ju fcf;toeigeit gelobtet bu;

üftir gefäßt nur ber allein, ber mir erfefeyeut brafc
unb bieber,

©ein ljarret fcböner Soljn unb ©IM.

Sftir gefällt allein, ber fid) jeigt ftetS braö unb bieber,
3a, fein l)arrt, ja, feiner ^arrt ba\$ ©Xiicf!

<&!)ot (unter fi\$). Ser giebt ^ter nur 2id?t? 2öer fann
bieß unS erflären?

Ser !ann'ß erflären, tt>a\$ un\$ »erborgen ^ier liegt?
SBürbe er urtfer £err, für ba8 £ant> toeld?' ein ©lud!
3Belc^ ein ©liicf! 2Mdj>' froher Slugenblic!!

JlaC-3rton (nimmt feinen <Si\$ roieber ein).

Die ©erlttjtsperfonen (e&enfo).

Die J)äd)tr unb 6auern (tragen oon red)t\$ unb »on hinten bie
Sältie ^eröei unb ftellen fidj barauf).

(Se&fyafteä ©ruppenbilb.)

©eorg (am Se^nfu^ littfs).

Änua (üon ben Stnbern un&emerft hinter bemfelben)

©ttDejlon (an ber rechten Seite be.3 £ifclj8 fte^enb)

Die PSdjter unb iljr 2Ut!)Clttg (roäljrenb ber roeiterge^enben Stetge-
rung in grojjer Slufregung unb Spannung).

©aöelton. SBofylan! fo muß e\$ fein!

Die pädjter uni) tyr Änljang. Scf? jitt're!

©aijeflon. 3d) gebe meljr, taufeub Später!

©eorg (mit Sraft). 3tyeitaufeubl

©aiie|lott. 2)rei!

©eorg. SSier!

©cu)ellon. ^iiiiifl

©eorg. @ed\$J

Äntta (leife ju ;©eorg).

53iete me^r, nur SDiutl biet' meljr, nur SDiutJ biet' meljv!

©aue|ion. ^iebeul

©eorg. §2l(^!

©aüeßon. ^eun!

©eorg. Behn!

Änna (leife au ©eorg),

Söiete mefyr, nur 2ftut! biet' me^r unb metjr, nur mutig!

Bauefhn. Bcmm jällm' id?, faum jä^m' f& bie SBut!
 Sic JJädjter unti ttjr Anfang. O fe^t, er jä^met faunt
 bie SBüt!
 <5aue(loit. \$aum jä^m' id), !aum jä^m' i\$ bie SBut! J

(SBütcnb). 9?un fihtfuubjraansig!

Anna (ietfe). Sßiete tnefyr, nur 2Jlut, biet⁷ me^r, nur mutig!

©eorg. @rei\$ig!

©aueßon. 33ieqig!

Anna «eife). 53iete meßr, nur Sjiut! biet' meßr, nur mutig!

©eorg. künftig!

©aeflon. @ed^ig!

Anna deife). 9iur meljr uub mefjr, nur meljr unb meßr!

(Beorg. 2I^ig benn!

@flöc(ion. 9Jeuit\$ig beim!

Anna «eife). fhtr mefyr unb meljr, nur meljr unbmeljrl

(Beorg. 93iermalfjunberttaufenb \$I?aler!

©auedon. £>a, fcerbammt!

Anna, föec&t gut, reebt gut, icb bin jufrieben, faffe SWut!

Du pädjter unH Ujr Anbang (unter fi\$).

O fe^t, er jäbmet faum bie 5öut!

Sa, faum jäbmet er bie 2ßut!

(Baueßon (für ft\$). \$aum beaäfym' i& bie SBut!

Äaum be^äbm' id> meine Sut!

iHargaretlje, 3enni) unb Anna (für fidj).

\$aum bejäbmt er feine Sut!

(Baueßon. 33termalljunbertunbfünfoig!

(Beorg (übermüttg). 9tfun rcobl — u>enn e8 mujj fein!

(BaDfßon. galtet ein! —

föaten nriü icb biefem iungen 2ftawip,

3)er, t>on ?etcbtfinn betöret,

£ter fo tottfeil?ii ljeut' fcanbeln famtl

(gu üJiac=Srtou.) ü)iein \$ert, lefet ba3 ©efct^T —

iUaC-3rt0n (fteljt auf unb lieft au3 einem biden Sudje).

2Ber am beß \$erfauf\$ mcfyt um bie jtoölfic ©tunbe

SSeja^Xct btan! unb bar uitS ba\$ f^uTbige (Mb,
Ober un\$ eilten tädjtigen Bürgen ^ier ftett —
©aueflott Q» ©eorg). £abt 3\$R gehört?

иНПС-Јrton. 2>er toirb fc^nett o^ne ©nab' in ben Werter
gebraut.

@eor0. 3n ben Werfer?

Ämta (leife). @ei ruljig!

(Seorg (munter unb leife ju i\$R).

9?un, id) ge^ordj', trennt \$reube, ^renbe <2ud? nur madjt.

(Saut.) ^ünfmal^nnberttanfenb Später!

Ütargaretl)*, 3emu), <5a»cJlon, Jlac-3rton, \$)äd)tc) uufc iijr
Änyfang (erftaunt). günfmattmuberttaufenb!

Anna deife ju ©eorg). 3fed?t gut, redjit gut, icfy bin jufrieben!

Mac-3ttm (ausrufen«. ^ünfmafjünberttanfenb £\$aler!

\$ünfmal)unberttaufenb iljaler! }

©auefton (»eruiert für ftd^). SThm ift'8 au\$! j

Jtac-Srton. @o bietet niemanb mel)r?

d5eor0 (fpöttelnb ju ©atiefion).

2Ba8 jagt 3\$R nun, mein greunb,

3\$R fel)t, bie treiße 3)ame ift nid)t tüte atte grau'n,

Unb ff)retn (Sj)remoort barf man toertrau'n.

Sa, gvauentrort barf man toertrau'n,

S)arf man fcertrau'n! (

töaüejhm. 3\$ rafe! 3\$ rafe! j

Jtac-3rton (su ©eorg). ©uer Kante?

(tag (mit jiraft). ©eorg 53roh>n.

Üta(-3rt<m. (Suer @tanb?

©eorg. 23in Unterlieutenant, mit breiljuubert Spater

©age!

iKac-3rtou. 3ft baö fta^r?

deorg. Unb fagen fott man ni\$T, baß id) SSe)rdjtoenber bin!

(Sufttg.) 3\$ laß mir'8 nad) unb nad) öon meiner ©ag' ab*
gießen!

(\$>a\$ £i<\$t ift bem 33erlbf)en nafie.)

Mt (ba\$ Sic^t 6eöacf>tenb). \$a, ba\$ 2id?t ift nun baTb su^iib"!

illac-3rton (Ieife \$u ©aocfton).

3§r feßt, idj muß ^ier nun t^un meine \$flid)U

(\$>a\$ Sid^t oerlifeljt mit bcm ^Soulenfc^lag.)

iHac-3rton (mit tfraft). ßugefdjlagel)

(©r ergreift ben oor i^m liegenben Jammer unb fefilägt BleidjjeUt
auf ben £ifcfj.)

(©rofje unb freubige 33en>egung unter ben \$päd)tern unb i^rem Slrt^ang.)

ÄUe. ©ott, ein ©lücf für un§! (midj!) Joeld'))
ein ©iücf! \

©aBeponunb Jlac-3rton. ^weldj' ein ftnftrer2lugen&licf!)

i8aC-3rton (tritt mit ben ©evicfjt\$perfonen oom £ifc\$ fort, na<\$
rechts »or).

Die DiCr Diener (bringen ben 5Cfd^ unb bie fünf ©tilgte an tjre
früheren ©teilen jurüdt).

iKarfaretlje, 3enn!), Dikfon (eilen na<f> Itnfö ju ©eorg hinüber).

Alle (treten T>or).

Stellung:

* # # *

®ie oier ®iener

« * # # * »

|*ä\$ter unb ^ft^terinnen

* ©eridjtäbiener *

*Margarethe

* ©erid^täf^reiber * Sermg *

* * ©itfon *

9Dtac=3rton ©auefton * Slnita

©eorg

<5aucfton (für ftd&). \$aum aäffjm' id) bie SBnt!

3a, !aum bejäöm' idj meine SBnt!

[4*tac-3rton,<?5at). \$a,faum jä\$mt er feine (id) meine)3Bnt!

3§n fott id) tyier fe^en at§ unfern £errn.

®a, giuefy bem SD^gefc^icf!

2)odj alles ifi mir ^ier beutlid) noefy nid;t!

2ftcmd?e\$ liegt tyier nod) verborgen!

2ld), »er giebt mir §ier rooijl Sic^t?

Ser ifi er? Unb tüol;ex?

\$anm Bejä^mt er feine (icfy meine) SBut!
 \$a, er fiirdjte feine (meine) 2But!
 i\$largarctjlc, 3enni), JJihfon. rceldj' ©litä ba\$ £08
 unö fjeut' geroä^ret!
 Sa, eS febenft uns einen gütigen £ernn;
 Sa, roir fefyn tn iljm Den £ernn!
 SBeldj' ein ©Uicf! SSEL#' ein ©Xücf 1
 SBie baitf id? fyent' bem ®efd?i(t
 \$£>od) alleS ift mir \$ier beutlid? ttod) nidjt,
 2Ba\$ ljier verborgen! %ü>, »er gießt mir ljier tooljl
 Siti&t?
 Döcß gleich&iel, ein froljeS SoS nrirb unS ljeuf;
 Sßerfünbet unS ©liicf, biefer £ag serfitnbet unS ©liid!
 \$aum bejäbmt er bie 2Sut, ja bte 2Bnt!
 &<\$, feßt bodj feine 2But, bie ergreift gan\$ fein £>erj!
 2)ocb lad?' fefy feiner 2But! \$ocb lad)' icb feiner 2ßnt!
 d&ccrg. 2ldj>, icb fefy fte ljier, bie idj> t>ereljre.
 Wlx tac^t ba8 ©litcf, icfy toeile fjier gern.
 Sa, Sb* fe^t in mir ben fiinf'tgen £ernn!
 (@r fie^t »nna an.) 2Beld)¹ ein ®lücf! 2Beld)' eilt ©Xü(u
 SBie banf td) fyeut' bem ©efebid!
 2>ocb atleS ift mir ljter Deutlich ttod? nidjt,
 SBaS tyier verborgen! 21d?, wer giebt mir bter roob
 £tdjt!
 SDöcß gleichviel, ein frobeS i?oS wirb trnö b*nt';
 Sßerfünbet un\$ ©liict, btejer £ag toerfünbet un8 ©liidil
 3)ocb fefyt, er jäbmt faum bte 2But!
 Sieb, febt boeb letne siöut, bte ergreift ganj fein \$er\$!
 iDödj lach' td> fetner 2But! 2)ocb lad?' td? fetner sBut!
 Anna. O metn ©Ott, metne Sßitte erb#re,'
 SKette ©ut unb (üsbre bem perrn,
 Sa, baS ©löd tfl ttebt mebt fern,
 S?end>teut nabt mtt ber Hoffnung ferner Oternl
 SBetch' ein ®lürff iretetf ein ©liicf!
 !&Ue banf td? ljeut' bem ©e)cbuf!

(3u @eovg.) \$otge, traue mir!

©u baf'tg gelobt, S Sonne fiiljt biefes £crj. —

O mein ©ott, mid? erhöle! —

£ör unfer gteJjn, ad?, rett' (§\$r' unb ©ut!

21\$, fe^t bod) feine SCBut, bie ergreift ganj fein §erj!

3)odj lad)' idj feiner 2But, bodj lad)' idj feiuerSut!

(Eljor. 2Bir feijn in i^nt ben fünft'geu £errn!

mW ein ©lud! mW ein ©lucf!

2Bie banf id? fjeut' bem ©efdjcif!

SJtodieS ift, rca8 fyier verborgen,

So, ad), n?er giebt mir Hier iHdjt!

2)od) gletcyfciel, ein fro^eS £0\$ tarb un§ ^eut'!

SSerfünbet un§ ©lüt, toerfünbet uu\$ ©lucf!

2)od) fel)t, o fetyt: er jä^mt !anm bie 2But!

2td), febt bod) feine 2But, bie ergreift ganj fein ^erj!}

Scittti). 2Bte gütig mtb tme liebenswert ift unfer gitä'o'ger

&err!

iüac-3rton, (öaceßtm. \$aum faitn er (idj>) nod) ftd) (mid?)

bejä^men!

2Ber ift er? Unb too^er? 9?ur 9?acfy e füllt biefes £erj!

\$a, er fürchte feine (meine) ^adjel

Saum fann er (tdj) nod) ftd) (midj) bejä^men!

iKarcjareilje. Äaum faitn er itod) ftd) bejä^men!

£od? fott leben unfer £>err!

Sa, un8 freutet ljeut' ba\$ £oS

Gsinen gütigen §errn! (Stuf @aoefton ijin)

\$aum fann er nod? ftd) bejä^men!

3enni), ©ikfon. Saum fann er uocy Ftd) bejSijmen!

Scfy lacfy feiner 2öut, id) lad)e feiner SGBut!

£od) fofl leben unfer £>err!

Sa, uii\$ fd)eifet fyent' ba\$ 2o8

(Sinen gütigen Jperrn! (Stuf @ooefton ijin)

\$aum fann er nod? ftd) behüten!

ßcorg. Äaum fann er nod; ftd? bejäbmen!

\$d) lac^e feiuer 28ut, i\$ lac^e feiuer SBut!

Sßornte fűjtt ^cut' biefes £erj!

Sa, id) felj' fte, mir fd)eint nodji ljeuf

2)er Hoffnung fdjőner ©tern.

3a, nichts gleitet meinem ©lűde!

Zmta. Äaum fann er nod) fűd> bejätymen!

Sd) ladje feiner Sßnt, id> ladje feiner 3But!

Sőonne fűt;Xt \$eut' biefes £erj!

Sa, un\$ fd^enfet ljeut' ba\$ 2o\$

(Sinen gűtigen £errn! (Siuf ©aoefton ijin.)

tanm fann er nod) fűc^ behűten!

ÖTI)or. \$anm fann er nod) fűd) be\$as\$meal

Die jutigen Jlat>d)CIX (begrűben ©eorg).

£od;> fofl leben unfer \$err!

Gtyor. Sa, nn\$ fd)enfet fyeut' ba8 2o8

(Sinen gűtigen -Sperr! (Stuf ©auefton \$in.)

\$anm fann er nodj> fidj bejäljmen!

iJtac-3rton. 1 ^ , [besannt er feine \
toefiim. { ^aum nO\$ J bejäm' tdjmeine j ^ut!

Jttac-3rton. Sa, faum bejäm't er bie SKut!

Sa, er findet bem ©efcyicf!

tőimejton. Sa, faum bejäm' id) bie Sßut!

Sa, idj ffadje bem ©efd)id!

tőeorg. Sei felj' bie £enre ^eute tueiber!

SBeld? ein @lű(f, fűr mi\$ toetdj ein ©lűd;!

2ld), toeld) ein ©litcf.

Jlargaretljt, 3etttti), Dikfon, Anna, <£l)or.

Un8 feßenfet \$eut' ba8 2o\$ ben gűtigften \$errn!

\$iir un\$ toeldj ein ©tűc! fűr un\$ toetc^ ein ©liicf!

Die Päd)ter (umringen ©eorg, jubelnb bie \$ilte fc&roenfenb).

3aJci \$)adjter (\$eben ©eorg auf bie «Schulter unb tragen iljn bem

SluSgang ju).

JlaC-3rton unb @aue(ton (fielen ergrimmt ref;t\$ com).

Ütargaretlje (tritt ju stnna).

Ätttt« (fielel beglűdEt ©eorg nad&).

Mc Übrigen (jpenben fűc^ In lebhafter 93eroegung bem 2lu3gaaig ju).

Dritter Änfttg.

Citt gotif<Ser Stitterfaal int ©djloffte ^u 2lt>enel,
 retdE) mit ©mblemen, ^aljn unb Lüftungen üerjiert. gm hinter»
 grwtht eine 2Tl)itr. Über berfelben eine ©alerie, meiere bie ganje
 Sreite be\$ <5aale\$ einnimmt unb ju melier man auf ber regten unb
 auf ber linfen Seite über praftilable treppen gelangt, an beren \$ufje
 fte\$ xüer SJIarmor^oftamente befinben, rooon aber nur drei SBofta*
 mente marmorne Silbfäulen tragen; ba\$ ^oftament jur Sinfen ber
 treppe rec\$te\$ ift leer. 3ur Stedten Dorn eine geheime S\$tyür. 9te<\$tä
 unb linf\$ orn ein Sidj unb ein tjo^er gotifc&er Setjnfutjl.

@3 ift Sag.

Dritter Auftritt

(SInno allein.

Ämta (Tommt in bemfelbeit SInjug, roie im jmeiten 2lufttritt be3
 jtweiten 3luftjug\$ eilig oon rechts, freubig iiberrafdEjt oon bem ©aal, in
 welchem fte fi\$ befinbet; bann ridjtet f!e banlenb i\$re33licfe gen Gimmel),

[3Ir. 14. £rte.

Anna. Söoljl mir!

Sftit ^reubtgfeit betritt mein \$u\$.

2>en Ort ber Äftbfeieit toieber,

£immet6lu{l finft auf mtd) fjernteber!

Ünb ilj>r, bie längft erreicht baß fd)öne .Biel,

S^r btieft ^erab öon bort, rco (Sngel thronen!

S^r (Sblen bulbet nicfyt, baß bie 33o8\$eit 511 lohnen,

(Siter (Srfce in bie \$anb ber Zäuber fällt! —

SBie in meinen frühen Sagen,

C wollt mir ©c(?u\$ überleiJjn;

JBie in meinen frühen Sagen

Wix Reifet unb Berater fein!

©en ebteu 2Bofmft£ fei? id) toieber,
 S3?o ©eligfeit id) fanb!
 2ld(j, gebenf idfr, wie id(? \$ier
 @o oft ben Hainen 3utiu8 genannt,
 Seinen tarnen, mein Julius genannt!
 2)a\$ (Scfyo werft fartftc ©efiüjle,
 ©S oergafj i^>n nic^t!
 Sa, Beuge mar es ber «Stiele,
 S)ie l)ier uns in (Sintra^t erfreut!
 Sa, id& fe£' ben 2Bolj>nfi\$ trieber,
 üBo ©eligfeit id) fanb!
 2ldj, toie in meinen frühen Sagen,
 O tüottt mit (S\$u\$ berieten;
 SBte in meinen frühen Sagen,
 C n>ottt mir \$elfer unb Berater fein!
 3<\$ fei? ben 2Bobnfi£ öriever,
 2Bo ©eligfeit id) fanb!
 D #immel8luft finft auf mid) nieber,
 ©eben' ic\$ bein, ad), Julius!
 3)aS (Sd&o »ettft fanfte ©efüfyle,
 2)aS treue (Sdjo, es »ergoß i^n nid)t;
 (§S mar ein Beuge oft unferer (Stiele,
 SDie uns in Gsintradjt erfreut!
 3a, ein Beuge untrer (Sintrac^t, ja untrer @eligleit!
 (Sie menbet fic> nacl} glitten,.)
 JIargflretl}{ (tommt x>on ltn!8).

Jbmitix Auftritt.

»Jlnna, üJiargaretlje ju ifçer Sinfen.

Ättna (fpri<^t), Sieb, Sftargaretfye, td) erwarte biet) mit Urte-
 gebulb!

LiWagaretlje. 3\$ fomme, neugierig tofe bu, liebes finb,
 mir einmal nüber bies fcyöne neue ©ebäube zu beteten,
 Do« beffen Spüren ber ^riegenSricfyter bie «Siegel foeben ge*

nommen Bat. SDieß ftnb bie prächtigen ©emädj>er, bie Sbr fo gern feljen wolltet, fyti tyab id? (Sud? mit meinem armen Sulus erlogen. 216er id> barf mi\$ bod) barauf »erlaffen, baß £err ©eorg biefe 23efi£ung nid)t für feine 9tecfyuuug gefauft fjat?

Ämta. 9?ein, nur um ffe tljrem rechtmäßigen SSeft^er au* riicf ju [teilen. 25a id? unter ber SBormunbfcfyaft ©abeftoitS fteffe, burfie id? ja nicfyt mitbieten unb war basier fe\$ glüdü#, al\$ §err ©eorg Srown un\$ ju £ilfe fam.

-Älargarctlje. (Sr muß fe^r reid) fein, biefer £err diente« nant, beiui trenn er heute Wittag bie 500000 S^aler nic^t befahlt, fo ift ber \$auf null unb nichtig.

Änna. 3m Vertrauen fann ic^ bir fagen, baß er nidjtS beft^t unb baß er in biefer £>infid)t bloß auf meine \$ilfe xechuet.

iHargaretlje. 2luf @ure ^>ilfe?

Ättta. ©o ift'S. 2>odj] fage mir, Margarethe, an toelcJjer ©teile befinbet ffd) bie ©tatue ber weißen grau? [3n allen ^immeru, burch bie id) big jefct fam, fah id? fie nic^t unb be\$balb wartete ich auf btch-]

i&argaretlje. ©ie ftanb in biefem ©aale unb gwar auf ber linfen ©eite ber treppe rechts — (©ie btict m re^ts hinten nac\$ bem leeren S\$oftament.) Gimmel! fie ift OerfcjWUnben!

Ätna. SO ©Ott, fo ift auch meine letzte £offuung babin! ©o ift aßeS »erlorn! S5ann fd?eitert metn ganzes Vorhaben!

Jtargaretlje. SStoS fagt 3br? 2ieXcf?e\$?

Änna. 3m 3nnern biefer 93ilbfäule befanb ffd) ba\$ gan^e S\$ermögen ber ©rafen toot 3loenel, [ber (Srtrag jener ©üter, bie in (Snglanb berfaufte unb auf mehrere SDiitionen ge* fchäcft würben.]

Ülargarctlje. S\$armherziger Gimmel! Samt ftnb wir fceylorett!

Ännu Sa\$ ift ba\$ ©heimni\$, welches mir bie feiige ©räfin anvertraute. [„2Benn jemals,“ fagte ffe in jener STieberfdjrift, Sulus wieber nach ©bottlanb ^urliccfbren foue, fo unterricte ihn, baß im ©bloffe Heitel, im 3nttern ber ©tatue ber weißen ftrau ein elfenbeinernes ftStfcben verborgen ift, weld?e& iu S\$aufuoten ba\$ Serut\$geu feiner S\$äter enthält.“]

i&argnretljc. Unb bie 23ilbfäule ift toercfjtounben!

Äntfl. 25odj tt>ie foitnte biege gefd?el)en, ba feinem 3ften* fdjen ber **Betritt** in biege @ebäube gefattet toar?] Sftargaretlje, beftntte bid? tooljl! £>aft bu feine Vermutung, bie mtg auf bie @pur leiten fönnte?

iMarrjaretlje (na^fttmenb). 2)od) — bod) — kartet nur! 2)a erinnere i^> tnidj, bafj bie 9?acfyt vor ber ^[breife beg @rafen — Änna. O fpri dj — gefdjnrinb!

iltargaretlje. Scfy nod? gonj tyat über bie @alerte ging, leife dritte jörte, bie toeijje §rau fcon iljrem ^ußgefefl fteigen nnb in ber 2ftauer neben bem verborgenen @ang toerfdjtrnben falj.

plnna. (gg ttar ein @Viel Deiner (Sinbilbung.

Jlarget^e. 9leht, id) falj fte toirflict^ unb ber alte Säger, bem icy eg am anbern borgen erjagte, jagte mir: „bag ift natürlich, fie »erläßt bag @§lo{3, tueil bie @rafen von Stvenel eg Verlassen unb n?irb nid)t eljer lieber fommen, big biefe in bagfelbe jurtidfe^ren.“

Änna. 2tdj, idj fürchte nur, bafj bie 2)uufel^eit bi\$ nicfyt erfennen lieft, ttie bie @tatue von einem 9ftenf\$yt in 33e* toeaung gefegt mürbe, ber fi# ber @d?äße bemächtigen n>oöte, roet^e fie in ftdj> fctyloft.

Jtargaretlje. *ftein, fie ift neben bem geheimen @ang in ben SBobeit verfunfen!]

üttna. Unb biefen @ang — ffnuteft bu i^>n toofyl toieber* finben?

[Jtargarett)e. 2Ba\$ fönnte bag Reifen? Sie SBilbfäule fe^rt bodj> nid)t eljer juriid, big Suliug fommt!

Anita. Smmerbin! @age mir nur, too ber geheime @ang (id) beftnbet?]

üargarettje. 2ftit @etoif\$eit fann id? eg (Sud) nid)t ver@fvrecfyen. 2tleget, beffen idj mid) erinnere, ift, baß man bureb i^>n in biefen @aal fomnten fann. [5lber um feinen lßreig ber SBett ging i\$ ba^iix!

Anna, @o luerbe tdj eg ttjmn!] (6te jie&t fte mit fi<\$ fort.) tomm, jeige mir ben 2ßeg! fi^bre midj, bag ift aßeg, tr>ag id? von bir verlange!

[Ülarget^e. 2lber sXNi{3, wartet boefy! id? fantt (Sud? ja faum folgeul

Anna. 3dj böre fontmen. Saß uit§ eilen, benn ntēmemb
barf un\$ ljier finben!] («Sie eilt mit 3flargarett)e nadj red^tS a&.)
(2He ÜJtittelt^iir öffnet sief.)

)äd)ter unb Bauern mit iljren frau^n (jie^en burdj bie 2)titte ein;
eä folgt iljnen:

5er 3ug.

Scd)5 paar fdjotüfdje Surfdje (mit g-a^nen) unb iltaiidjen.
ttier Diener bes ©\$toffe§.

3n»el ®erid)t5iiener (mit langen meinen «Stäfcen).

Drei Junge ülalldjen (mit elftem, worauf eineOrafenfrone, eine
^BergamentroUe unb brei grofje ©djliffel).

Sedjs fetjottifdje Iarfner (2Binftrai).

(Sftan liört fdjon »on aufjen bie ©djotten auf i&ren hörnern t>lafen unb
babitrē i^re Slnfunft oevEürben.)

Dritter Auftritt.

^ädjter unb Säuern mit i^ren grauen. S^otttf^e Surfte unb
2Bäö#eB. ®ter Steuer. 3u>ei @erid)t5iener. 2>ret junge 3fiäbt^ea.
©ei§§ £arfner.

†&V. 15. §f)OV.

€)or. (§8 lebe tjodj, \$odj unfer neuer §err!

(g§ lebe ^jodj! e§ Xebe l)od)! e§ lebe l?od?,

§odj unfer neuer §err!

6? lebe l)od), unfer neuer £err!

S)ie 53ergben>ofjner (Un8) au teglüefen,]

§ii\$rt tljn ba\$ ©^icffat tjer. (

Sa, grünben tmrb er unfer ©litä, }

©rünben toirb er ba8 ©iiief! }

(S§ lebe ljiodj, l)od) uitfer neuer £err!

£odj> unfer neuer ^>err!

(SS lebe e§ lebe l)od),

£odj lebe unfer £err!

föearg (tritt burd) bie äJiitte auf).

Vierter *Austritt.*

Sie Vorigen. ©eorß.

Stellung:

<p> - * *</p> <p> * ^ * * ^</p> <p> * * ^</p> <p> * ^</p> <p> J,</p> <p> & ©eridptäbiener</p> <p> §arfiter</p>	<p> - -</p> <p> SSier Liener</p> <p> * +</p> <p> §arfnev</p> <p> 2JtäM;en</p>	<p> * * #</p> <p> %/^* * *</p> <p> 4z * * *</p> <p> ©/f * *</p> <p> % * *</p> <p> ©ericfjtSbiener</p> <p> Qaxfna</p>
---	--	---

<p> - ; X</p> <p> * * * *</p> <p> <\$*</p> <p> ● ●</p> <p> tifö €ufj</p>	<p> v</p> <p> * * *</p> <p> ^>htt</p> <p> ● ●</p> <p> etu'i tif\$</p>
--	---

C5corg (für fie\$). 9hm benn, mit ftreuben ne\$'m' id>
 2)ic ^mlbigungen beß neuen «StanbeS an;
 Jpeiter fiet« \$eig' tdj midj.

(gu fetner Umgebung, tnbem er fte Begrübt.)

£)en ebten £errn, beren ©ut tri? beffee,
 S^creinfi ju gleiten, bieö ^reunbe, toünfdje i<\$,

(®r fie&t fi<\$ unter leb^iafteftem ©rftauuen um.)

©Ott! §a, reaS fe^e id)!

Chor (unter fi\$). ®r fdjeint bereegt!

©eorg. 3)iefer pracfytooöue Ort, bie bitter bort,
 Sßie ben ®aal ljter fo ^errlic^ jene Lüftungen fc^mücT en!
 (groeifeinb.) 9£ein, wie famt baß fein?
 S)ennod> ja, gang gereift, ja ja,
 3# faty fte fc&on! ja, ja, ja, id) faf) fte jcyon!
 SaS fann beu ©ebeutfeu eweefeu?

Steinen ©innen trau' idj faunt!

SSeifje 2)ame, tüißfl bu micß necfen?

©eb' idj ber fufren £aufdjung Stemm?

dyor (unter fic^). (Sr benmnbert ben 9?eid?tum \$er,

Unb beß ©djloffes föftlidje Bier!

©Corg (tritt mit einigen ©(^ritten gebanfenooh ju bem ©tuljl re\$t3 Dorn unb nimmt bort ?Blal).

\$tC irci Ülöidjen (mit ben Jtiffen treten »8f>renb beß folgenben 9tationoltanje3 unb ©efangS mit einem Äniß an ©eorg Ijeran).

@C0rg (nimmt bie ©rafenfrone unb bie ©djilffel entgegen unb legt fte auf bie ^olfter jurücf; in berfelben SBeife prüft er ben Snljalt ber ^ergamentroeie unb fpriçt einige freunblid&e SBorte mit ben 2Mbcßen).

Die Ilrei iRabdjen (Inicffen bann unb nehmen nad} oorn an feiner regten Seite 2tuffteUung).

35*. 16. £(f)uUfc\$er «Jatiottaufgefang unb fanj.

®l)or. ©timmt an, i\$R ©ättger, ftimmt ait!

Subelflang, Subelflang,

(Stönc laut unb ljelü

großer ©ang, froher ©ang

©oll Sflut unb Siebe ergeben!

@eßt \$0\$ bie gähnen bort fdjtt>eben

25er tapfern ©cbar Stoenel.

(BCflrg (erftaunt ilöer ben ©efang).

2Ba8 ift baß für ©efang? 2Sa8 ift baß für ©efang?

(@r ergebt fid^ unb tritt in bie 2JHtte.)

<El)or. 2)er ©efang ift'8 ber Sapfern toom £elbenftamm
Slöenel.

©eorg. 9ld), tüieberfjolt, i\$ bitte brum,

Uß, trieberljolt bodj ben ©efang.

®l)or. Subelflang, Subelflang,

©rtöne laut unb ßeiß!

großer ©ang, froher ©ang

©ott Sftut unb Siebe ergeben!

©efy \$0\$ bie gähnen bort fd)toeben

2)er tapfern ©d)ar Stoenel.

Saut ertön' ba8 @iegeölieb,

3a, laut unb ^ctt!

©eorg. galtet ein! galtet ein! ©o ttrirbS feilt!

2)a\$ dnbe fäßt mir ein! —

2a, la la la, la la;

Sa, la, ta, la, la, la, la, la, la, la!]

(Ilior. Oreube belebt ljeut' feine ©ruft,

3a, be\$ 23aterlanb\$ ©efänge

füllen itjn mit ©eljnjudjt unb Suf!

[öeorg. 3n biefes ©d'lof? tretet ein,

ÜJlfeine ^reutbe, biege ©ut gehört nidjt mir allein,

Unfer fei'8 im SBerein!

(SS faerb' in grüner Saube

9hm bie £afel fc^neff gef\$müct,

S)ann beginnt ©piel unb £anj,

S3ei @piel unb bei £anj fei atteS entjüfft! —

33x 97fäbcfyen mögt bem Siebften eud) »erbinben,

33r reicht nodj ^eute bem Siebften eure \$anb!

(Iljor. (5i, toir banfen! ei, toir banfen!

2Beld? ein gütiger £err! —

5luf, fdjmüct in grüner Saube nun bie £afel! — |

SBei @^iel unb £anj unb bei £an\$, ja, fei at(e\$ entjüdt! |

2)ie üDfäbcfyen fott'n bem Siebften fic^ fcerbinben! — |

(Seorg (fieifeite). SBie balb fey' idj ben £raum eufte^ttrinben,

2)od) beöor idj ettoa^e,

3Bio id) ber ifoenföeu ©lücf begrünben,

2)ie id? fo bieber fanb. —

(51)Or (geijt langfam burdj bte S)lütze a&, ba&ei ftets auf ©eorg

Wicfenb, um ben in feine Träumereien Serfunferten nic^t ju ftüren),

SubelHang, SubeÜlang,

(Srtöne laut unb \$eß!

großer ©ang, froher @ang

<Sott 2Jiut mtb Siebe ergeben!

©e1)t \$0\$ bie ^afynen bort f^toeben

©er tapfern ©cfyar Slbenel.

(Srong. liefern Sag 311 fcerfüßen,
 Saßt ba\$ ©lüe! miß genießen!
 2)odj ljört iclj etnft fd'on ben ©efang!
 S3e!annt ift mir ber £8ne Älang,
 tinb trnppenlo\$ muß id) grünen vergießen!

8aS Ballett, MC^arfner unb Me Übrigen (beefen ben aBge^enben
 Sfjor unb entfernen ftd) al\$ bann ebenfalls bur# bie 2JMitte, fobafj ©eorg
 am ©c\$lu& ber ÜJluff allein ift).

(öeorg. Sa, la, la, la, la, la, la, la —
 (©i-<\$ irrenb.) ^ein! Sa, la, la, la, la —
 Sa, la, la, la, la, la, la, la, la —
 Sa, la, la, la, la.

3d) 1)örte einft fcyon ben ©efang!
 (<5e\$ r fanft, wie trihimeub.)
 Sa, la, la, la, la, la, la, la, la —

[fünfter 31'ujtritt.

©coro allein.

©eorg (fpri^t). 20le\$ ift mir unbegreiflich! 2Bie oft \$at
 ft\$ meine ^antafie ein ©cfyloß toie biefes, eine ©alerie
 mie biefes toorgefelt. 3e meljr idj> bariiber nadjbenke, je
 rätfeljafter fdj>eint mir aße\$. 2)odj toeg mit biefen Sräume*
 reien! Steine Untertanen fcyeynen mir toaefre Seute; fte
 baben midj fdjon liebgewonnen unb idj toif atte\$ aufbieten,
 fie gliicflidj ju machen. Sftur baö Äapitel ber ©efc&ente feft
 midj> einigermaßen in Sßerlegenheit; e\$ ift traurig, ein großer
 £err ju fein unb al\$ Unterlieutenant ju bejagen. Sie e\$
 febeint, fo Jjält bie toeiße 2)ame nidjt toiel auf gemünztes
 ©elb, benn feit id) iljr ©\$ü£ling bin, ^at fie ftdji öon ber
 ©eite niebt ausgezeichnet.]

(Öaellött (näbert ftc^ in genteffener Haltung oon lin£\$).

Ü)elfter 2Cuffvi(f.

©eorg, ©aöefton }u feiner Siitfen.

[©eorg (für ftc^x ba fommt £err ©atoefton, berate
 ein gepreßter gud)\$ ausfielt. C\$aut.) ^un, mein lieber \$err

SSirt, tuaS fagt fdj (gu<\$ geftern? FET tfi bte \$et\$e ÖTI
mir, (Surf) gafffreunblid) aufzunehmen uub id) tljue e\$ mit
greuben.

©anejlon. Sljr föinnt CSuk^> n>ol)l beufen, n>a\$ midj b^*
führt.] Scb fomme mein £err, mir Aufklärung (Sure\$ fonber*
baren SBenebmenS ju erbitten.

©eorg. Sstein lieber \$;reunb, bertangt bon mir, tt>a8 Sljir
toottt — nur feine Sluffläruugen unb fein ©elb, beim ba*
mit fann ich nic^t bteuen!

[©aueflon (ftafter). sd) hätte nicht geglaubt, baß ein Offizier
ber Verheimlichung, ber ?ifi fic^> bebienen tblirbe, um feine
berfecten Slbfichten ju erreichen.

(I©eorg. \$ait, meiu \$err! 9?ocb nie hinterging ich Vi*
manb. 3d) erkläre (Such alfo, baß ich, trie fo biefer Seute,
bon einem Slngenblid jum anberu uub ohne gu toiffen toic,
jum 23effic biefefö @cbloffes gelangt bin. SDoch beteure ich
auch, baß, at\$ ich geftern Slbenb hier anfam, ich fo tbenig
Slbftcbten hatte als (Selb. 25arüber gebe ich (Such fo gut
mein (Shreemoort, al\$ auch bie groben! <®r fefirt bie Xaf^ct
um.) @ebt her, ba finb fiel]

©a»e(lon. 2Sa8 Pr' ic^! 3br ^abt fein ©elb? SBobon
tootüt 3b* beim aber ba\$ «Schloß befahlen?

©eorg. 3ch? 2)a8 gebt mid) nichts an! SDafürmagbie
toeiße 2)ame forgen. [©8 fcheiitt, id? bin in biefer Sache nur
ihr ©efchäftSträger uub Vertrauter, benn ich fd)loß ben
\$auf für ibre Rechnung.

©aueßött. 3bt feierst n>üht!

©corg. 9iein, toahrlid? nicht. 3d) fe^e toobl, baß toir
ganj entgegengefegter ÜDieinung ftmb. 3<b glaube aHe\$ —
unb 3b^ glaubt nichts. 2)a8 ift ein Unglücf. 2)er SBeife
toählt immer bie äJittelftraße. Saßt un\$ beibe nachgeben
unb eingeben, baß bi« ettr>a\$ borgest, tt>a\$ trir nicht be*
greifen. Sod? ba\$ ift ja nic^t nötig, um gtüdlidj» ju fein,

ßaueflon. 2Bte? 2)ie\$ reiche ©üt —

©eorg. Aufrichtig gebrochen, mir liegt nicht biet baran,
unb ich ertbarte bon 2)iinute ju Minute, baß e\$ auf ben
©cblag einer \$auberrute berfchnnbet. 2J?etn Verlangen ift
bie weiße "©ame, ober meine feböne Unbefannte toieberju*
feßen uub nur in biefer Hoffnung bitte ich (Sud? unt bie

(Erlaubnis, nun meine neuen ©efi^ungen be[e6cn ju biirfen.

(@r will gelten.)

(Sauellon (iijn surücf\$aitenb). 9lur nodj ein SBort! SG?ettn 3för bis Wittag feine 23iirgfd?aft teiften ober ni\$t bejafilen föitnt —

(Bcorg. 25a\$ @d?Toft bleibt ba, idj trage e\$ ni\$t fort. 3cb !ann e\$ ja tüeber fcerfaufen! greilidj, toenn idj nid?t me)r bafür befomme, al\$ toa\$ id? gegeben ljabe, fo werbe idj nidjt reidj bei bent \$anbel.]

(Saultim. 3\$R fjabt bodj gehört, bajj ber giriebenSridjter 2Jiao3rton toon ©efängniS tyrad).

(ötorg. ©efängniS? ©efto beffer. Sann mufj mi\$ bie toeiße 2)ame barauS befreien nnb id) befomme fie bei ber (Gelegenheit gu fejen!

illaC-3rton (erfdjeint in ber SDlitteltpr, bie er offen läjft).

(öeorg. £>od? feljt, bort fommt 9ftao3rton, ber ttermut* lieft mit \$ud? fpredjen roiCt. 3dj gel)e, um mir mein ©djroft gu befeljen unb mid? nodj febnett al\$ \$errn barin 3it geigen! (Br ge^t, bie juleft gehörte 2ReIobie oor ftd) Ijinfummenb, über bie Jfcreppe rechts auf bie ©alerie unb »erf#n>inbet na# linfS.)

iHaC-3rtOU (fommt cor).

SieBeitfer 5C«ftritt

(Sabefton, 2Kac=^tton ju feiner Sinfeit.

©auejfln (für fi\$). 3\$ begreife ben Sftenfdjen nidjt. 2)urdj feinen 2eid?ftnn jerftört er alle meine S\$läne! (Saut.) 2f, 2\$R feib e\$, 2ftao3rton?

Jlac-3rton (ge^eimntsooH). ©eib 3fjr allein?

©aoepon. Sie 3\$R fe^jt!

iHaC-3rton halblaut). 3# fyabe 28idjtige8 mit (Su\$ ju reben! 25od) laßt unö bor^er bie £ljür fließen — gur SSorfidjt, baß man un\$ nid?t belaufet! (@r menbet ft<\$ na# hinten unb ma#t bie 3)üttel)ür ju.)

(Öaueßon (fteigt auf bie Steppe jur Diesten, um ju feigen, 06 fi\$ (Seorg entfernt ljabe).

finita (tritt injnrif^en, babur# ungefe&en, in bie geheime S^ür re#t\$ Dorn).

QCcfjex WWW-

©oöcfton auf ber **treppe**. üRoc^rtoit an ber üJlitteltjüir.
Slttna in ber gemeinten S^ür red)t\$ oom.

Äntta (^atbiaut für fi\$). 2)a\$ ift alfo ber Verborgene 2lu8* gang, ber in biefen @aal fü^rt. Seiber irar mein ©urfjeit frud?tlO\$! (©ie tritt einen **Stritt** not unb bemerft ©auefton unb anao^rton.) 2)öa8 fe\$! i\$? ©avefton unb ber ftreibenSricfyter! (Sine gute ©elegent^eit, i^re 2lbfid?ten ju erfahren. 3dj txviü fie belaufen! («Sie tritt roieber in bie ^ttCung unb üerfc&iünbet.) ©aueflott unb 4ftac-3rt011 (fomrnen nad) oorn).

Neunter 2Cufiritt.

©atieftott, aioc^rtfltt ju feiner Binfen.

C5aucflon (erroartungscöH). 9?un, *oa\$ habt 3f^r mir jn fagen? i\$tac-3rtfltt (Fialblaut burdj ben ganzen Sluftritt). Söidjtige 9ieueig« feiten. 9?efjmt (Sudj in ad)t, fonft feibSljr verloren. 2)Ba\$ 3^r tljun toottt, muß fdjnnett gefcfjeijen. ©er Ool>u (SureS ehemaligen £errn, 3uUu8 ©raf von Slvenel ift lieber in (Snglanb erfreuen!

©auefton (ebenfo). 2)Sofjer twi\$ft 3^r ba\$?

üla£-3rton. 2)urd? ©riefe au8 Bonbon, bie unleugbare Setoeife enthalten. f@ud) ift befannt, ba\$ vor **vieren** ober fünfzehn Saÿren SuliuS von Slüenet einem getreuen ©iener feiner Altern 9lamen\$ SDuncan anvertraut mürbe.

@aDe(lott. SBeiter, weiter!

Jlac-3rtott. (§8 toar il)m eine beträchtliche ©ummc ⁵¹¹ gefteht toorben, um ba\$ finb na\$ ^ranfreief) 511 bringen unb e\$ bort ^eimlid; enieljen ju laffen. 2)uncan, weit entfernt; biefem SSefer^te \$oxge ju leiften, eignete ftdj biese (Summe an unb fcfyiffte na\$ Slmerifa.

toeflott. 9hm?

Ütac-3rto»t. 3Jfad) (Snglanb jurü(fge!e^rt, tjatbiefer 2)uttcan, ein ©cfjotte von ©eburt, vor **Vieren** Sagen im £ofpital, too er ftarb, gerid^ttic^ bie \$u8fage ju ^Brototof) nehmen laffen,] ba\$ 3uliuS von \$veuel ttocfy iebe unb im fünfzehnten IOinienregiment biene.

<8a»ejlim. 2Ba\$ liegt baran!

iUac-3rton. 2Sa\$ baran liegt? Gsr bient unter bem Tanten „©eorg 33rofrn“.

töarcfhm (betroffen). 2öag fagt 3\$R?

iÖac-3rton. begreift 3\$R nun? (Sr frar e\$, ber Ghidf biefen 9JLorgen überbot unb 3\$R fönnt leidet erraten, in welcher Slbfidjt!

toeßim. 9tfd)t bod&! ^um ®lü<l ift nodj nicfyt affeS »erloren, beim frißt: iljm feXbfl ift fein State mtb feine \$erfunft nodj unbefannt.

Ütac-3rion. SZBär' e\$ möglidj!?

ßaneßon. 2luc\$ frirb er nidjt bejahren föitnen, benn er felbft beftét gar nichts unb ljat aidj feine Sluöfd^t, etfrag ju erhalten. [®r felbfi ljat e\$ mir Vertraut — unb bin idj erfl im 23effé be\$ ©djloffeo unb be\$ £itel8 ber ©rafen bon Hbenel, frag fümmer e\$ mid) bann,- ob ©eorg S3rofrn für einen «Sprößling jener gamilie erfannt frirb. felbfi friß e\$ i^m bann fagen, frenn e\$ fein muß.] Äommt, laßt un\$ eilen, alles anorbneit unb bie nötigen 23orric6t8ma£i* regeln treffen. (@ie eilen nad) ber SJHttelstjir unb geljen burcf) bie« feL&e ob.)

ÄttTfl (fommt in heftiger ^Bewegung oon rechts oorn bur\$ bie ge* feinte 2\$ür).

3el)ttfer 9C«ftritt.

Slnna allein.

Anna. Sßa8 ljab¹ i\$ gehört! — 5>od) Statins fei rei\$, gliicflid) unb erfahre nie, frem er e\$ ju fein berbanft!

5. 11. SUcttatt» ttttl» puett.

Anna. UnglücEferge! 2Sa\$ l)ör' idj>?

S)en icy fragte ju lieben, ift 3uliu\$ Slbenel?

Sa, unö trennt ba\$ ©efcfyid!

TOc^t föaum barf biejc ©ruft

©eben ben füßen trieben,

S)a SReicfytum unb \$ang ^cut i^m fdjenTet ba\$ ©lüdf!

S^m nur, o ©Ott, frott' icf> freien mein Seben,

2l<\$, frarum frittflbu nun @tanb unb itjm geben?

2B5r er no\$ unbefannt uub arm, nennt icy iljn mein,

Sann mär' Annette \$m gleich,
8tebe fritpfte bag SBanb!

Margarethe (fommt eilig unb freubig ooit rec\$t\$),

(Sffer QCuffritt.

fflaroaretlje, 2tnna ju üjrer Stufen.

iHargaretlje. 9)?ein liebes \$tnb, mein tiebeS \$inb!

SSiel ifteueg ljab' id) (gudj ju jagen.

Ämta. 9?un, n>a\$ ift'8?

iHargaretlje. SBex[^] ein ©tü(f, toex[^] ein ©liict*

2)eitt, SnTtuS !e|rt l'eut' jurüd!

ilnna. 2öer fagt e\$ btr?

Margarethe. (St, ntemanb fagt e\$ mir;

2)odj 6atb enben Seib unb Magen,

Sfein, bie 3[^]n, eö täufet nicfyt!

333a\$ fann nodj mein ©litcf erfyßljen?

2)ie toeiße 2)ame ljab' id? gefe^en!

Änna. O ©ott, ift e\$ toaljr? Sie, bn \$aft fte gefc^en?!)

Margarethe. 3a, id) fat; fie bort fte^en. J

3a, ja, i^ fab fte fielen!

ättna. Unb »o?j

itagaretlje. SDott in fcerborgmr \$apeffe

§örte ©ott für SulinS mein gtelj'n.

Ämta (na<^benfenb). Sßoljt \$at ber ©raf in ftiHer SRadjt,

(£\$' ba8 ©djloft er verließ,

E>a\$ S8itbnis ber meinen 2)ame

©elbft ba^in gebrat.

©o ift mein hoffen ljin, ja, äff mein hoffen \$inJ

[Jtargareilje. 9hm flieget jéber @d)mersl

3a, nn6 ermatten ^renben!

21\$, bie 2nft ift ju groß!

SÜtfein 3nlin8 fe^rt juriief,

2)a\$ glaubt mir anf mein '©ort,

Sa, idj geb' (Sud? mein 2Borti

Ätttta. 2Md) ein ©c^merj, ää), weldj Reiben!

O ©ott, toäre £ob aucfy mein 2o8,
33erlaffen mu| id? biefen Ort,
SSerXaffcn fdjmest biefeit Ort!

iHargareilje. SP 3uliu8 nur erft ſier befannt,

Sann legt er ftd>er (Sure £anb

3n bie be8 brauen ©eorg,

3)eſ jungen ÄriegerS, ber Gsuch liebet,

(©rfdjroffen.) 2)ocf> toaS ift ba.8? 3fjr rebet nidjt,

Unb jtotenbläffe becht baſ ©efid^t!

Äntta (entföioffen). 3m Slugenblicke, 9Kargaret!;e,

2af\$ fd^nett jur gtu\$ un\$ Vorbereiten.

itagarat!) e. 9Ba\$ faget 3ſr?

Ämta. 3a, ja, toir fe^ren nie, nie jurücf!

3n8gebeim lafj un\$ beibe fdjuett flie^nl

iSlngaretlje. 3Bo benft 3ſr ſin!

Ämta. 2)ieS ſeifd)t —

;Älargrtret!)e. SSo benft 3ſr fjin!

O ©ott! \

Äntta. @a6 SBo^I — j

Sßon 2toenel!

Ütnrgaretlje (gefü^ooO). 2Ba8 jagt 3i^r?

21\$, nun folge id) gern, ja, gern uub f\$netü]

9hm flieget jeber @d^merä!

Sa, un\$ erwarten greuben!

216, bie Suft ift ſu groß!

3J^ein 3uliuſ fe^rt jurüd,

S5a\$ glaubt mir auf mein SBort,

3a, id? geb' Giudj mein 2öort!

Anna. 2Beld) ein ©d)merg, ad) toetd? Reiben!

O ©ott, toäre £ob aud? mein 2oſ,

SSerlaffen muß id> biefeit Ort,

33erlafjen fc^uett biefen Ort!

©o gefj!

Jtargaretjic. ge^M

Änna. Sftur fdjmeü!

iHargaretlje. 3d? ge^l

Anna. @o gel)!

Jtnrgarettjc. 3d) gc^l

2icf>, bie Suft ift ju groß.»

Äitna. Unb toäre £ob — i

2tud) mein 2o6!

3a, ja, tuir müffeti ffie^nl! »

iUargarctljc. Sic 2uft ift 511 gro^ll<

Anna. @0 geJ'!

iWargaretyc. 3\$ ge^l

Antut. 9?ur fdjinet!

Jtargaretlje. 3\$ gc^M

Anna. @0 gc^l

Jtargaretlje. \$>ie Suft, ja bie Sufl ift ju groß!

3\$ folge gern unb fdjutell!

Arnta. 2)ie\$ ljeifdjitt ba\$ Söo^l bon Sttoenel

Äomm, fomm, toir fliegen fdjnefl! Stuf, fcfjnetU

Stuf, f^nett! 9luf, flief)n ja laß un\$ fd?nell!

ütargantlje (eilt nadj rec\$t\$ a6).

[3tt>öfffer Auftritt.

2ta!ta allein.

Anna (fpric^t). Sßein, fd? roitt ben @aj>leier be\$ ©e^eim* niffeg, ber mid) feinen Saugen Verbirgt, nid?t ljeben. (Sr fei reid?, gXiicflic^ unb nie fott er aalten, welche £anb iljmt fein (Srbe jurütfgab; nie foß er ba\$ Sftäbcfyen, ba\$ tljm fo järt* Xic^> liebt unb iljm fein ganje\$ 2ebeu8glütf opfert, fennen lernen. (3Kit einem saef gen \$timmei.) Unb Sfjr, mein etuig teurer, unvergeßlicher Sof)lt)äter blieft milb unb fegneub auf mid? l)emieber, meine ©\$ulb ift abgetragen.]

3eunt) (eilt ängftlic\$ von linS Ijer&ei).

3)ret5ef)nter «JCitffriff.

Sünna, ju i^rer Sinfen.

3ctmt). SJJeitt ©ott, tt>a\$ ljat ba\$ ju bebeuten?

Anna. £öa\$ giebt e8?

3cttni). 3D£ac*3rton fommt mit ©eridjtSbienen auf ba\$ (gdrtofj ju!

Anna. @o barf idj feinen StngenblicE me\$ r fäumen. ©e* fcbtrimb in bie Äa^ettc! (Sie eilt jur rafdjettttmiug nach red£>t\$ ab.)

©tflrg (erfcjeint linfä oben auf ber ©alerie utth roenbet ftd; über bie treppe red)t\$ nadj unten).

Wietffjnttx **Auftritt.**

©eorg, Semty ju fetner Sinfen.

3enni) (für ftd&). 2Bic? @ie geljt fort, oljne mir p antworten? SaS ift eben nidjt fe^r artig! (2tbei»anbt, mit einigen ©^ritten nadj linfs oorn.) 2(ber wo ift benn unfer neuer ©ut\$« berr? 2ftan fliejt i^n gar nidjt mefjr. ©ofte iljn fein neuer ©tanb ljocfy mütig gemacht ljaben? (Sie fte^t fmnenb linfs oom.)

(Öeorg (ift injioife^en am f^ufs her SEeppe angekommen; für ftd>). Scb ljabe feine @eele angetroffen. 3mmer hoffte id) auf (\$rd)einungen, bie ftd) nid?t geigen wotten. SBei jebem Weib* lid)eit SÖefen, ba\$ idj erblicke, gtaube idj, fte fei e\$. ©ielj, ^ier ift ja Wieber ein\$. (@r ftd&leid&t an Sennp fjeran unb umfaßt fte tjon ritrfroärtS.)

3ennt) (auff^reienb). (Sie mac^t ftdEj Io\$ unb eilt an ©eorg oorüber na\$ redjtS.)

©eorg. Kein, e\$ ift meine ljübfe Keine ^ac^terin!

3enn) (beifeite). <2eine ljübfcye flehte ipäcyterin? 3# ljabe midj geirrt, er ift bochy nicfyt ftolg geworden!

©eorg (fie betrad;tentb). Ober toieiteicyt gar — wer fann ber weiften 2)ame trauen — wieber eine aubere ©eftalt, bie fte angenommen Jjat — benn fie erfcyeint mir immer nur al\$ eine \$übfe \$rau.

3enn). 2Ba\$ fe^t 3\$ r mid? benn jo an? SBarmn be* trauret 3^r mid) benn fo genau?

©eorg (fie jättid? anbiictentb). @age mir aufrichtig: biß Du fei überzeugt, bie ^rau be\$ ^äd;ter\$ 2)iffon ju fein?

3euni). Oouerbare fjrajjel

©torg. 3)n ganberft? ©u feift betroffen? 2>u &iji e\$
alfo nid)t!

Dihfotl (fommt t)on linfä).

3uinf5ef)ttfer ^Cuffrüt.

2>ie SJorigen. 5)ilfon nimmt bic üJliite.

Jihfon (ber bie legten SBorte gehört \$at). 2)O\$, boefy, fie ift
e\$ — ganj getDiß — fo üiel id? tr>ei\$ unb e\$ ift nid)t fdjön,
mir barüber 3n>eifel etu^uflöfen nadj all bern 2eib, toa\$
Styr mir o^ne^mit fdjon ^gefügt ljabt.

3enttt). 2eib? (\$r bir? (\$i, tme benn ba\$?

Ijlfon. Sitte Sente fagen, biefc i-ftaebt fei ifjm bie treibe
25ame erfcyienen uitb ^abe iljm biefcö ©cfyloß nebfi mehreren
gjüttionen (Selb berfdjafft. 2)ie\$ afle\$ gebührt aber offenbar
mir, benn an meiner ©teile ging er ja l)ierljcr.

3ettnt). ©iefyft bu, ba\$ fommt batoon, teenn man fo furdjt*
fam ift! 2)a\$ fag' id? bir ja immer.

Dik(ott. 3m ©egenteil! 2)n ix>arft e\$ allein, bie mid)
abhielt, in\$ @d)loß ju geljen!

3ennt). Ser l)ieffj biet) benn mir nachgeben? 3)a\$ eine
\$rau fiefy fürchtet, ba\$ ift ganj in ber Orbnung. 2)ber ein
Sftattn, ja, ba\$ ift ettoa\$ aibereg.

(Seorg (jroiföen fie tvetenb). 9?ul?ig, rn^ig, \$iitber, janft eudj
nid)t. 3\$ mac^e mir gar nid)t fo oiel au\$ bem ©cfyloß
unb trenn i^r fo grojje grenbe barait ljabt, fo toitt idj e\$
end? iiberlaffen.

Dtkfon (freubig erftaunt). 2Bär e\$ möglich?

(Stte3JKttell)ür öffnet ft\$, bie\$äd&ter unb i^r2ln\$ang merben jidjtbar.)

(Seorg. SBarum nidjt? Uitb i^r fönnt eu<\$ gleich \$iet
bor aßen biefen Herren als 23efficer be\$felben erklären. os*
»enbet fic\$ na<\$ hinten.)

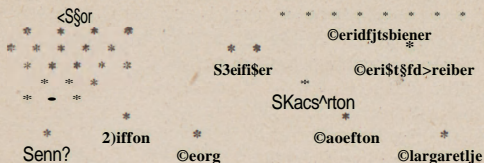
Dikfon (tritt j« Senn).

flürotfion, iJtac-3rton, jtoei \$ciföer, ein ©eridjtsfdjreüer,
ad)t ©eri^tsMener mit langen meinen ©tä&en, Jlargaretlje (er=
f^einen bure\$ bie SDlitte unb treten cor).

\$ed)\$ef)ttfer Auftritt

2>ie SBortgen. SRoc^rton. ©äeften. üRargaretfie. Broei \$?cif?fcer.
Cin ©etic|t8ftJ)mfcer. 2i\$ ©eind&tSDtner. *spähet, Wärterinnen,
Säuern uu» Säuertunen.

Stellung:



2lr. 18. gittere.

4n«c-3rtott, Mc ©mdjtsperfonen, <5at)e)lon (au ©eorg).

SSbic ift% mein £err? @d?on naljt bie gtxjölfte ©tunbe!

SBeja^Xt, bejaht, ober gebt Sürgf^aft un8.

iHac-3rion, Me ©ertdjisperfonen.

@o ^ört: im Planten unfreg ÄönigS—

Ütac-3rton, Me <5cridjtsperfonrn, ©apejlon.

3)ie Ba^lung l?er, ober folget un\$ gleid^.

©eorg. Eier an Siffoit toenbet eud!

flikfon. 2tn mid), i^r Herren, nein, toa^rli^ nein!

<5eorg. S^a^rnft bn nic^t meine ©teile ein?

Dikfon. ittein, toa^rlid? nein! nein, waljrtidj nein!

(Suer @d?loj3, ba\$ iljr mir gefd)enfet,

^Jie^met e\$, id? bitte, fdmell jurücf.

©eorg. 2)o<\$ too^u bieje (Sile? £arrt einen 2tugenblid,

Senn bie @tunbe fc^Xug no\$ nidjt.

3^r toijjt, idj fjege grofj Vertrauen —

©ctDeBon. SBor auf fönnt 2\$r too^l no\$ bauen?

©eorg. Sie toeiße ©ante fte\$ mir bei,

£ßt ifjr, fte bleibt mir treu!

(3Jian Ijört ^arfentbne.)

ÄUe (aufser ©eorg). ©Ott!

Auita (erfäeint int ©etoanbe ber meinen Same redjt\$ oben auf ber ©alerie, unter betn Soleier ein Ääftdjen oon (Elfenbein tragenb; fte wenbet ftdj mit gemeffenen Schritten über bie trefpe recfjtö na<\$ unten unb nimmt, oon ben Slnroefenben no\$ unbemerft, bie ©teile ber Söilb* fäule auf bem leeren ?Bofiamente ein).

\$>uty\$ñUx SCttffriU.

\$te ©origett. SImta nod) ungefe^en auf bem ^oftament.

Alle (außer ©eorg). SBeldje 9Jiac)Jt teiftjt Verborgen

SDiefem grembling \$eut' @d?u£?

2Ber iff'8 tcofyl, ber fo freunblidj

©ein Seben ljier beiuadt?

(Beorg. 3a, bir tt>crb" idj ftctö ge^ordjen,

Sei*)' bcr Siebe @i^u^!

SDiefeS £erj fdjlägt bir entgegen,

Sie bu mein Seben gnäbig betrafft.

Ällt (toenbeit ftc\$ nad) hinten unb geben furcft)ftam na<\$ bem S}3ofta*
tnei ^in bie 2Jlitte frei),

@ie iff e\$!

dSeorg (e&enfo). Sßa8 fei?' id)! J

3enttl) unb Dfktitt (ftefien auf ber regten @cfe).

©eorg, iJtoC-3rton, ©fID., Jlarg. (fte&en auf ber linlen ©eite).

Änna. 3n biefem ©cfylofj iff ber @o\$ñ eures £ernn;

©einer Seiten tx>ert blieb ftetö ber eble Krieger,

Unb ber le£te bom 8tatnme ber ©rafen 2tbenet.

(5eurg 2Ber iff e\$?

JÄnna. 2)u feXbft!

Mt (außer Sinna). ©Ott! Sßie, er toar' ©raf Sttoenet? \
föeorg. 3\$ toar' ber ©raf &on Slfcenel? j

Anna. 3uliu\$, nimm fjeuf gurücf

2)ie8 ©cfylofc nnb beine SKecfyte!

\$err bift bu ^ier altein. (@a\$ \$äftcf;en norjeigenb.)

Unb bie£ ©olb — eö iff bein.

(Sie fteigt langfam ljerab, fteHt ba\$ Bäftdjen auf ba\$ ^oftament unb
nimmt jroifdjen @i!fon unb ©eorg jurilcftteljen bie 30litte.)

JtargarethC (eilt an ©aoefton unb äJiaoSrton oorilber ju ©eorg).

3uliu\$ iff'S, teurer @oT;n, beu id; al\$ Äinb geliebet!

(Seorg. 2Öa\$ jagt 3^r?

Ütargaretlje. @iefy midj an!

©eorg. 3ft e\$ toa^r?

Ütargaretlje. \$ennft bu mi\$ nidjt me\$?r?

ötorg. äftein £erj ferlägt taut!

iltargaretijc. üBfargaretlje ift'S, jaja, biebie Slrme ausbreitet!
3cnni), Mfon, (Eljor. 2öie, SuliuS tfP8, ben i\$ fc^?

3«liu8 ift'8! 3nliu8 ift'8!

Anna (?u ©eorg). 3dj erfc^eine bir ^eute jurn letztenmal,

3a, JUtn letztenmal! (£u ben anbern.)

<Sud>t bie ©dritte nid^t ju hemmen,

3u folgen toag feiner im @aal!

3u folgen toag feiner im ©aal!

CSie rocnbet fld^ jurn ©eßen.)

3emti), flihfon, Ülargaretlje, ®l)or.

£iitet endj, ljemmt iljre ©dritte nid)t im ©aal!

(SaDCBfln (£jat fld) hinten Ijerurn, Slinna jur Sinfen gefölic^en unb
fafft fte, al\$ fte fic\$ entfernen rotH, bei ber \$anb).

\$ein, foöte ftd) bie (Srbe audj öffnen,

2Ber bn aud) feift, bn geljefi ni\$t bon ^er, nein!

3enni), Mfon, £tar(jaretl)e, ütac-3rtott, ®l)or Qu ©acefton).'

(Erbebt, fte toirb (Suc^ fdmefl betrafen!

©auejlon. 2ftutig fei'S gefragt, ben betrug jn enthüllen,

ßkorg (für ft^).

2>odj toa\$ mag bieS ja too^l für ein ©eljeimniS fein?,

<35a&efhm (filljrt Slinna oor).

Äemten toitt idj ben ^einb, toäre £ob ancj mein 2o8!

(<Sr reift iljr ben ©djleter ab.)

ÖtOtg (im ^öcfjften ffirtewnen). ©Ott! 1

ÄUe (Simta erfennenb). Simta!)

ÄttttL Sa, idj bin'S! (©ie min cor ©eorg nieberftnlen.)

©EOrg (§ält fte nnb fdjlieljt fte in feine Sinne).

©aoeBon unb Ütac-3rt0tt (entfernen fldj, fobolb fte fe^en, roeldje
SBenbug bie©a^enimmt, mitben ©eridjtgpferfoneneilig burc\$ bie3JUtte).

2Cdj3e(jtter 2C«tritt.

Jenny unb 2>i!fon reebts, Slinna unb ©eorg in ber SDÜtte,
ffilargaretbe linlä. 3>ie <Ptid)ter uub tljr än^aitg in freubiger
Söeroegung jurüeffie^enb.

liier P5d)ter (treten nad^ ^nten auf bie treppe rechts unb ergreife«
bte bort aufgehellten jja^nen).

Dier aniere Padjtec (tljim efeitfo auf ber £reppelirtf§).

(Beorg. £>u toarft mein ©ctyufc, nur bu empfängft bei
STreue @d?nmer.

Anna, grill) öertcaift, treu, bodj arm, bleib' id) bis
greunbin nur.

©eorg. 2)o\$ ©ott ^örte einft mein SSeerpredjen,

3dj entfag' Jebem ©lud,

O nimm bein ©olb juritcf!

2Ba\$ gelten ©djäfce mir,

Seil' idj fte nid)t mit bir!

Semit), Jtargnretfye, i)ihfon unb €)or.

©rfyikt bod) fein glel)'n, lohnet ^eut' Sreu' unb Siebe.

Anna. 3d> folg' bem §erjen!

(Seorg. ©üttlid) lo^neft bu bie triebe!

ütargaretlje. Söeld?¹ ein ©liuf, meine Singen fe^n t&n
mieber, jeber @d)merä ift fern.

3enni), €)or. Ilub toir fety'n in iljm unferngiitigften £ernn!

JHkfon (ju&einb). ^ate ift ev meinem @o^n!

3emti). Sßie gnäbig unb toie liebenswert ift unfer neuer
£err!

Die Padjter (treten »or unb fc^roenfen bie gähnen).

3enni), flikfon, Anna, OSeorg, ülargaretlje, €)or.

(Stimmt an! Stuf ©änger, ftimmt nun an!

Saßt Sftut unb Siebe eud) beleben!

Subelflang ertöne laut unb \$eff,

gjo^er @ang fott äftut unb Sieb' ergeben!

©eßt ljod) bie gähnen bort fcytoeben,

S)er ta^fern ©d?ar Slöenel!

21\$, für un8 ein Sag ber greube.

£O\$ leb' unfer §err! £>od) leb' unfer £>err!

2luf SSeorg unb j£l>al umgiebt un\$ baö ©lücf!

#od) leb' er ftetS, unfer gütiger £err!

£fid)erfreimbe erhalten üollftänMoje Per?
 jeidjmffe ber Utitjerjal'ibUotljef burd) bie
 8ud)b<mlungeu ober ben Derlag!

(Ppcrnbüd)ct

- Di« 2iftikanerin. 21t. 6728
 2U«J)an0» ötraöella. 21t. 5184
 "Der darbtöt oon 23agöä. 2Jt. 4643
 "Der 23arbieer oon öeoilla. 21t. 2937
 25aftien unö 2iaftienne. 21t. 4823
 •Die beiöen 6d)it?en. 21t. 2798
 "Der 23litj. 2ir. 2866
 23octaccio. 21t. 6739
 £ofi fan tutte. 21t. 5509
 "Dichter unö 25auct. 2?t. 4226
 "Doktor unö 2ipotl>eket. 21t. 4090
 •Don 3»an. 21t. 2646
 •Don 'Pasquale. 2?t. 3848
 Entführung ausöem Serail. 21t. 2667
 tftnani. 21t. 4388
 Euryantbe. 21t. 2677
 Siöelio. 21t. 2555
 Sigaros ſoch?eil 21t. 2t-55
 Her fliegenöe ſöllänöet. 21t. 5635
 5ta 'Oiaoolo. 21t. 2689
 SteiJebütj. 21t. 2530
 Streben unö Cieschen. 21t. 5344
 t)as golöene R'reuj. 2tr. 5162
 ©ötteröämmerung. 2tr. 5044
 öans Meiling. 21t. 3462
 fte Hugenotten. 21t. 3651
 Oppigenia in 'ilulis. 21t. 5694
 \$>ie 3agö 21t. 4556
 Johann oon 'Paris. 21t. 3153
 3oJepb in Egypten. 21t. 3117
 f)ie Jüöin. 21t. 2826
 •Die Königin oon öaba. 21t. 5467
 •Der Ciebestrank. 21t. 4144
 Cobengrin. 21t. 5637
 Cucia oon Cammermoor. 2tr. 3795
 Cuftigen Reibet oon 2BinöJot. 4982
 2Uartba ('illarktju2ticbmonö). 5153
 21IaskaBall f23eröi.) 21t. 4236
 2llaure unö Scttoffer. 21t. 3037
 2Uei|ter|mger o. Dürnberg. 21t. 5639!
 "Das 2?ad)lget in ötanaöa. 37t>8
 2?orma. 21t. 4019
 Obeton. 21t. 2774
 "Die Opemtoebe. 21t. 4272
 Orpfjeus in öet Unterwelt. "2tr. 6639
 Orpheus unö feuryöike. 2tr. 45t>
 'ParfifaL ^t. 5640
 Poftileno. Conjumeau. 21t. 2749
 'Preciofa. 21t. 130
 "Der 'Prophet 21t. 3715
 2tegmentstod)ter. 21t. 3738
 "Das Stbeingolö. 21t. 5641
 2tten?i. 2tr. 5645
 2tigo!etto. 21t. 4256
 Robert öer Euefel 21t. 359t>
 2völanös knappen. 21t. 4847
 "Der öebaujpielörektot. 21t. 4739
 "Die (böne «Salatbee. 2tr. 4876
 Der Jd)roar?e Domino. 21t. 3358
 Siegfrieö. 2tr. 5643
 "Die Stumme oon 'Portici. 21t. 3874
 Eannbäu|et. 21t. 5636
 2öilbelm 5.eLL 21t. 3015
 Sempier unö 3üöin. 21t. 3553
 'Des Teufels 2lnteil 21t. 3313
 Ca Sraoiata (2Moletta). 21t. 4357
 Eriktan unö <3lolö*. 21t. 5638
 "Der Eroubaöout. 2tr. 4323
 Unöine. (Corning) 2tr. 2626
 — (Ct. E. 21. öoffmann.) 21t. 6279
 T>er 23ampyt. 21t. 3517
 'Oer 2öaffenſcbmieö. 2tr. 2569
 "Die 2Balkiire. 21t. 5642
 "Der 28anerträper. 21t. 3226
 "Die roeifre 'Dame. 2tr. 2892
 Der 233ilöfcbüt>. 2tr. 2760
 3ar unö Zimmermann. 21t. 2549
 "Die 3auberflöte. 21t. 2620

Drutf unb »erlag pjnÜppHeclam juui, £eip3ig

145/1/13 46